**Heft 295** 

Bauwirtschaft und Bautätigkei in Nordrhein-Westfalen 1971

IT.NRW Bibliothek



Nordrheim Vestfalen

– Bibliothek –



Herausgegeben vom Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf 1972

Heft 295

# Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen 1971

#### Vorwort

Mit dieser Veröffentlichung werden statistische Ergebnisse über Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen im Jahre 1971 vorgelegt. Interessierten Stellen in Verwaltung und Wirtschaft werden damit in zusammengefaßter Form die von der amtlichen Statistik erarbeiteten Daten über diesen bedeutenden Zweig der Wirtschaft zur Verfügung gestellt.

Inhalt und Aufbau dieses Heftes entsprechen den "Beiträgen", die seit 1966 jährlich über den Sektor Bauwirtschaft herausgegeben wurden. Auf die Fortführung der bisher veröffentlichten Angaben aus der Wohngeldstatistik mußte allerdings sowohl im Text als auch im Tabellenteil verzichtet werden, weil für das Jahr 1971 noch keine Ergebnisse der aufgrund des Zweiten Wohngeldgesetzes vom 14. Dezember 1970 (BGBl. I S. 1637) durchzuführenden Statistik vorliegen.

Düsseldorf, im Oktober 1972

Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen

> In Vertretung Lövenich



### Inhalt

Die Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen 1971	Seite
1. Rechtliche Grundlagen	9
2. Ergebnisse	9
3. Begriffsbestimmungen	16
Tabellenteil	
I. Bauwirtschaft, Bautätigkeit und Wohnungswesen	
1. Gesamtüberblick 1961 - 1971	22
II. Bauwirtschaft	
1. Betriebe und Beschäftigte der Bauindustrie und des Bauhandwerks am 30. Juni 1971 nach Gewerbezweigen und Betriebsgrößenklassen	24
2. Beschäftigte am 30. Juni 1971 nach der Stellung im Betrieb	25
3. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1971 nach Art der Bauten	26
4. Baugewerblicher Umsatz im Juni 1971 und Jahresumsatz 1970 sowie Löhne und Gehälter im Juni 1971	27
5. Das Bauhauptgewerbe im Juni 1971 nach Verwaltungsbezirken	28
6. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1971 nach Art der Bauten und Verwaltungsbezirken	30
7. Bestand an Geräten im Bauhauptgewerbe sowie im Tief-, Ingenieurtief- und Straßenbau am 30. Juni 1971	32
8. Bestand an Geräten in Betrieben, die in die Handwerksrolle eingetragen sind, am 30. Juni 1971	34
9. Bestand an Geräten im Bauhauptgewerbe nach Regierungsbezirken am 30. Juni 1971	36
10. Bestand an Geräten im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken am 30. Juni 1971	38
III. Baugenehmigungen	
<ol> <li>Genehmigte Gebäude, Wohnungen, umbauter Raum und veranschlagte reine Baukosten 1971 nach Gebäudearten und Bauherren</li> </ol>	
a) Land insgesamt	46
b) Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	47
c) Gemeinden unter 50 000 Einwohnern	48
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude 1971 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	49

IV.	Ва	ufertigstellungen	Seite
	1.	Fertiggestellte Gebäude und Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau 1971 nach Art der Baumaßnahme, ausgewählten Bauherren und Genehmigungszeiträumen	51
	2.	Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude 1971 nach Gebäudeart, Bauher- ren und Gemeindegrößenklassen	52
	3.	Fertiggestellte Gebäude und Wohnungen 1971 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	56
	4.	Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude 1971 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	58
	5.	Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1971 nach Raumzahl sowie Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	60
	6.	Fertiggestellte Wohnungen in Wohngebäuden 1971 nach Ausstattung, Bauher- ren und Gemeindegrößenklassen	62
	7.	Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1971 nach Raumzahl und Gemeindegrößenklassen	65
	8.	Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude als Fertigteilbauten 1971 nach Gebäudeart und Bauherren	
		a) Land insgesamt	66
		b) Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	67
		c) Gemeinden unter 50 000 Einwohnern	68
	9.	Abgänge an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1971 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	69
v.	Ва	uüberhang	
	1.	Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau am 31.12.1971 nach Bauzustand und Bauherren	71
	2.	Bauüberhang im Wohnbau am 31.12.1971 nach Bauzustand sowie Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	72
	3.	Bauüberhang im Nichtwohnbau am 31.12.1971 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	74
VI.	Tie	efbau der öffentlichen Hand	
	1.	Auftragsvergaben im Tiefbau 1971 nach Bauherren und Art der Tiefbaumaß- nahme	76
	2.	Auftragsvergaben im Tiefbau 1971 nach Größenklassen des Auftragswertes .	78
VII.	Wo	ohnungswesen	
		Wohngebäude und Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1950, 1961 und 1971 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	80

VIII.	Verdienste und Arbeitszeiten	Seite
	1. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter und Monatsverdienste der Angestellten im Hoch- und Tiefbau 1964 - 1971	82
	2. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten im Hoch- und Tiefbau 1964 - 1971 nach Leistungsgruppen	82
IX.	Baulandpreise	
	1. Baulandpreise 1970 und 1971 nach Art des Grundstücks	83
	2. Baulandpreise 1970 und 1971 nach Art des Baugebiets	83
	3. Baulandpreise 1970 und 1971 nach Gemeindegrößenklassen	83
	4. Baulandpreise für baureifes und Rohbauland 1970 und 1971 nach Veräußerern und Erwerbern	84
	5. Baulandpreise 1970 und 1971 nach Regierungsbezirken	84
x.	Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Neubau und Instandhaltung	
	1. Meßzahlen für Bauleistungspreise 1970 und 1971	85
	2. Preisindizes für Wohngebäude. Straßenbau und Instandhaltung 1968 - 1971	86



#### Die Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen 1971

#### 1. Rechtliche Grundlagen

Die in diesem Heft publizierten Statistiken der Bauwirtschaft und der Bautätigkeit, des Wohnungswesens, der Arbeitszeiten, Verdienste und Preise werden aufgrund folgender Rechtsgrundlagen durchgeführt:

#### 1.1 Bauhauptgewerbe

Gesetz über die Allgemeine Statistik in der Industrie und im Bauhauptgewerbe vom 15.7.1957 (BGBl. I S. 720) und Ergänzungsgesetze vom 26.4.1961 (BGBl. I S. 477) und vom 24.4.1963 (BGBl. I S. 202).

Verordnung über die Durchführung einer Statistik über den Auftragseingang im Bauhauptgewerbe vom 18.12.1970 (Bu. Anz. Nr. 240 vom 24.12.1970).

Verordnung über die Durchführung einer Statistik über den Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe vom 18.12.1970 (Bu. Anz. Nr. 240 vom 24.12.1970).

#### 1.2 Bautätigkeit

Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit vom 20.8.1960 (BGBl. I S. 704).

#### 1.3 Wohnungswesen

Gesetz zur Änderung von Fristen des Gesetzes über den Abbau der Wohnungszwangswirtschaft und über ein soziales Miet- und Wohnrecht vom 29.7.1963 (BGBl. I S. 524), Artikel II.

Gesetz über die Gebäude- und Wohnungszählung 1968 (Wohnungszählungsgesetz 1968) vom 18. März 1968 (BGBl. I Nr. 17 S. 9).

#### 1.4 Verdienste und Arbeitszeiten

Gesetz über die Lohnstatistik vom 18.5.1956 (BGBl. I S. 429).

#### Baulandverkäufe, Baulandpreise, Bauleistungspreise

Gesetz über die Preisstatistik vom 9.8.1958 (BGBl. I S. 605) in Verbindung mit den VO zur Durchführung des Gesetzes über die Preisstatistik vom 29.5.1959 (Bu. Anz. Nr. 104 vom 4.6.1959) und vom 19.8.1960 (Bu. Anz. Nr. 160 vom 20.8.1960).

#### 2. Ergebnisse

Von den in diesem Beitrag veröffentlichten Ergebnissen der Statistiken über das Bauhauptgewerbe, die Bautätigkeit, das Wohnungswesen sowie der Preise und Löhne können in diesem Rahmen nur die wichtigsten Eckdaten kommentiert werden. Aufgrund des dataillierten Zahlenmaterials im Tabellenteil hat der Benutzer die Möglichkeit, Einzeluntersuchungen für Teilbereiche in fachlicher und regionaler Hinsicht durchzuführen.

#### 2.1 Bauhauptgewerbe

Bauhauptgewerbe Nordrhein-Westfalens wies im Jahre 1971 eine leicht rückläufige Tendenz auf. Der Beschäftigtenstand des Vorjahres von 394 000 im Monatsdurchschnitt wurde bei 392 000 Beschäftigten im Monatsdurchschnitt 1971 nicht ganz erreicht (- 0,5%). Eine gewisse Umstrukturierung der Beschäftigten wurde hierbei deutlich. Die Zahl der kaufmännischen und technischen Angestellten stieg von 40 000 auf 41 000, die der Facharbeiter von 215 000 auf 224 000, während die der Helfer und Hilfsarbeiter von 113 000 auf 102 000 zurückging. Die Rationalisierung der Bauwirtschaft, die einen verantwortungsbewußten Umgang mit hochwertigen Baustoffen und Maschinen erfordert, die auch zunehmend organisatorische Fähigkeiten verlangt, räumt der qualifizierten Fachkraft einen bevorzugten Platz ein.

Die Summe der Löhne und Gehälter stieg gegenüber dem Vorjahr um rd. 10 % auf 571 Mill. DM im Monatsdurchschnitt. Der Umsatz lag im Monatsdurchschnitt 1971 mit rd. 1,5 Mrd. DM um 16 % über dem des Jahres 1970.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden war 1971 in Nordrhein-Westfalen um 2,7 % niedriger als im Vorjahr, während im Bundesgebiet insgesamt ein leichter Anstieg um 1,1 % zu verzeichnen war. Negative Veränderungsraten wurden nur in Nordrhein-Westfalen und Berlin (West) festgestellt.

Die Aufgliederung der Arbeitsstunden nach Bauarten gibt wesentliche Anhaltspunkte für die besondere Situation des Bauhauptgewerbes in Nordrhein-Westfalen. Im Vergleich zum Vorjahr zeigt sich eine deutliche Belebung beim Wohnungsbau (+7,7%) und im gewerblichen und industriellen Bau (+7,2%). Ein Rückgang ist dagegen im gesamten Bereich des Verkehrs- und öffentlichen Baues (-19,5%) zu verzeichnen; im öffentlichen Hochbaubetrug er 27,9%, im Straßen- und Tiefbau 15,6%.

Monatsdurchschnitt geleisteter Arbeitsstunden 1969 - 1971

Provention	1967		1968		1969		1970		1971	1
Bauarten	1 000 Std	*	1 000 Std	\$	1 000 Std	*	1 000 Std	*	1 000 Std	8
Wohnungsbau	23 019	42,0	22 520	41,1	20 901	38,2	19 956	35,7	21 496	39,5
Landwirtschaftlicher Bau	494	1,0	433	0,8	386	0,7	335	0,6	252	0,5
Gewerblicher und industrieller Bau	11 404	20,8	11 667	21,3	12 993	23,7	14 074	25,2	15 084	27,7
Verkehrs- und öffentlicher Bau zusammen	19 840	36,2	20 231	36,9	20 482	37,4	21 526	38,5	17 545	32,3
Hochbau	4 761	8,7	4 734	8,6	4 593	8,4	5 035	9,0	3 628	6,7
Straßen- und Tiefbau	15 079	27,5	15 497	28,1	15 889	29,0	16 491	29,5	13 917	25,6
Insgesamt	54 837	100	54 851	100	54 762	100	55 891	100	54 377	100

Die neuesten Angaben über die Investitionstätigkeit von Bauunternehmen betreffen das Jahr 1970. Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten investierten rd. 5,2 % ihres wirtschaftlichen Umsatzes, 1969 waren es 5,5 %.

Die Auftragssituation war im Jahr 1971 nicht besonders günstig. Im Monatsdurchschnitt wurden bei Betrieben mit 20 und mehr Beschäftigten Auftragseingänge in Höhe von 972 Mill. DM ermittlet, das bedeutet ein Schrumpfen der Auftragsdecke. Der Auftragsbestand am Jahresende 1971 betrug 5, 4 Mrd. DM.

#### 2.2 Bautätigkeit

Im Rahmen der Bautätigkeitsstatistik werden sämtliche genehmigungspflichtigen Hochbaumaßnahmen über die Bauherren und Bauaufsichtsbehörden erfaßt. Gegenstand dieser Statistik sind zunächst die von den Baubehörden erteilten Baugenehmigungen. Jeweils zum Jahresende wird der Bauzustand der genehmigten, jedoch noch nicht fertiggestellten Bauten ermittelt. Nach Abschluß der Baumaßnahmen werden die von den Baubehörden registrierten Baufertigstellungen statistisch erfaßt.

Als Ergänzung zur Statistik der Hochbautätigkeit wird eine Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand im Tiefbau durchgeführt. Die Tiefbaustatistik schließt jedoch von den auftragvergebenden öffentlichen Stellen die Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern aus und erfaßt nur Tiefbauaufträge mit einem Auftragswert von mindestens 25 000 DM.

Die Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik dienen allgemein außer wirtschaftlichen Zwecken - insbesondere der Konjunktur- und Strukturpolitik - auch als Grundlage für Planungen auf dem Gebiete des Städtebaus und der Raumordnung.

Das Jahr 1971 brachte für den Wohnungsbau ein besonders gutes Ergebnis. Insgesamt wurden in Nordrhein-Westfalen 54 987 Wohngebäude genehmigt; das waren um 9,5 % mehr Genehmigungen als im Vorjahr. Die Zahl der genehmigten Wohnungen lag mit 171 358 um 13,7 % höher als im Jahre 1970. Das geplante Bauvolumen im Nichtwohnbau hat im Berichtsjahr gegenüber 1970 nur geringfügig zugenommen. Der genehmigte umbaute Raum im Nichtwohnbau betrug 55,5 Mill.cbm (+ 1,6 % gegenüber 1970).

Im Jahre 1971 wurden in Nordrhein-Westfalen insgesamt 139 919 Wohnungen fertiggestellt; darunter befanden sich 2 578 Wohnungen in Ge-

Baugenehmigungen und Auftragavergabe der öffentlichen Hand im Tiefbau 1969 - 1971

		Baugenehm	igungen		Genehmigtes im Nicht	Bauvolumen wohnbau	Auftragavergaben im Tiefbau		
Jahr	Wohn ge bäude		Wohnungen			W V . A		Α	
	Ansahl	Veränderung ≸	Anzahl	Veränderung \$	1 000 cbm	Veränderung \$	1 000 DH	Veränderung ≸	
1969	51 603	+ 7,5	153 133	+ 9,3	53 485,7	+ 26,6	3 368 424,0	+ 31,8	
1970	50 239	- 2,6	150 696	- 1,6	54 617,7	+ 2,1	2 893 352,1	~ 14,1	
1971	54 987	+ 9,5	171 358	+ 13,7	55 507,4	+ 1,6	2 672 035,7	- 7,7	

Fertiggestellte Wohnungen Bauüberhang an Wohnungen Veränderung davon mit ..... Räumen Veränderung dayon waren Wohn- und in gegenüber gegenüber inagesant noch nicht Nichtwohn bau Wohnbauten im Bau Vor jahr 1 und 2 3 Vor jahr begonnen % An zahl 4 Ansahl Angahl + 8,8 201 005 151 093 49 912 1969 133 441 - 4,2 131 083 9.5 17.7 34.9 37.9 122 048 18,5 35,2 36,4 222 845 + 10,9 168 639 54 206 124 810 ~ 6.5 9.9 1970 38,9 250 155 + 12,3 198 025 52 130 18,4 33,4 + 12.1 137 341 9.3 1971 139 919

Fertiggestellte und im Bauüberhang befindliche Wohnungen 1969 - 1971

bäuden, die nach ihrer überwiegenden Nutzung als Nichtwohnbauten anzusehen sind. Während in den letzten Jahren die Zahl der fertiggestellten Wohnungen rückläufig war, ist diese Zahl im Jahre 1971 im Vergleich zum Vorjahr um 12,1% gestiegen. Von den im Jahre 1971 fertiggestellten Wohnungen entfiel der weitaus größte Anteil auf Wohnungen mit vier und mehr Räumen (72,3%).

Der Bauüberhang im Wohnungsbau belief sich am 31.12.1971 auf 250 155 Wohnungen. Damit waren gegenüber dem entsprechenden Vorjahresstand um 12,3% mehr Wohnungen, für die die Baugenehmigung bereits vorlag, noch nicht fertiggestellt. Von den am Ende des Berichtsjahres im Bauüberhang befindlichen Wohnungen waren 79,2% bereits im Bau, während bei 20,8% die Bauarbeiten noch nicht in Angriff genommen worden waren.

Die statistisch erfaßten Auftragsvergaben der öffentlichen Hand im Tiefbau hatten im Jahre 1971 einen Gesamtwert von 2,672 Mrd. DM. Nachdem der Wert der Tiefbauaufträge 1970 bereits um 14,1% unter dem Vorjahresbetrag lag, ergab sich 1971 im Vergleich zum Vorjahr ein weiterer Rückgang um 7,7%.

## 2.3 Wohnungswesen (Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen)

Als Basis der jährlichen Fortschreibung des Bestandes an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnzäumen dienen die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.10.1968. Dabei wird dem fortgeschriebenen Bestand am Ende des jeweiligen Vorjahres der Reinzugang des Berichtsjahres, d.h. der um die Abgänge an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen verminderte Rohzugang - dieser wird im Rahmen der Bautätigkeitsstatistik ermittelt - hinzugerech-

net. Die Wohnungsfortschreibung wird im einzelnen nach folgendem Berechnungsschema durchgeführt:

Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am Ende des Vorjahres bzw. am Anfang des Berichtsjahres

- + Zugänge durch Neubau, Wiederaufbau, Umbau, Ausbau usw.
- Abgänge durch Brand, Abbruch, behördliche Sperre usw.
- Veränderungsmeldungen über die durch ausländische Streitkräfte in Anspruch ge-nommenen Gebäude und Wohnungen.

Am 31.12.1971 waren in Nordrhein-Westfalen 2 324 801 Wohngebäude, 5 834 315 Wohnungen und 23 341 467 Wohnräume vorhanden. Der Bestand an Wohnungen hat sich damit seit 1950 um rd. 3,1 Mill. erhöht. Trotz der in diesem Zeitraum eingetretenen Bevölkerungszunahme ist die durchschnittliche Belegungsdichte je Wohnung von 5,0 Personen Ende 1950 auf 2,9 Personen Ende 1971 gesunken.

#### 2.4 Verdienste und Arbeitszeiten

Im Rahmen der "Verdiensterhebung in Industrie und Handel" werden für den industriellen und handwerklichen Hoch- und Tiefbau durchschnittliche Effektivverdienste von Arbeitern und Angestellten und durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeiten von Arbeitern ermittelt. Der Berechnung der Durchschnitte liegt das Summenverfahren zugrunde, nach dem die Verdienstund Arbeitszeitangaben nicht individuell, sondern zunächst für jeweils ganze Arbeitnehmergruppen in einer Summe erfaßt werden. Die statistische Erfassung dieser Summen erfolgt durch Befragung von als repräsentativ anzusehenden ausgewählten Betrieben. Im Hoch- und Tiefbau Nordrhein-Westfalens werden etwa 9 % aller vorhandenen Betriebe mit im allgemeinen 5 und mehr Beschäftigten in die Stichprobe einbezogen.

Durchschnittliche bezahlte Arbeitsseit, Bruttostundenverdienste und Bruttowochenverdienste der männlichen Arbeiter und Monatsverdienste der Angestellten im Hoch- und Tiefbau und in der Gesamtindustrie\*) 1970 - 1971

				Männlic	he Arbeiter			Brutto	eonatsverdienst der			
Jahr —— Monat		be sahlte	Wochenarbeitsseit	Bruttos	tundenverdienst	Brutto	wochenverdienst	Angestellten				
		Hoch- und Tiefbau Gesamtindustrie		Hoch- und Tiefbau	Gesamtindustrie *)	Hoch- und Tiefbau	Gesamtindustrie*)	Hoch- und Tiefbau	Gesamtindustrie			
			Stunden	DH								
Januar	1970	43,6	44,6	6,57	6,37	286	284	1 582	1 386			
April	1970	45,7	45,4	6,63	6,45	303	293	1 612	1 416			
Juli	1970	45,2	45,1	7,12	6,76	322	305	1 752	1 481			
Oktober	1970	45,7	45,2	7,29	6,99	333	316	1 751	1 513			
Jahr	1970	45,1	45,1	6,99	6,71	317	303	1 696	1 464			
Januar	1971	42,9	43,9	7,40	7,19	317	315	1 721	1 579			
April	1971	44,4	44,1	7,44	7,28	330	321	1 786	1 604			
Juli	1971	43,7	44,0	7,88	7,52	344	331	1 930	1 648			
Oktober	1971	44,2	44,1	8,06	7,56	356	334	1 946	1 666			
Jahr	1971	43,8	44,0	7,77	7,43	341	327	1 874	1 634			

<sup>\*)</sup> Einschl. Bergbau und Baugewerbe.

Die vollbeschäftigten männlichen Arbeiter im nordrhein-westfälischen Hoch- und Tiefbau erreichten im Jahresdurchschnitt 1971 einen mittleren Bruttowochenverdienst von 341 DM. Dieser Betrag lag um 4,3% über dem entsprechenden Durchschnittsverdienst der Gesamtindustrie. Der statistisch ermittelte durchschnittliche Wochenlohn der Bauarbeiter ergab sich aufgrund eines Bruttostundenverdienstes von 7,77 DM und einer bezahlten Wochenarbeitszeit von 43, 8 Stunden. Die Arbeitszeit im Hoch- und Tiefbau war damit um 0,5 % kürzer als im Durchschnitt der Gesamtindustrie. Der Vorsprung der Bauarbeiter vor dem Durchschnitt der Gesamtindustrie war dementsprechend nach dem Bruttostundenverdienst mit 4,6 % noch etwas größer als nach dem Bruttowochenverdienst.

Im Laufe des Jahres 1971 hat sich die Verdienstsituation im Hoch- und Tiefbau kontinuierlich weiter verbessert. Der durchschnittliche Bruttostundenverdienst der männlichen Bauarbeiter lag im Oktober um 8,9 % über dem Stand vom Januar. Demgegenüber ist der durchschnittliche Stundenlohn der Gesamtindustrie im gleichen Zeitraum nur um 5,1 % gestiegen. Beim Bruttowochenverdienst ergab sich von Januar bis Oktober 1971 im Hoch- und Tiefbau eine Zunahme von 12,3% und im Durchschnitt der Gesamtindustrie eine Zunahme von 6,0 %. In der bezahlten Wochenarbeitszeit war während des Berichtsjahres keine eindeutige Tendenz zu einer anhaltenden Veränderung festzustellen. Die mittlere Arbeitszeit war jedoch sowohl im Hochund Tiefbau als auch im Durchschnitt der Gesamtindustrie im Jahre 1971 deutlich kürzer als im Jahre 1970.

Der mittlere Bruttomonatsverdienst der vollbeschäftigten Angestellten im Hoch- und Tiefbau Nordrhein-Westfalens betrug im Jahresdurchschnitt 1971 insgesamt 1 874 DM. Im Durchschnitt der Gesamtindustrie erreichten die Angestellten dagegen nur einen Monatsverdienst von 1634 DM. Die Angestelltengehälter im Hochund Tiefbau haben sich wie die Arbeiterlöhne im Laufe des Jahres 1971 merklich erhöht. Im Oktober verdienten die Bauangestellten durchschnittlich 13, 1% mehr als im Januar. Im Durchschnitt der Gesamtindustrie ergab sich dagegen für die Angestellten im gleichen Zeitraum nur eine Verdienststeigerung um 5, 5 %.

#### 2.5 Baulandverkäufe und -preise

Im Rahmen der Statistik der Baulandpreise werden Verkäufe unbebauter Grundstücke erfaßt. Unberücksichtigt bleiben Grundstücke die zum land- und forstwirtschaftlichen Vermögen gehören und solche, die bereits bebaut waren. Für das Jahr 1971 wurden von den Finanzämtern rd. 17500 Verkaufsfälle unbebauter Grundstücke - vorwiegend in kleineren und mittelgroßen Gemeinden - mit einer Gesamtfläche von 30, 2 Mill. gm und einem Verkaufswert von 892 Mill. DM gemeldet. Gegenüber 1970 ist die Zahl der Verkaufsfälle um 6,4 %, die umgesetzte Fläche um 8,7 % und der Verkaufswert um rd. 22 % gestiegen. Der durchschnittliche qm-Preis betrug 1971 rd. 30 DM und lag um 11,8 % über dem Preis von 1970.

Baulandverkäufe nach Fläche, Wert und Preis 1962 - 1971

	Ver	käufe	Fli	iche	We	ert	Verkaufspreis		
Jahr	Ansahl	Veränderung gegenüber Vorjahr	1 000 qm	Veränderung gegenüber Vorjahr	1 000 DM	Veränderung gegenüber Vorjahr £	DM/qm	Veränderung gegenüber Vorjahr	
1962	28 422	-	52 360	-	639 307	-	12,21	-	
1963	23 257	- 18,2	43 125	- 17,6	600 287	- 6,1	13,93	+ 14,1	
1964	23 566	+ 1,3	39 596	- 8,2	625 724	+ 4,2	15,80	+ 13,4	
1965	24 342	+ 3,3	40 712	+ 2,8	710 973	+ 13,6	17,46	+ 10,5	
1966	19 897	- 18,3	31 929	- 21,6	587 334	- 17,4	18,39	+ 5,3	
1967	15 260	- 23,3	21 808	- 31,7	436 229	- 25,7	20,00	+ 8,8	
1968	16 745	+ 9,7	25 185	+ 15,5	562 815	+ 29,0	22,35	+ 11,8	
1969	17 126	+ 2,3	31 127	+ 23,6	663 713	+ 17,9	21,32	- 4,6	
1970	16 420	- 4,1	27 775	- 10,8	734 448	+ 10,7	26,44	+ 24,0	
1971	17 477	+ 6,4	30 186	+ 8,7	892 293	+ 21,5	29,56	+ 11,8	

Baulandverkäufe nach Grundstücksarten, Fläche und Preis 1962 - 1971

	Baureife	s Land	Rohbau	land	Sonstiges Bauland 1)		
Jahr	Fläche 1 000 ga	DM/spin	Fläche 1 000 qm	DK/qm	Fläche 1 000 gm	DM/qm	
1962	15 338	16,98	30 319	10,56	6 703	8,77	
1963	10 346	21,54	26 633	12,05	6 146	9,21	
1964	10 617	23,39	23 412	13,66	5 567	10,34	
1965	12 581	24,35	23 169	14,66	4 962	13,09	
1966	10 959	25,67	15 689	15,22	5 281	12,74	
1967	8 954	29,20	9 544	14,28	3 310	11,64	
1968	10 137	31,60	10 697	16,59	4 351	14,93	
1969	12 204	30,38	12 081	16,93	6 842	12,92	
1970	11 770	39,27	10 711	17,52	5 294	15,98	
1971	13 029	41,64	10 871	20,99	6 286	19,34	

<sup>1)</sup> Industrieland, Land für Verkehrsswecke, Freiflächen.

Baulandverkäufe nach Grundstücksarten und Größe 1971

	Verkäufe										
		davon bis unter qu									
Art der Grundstücke	Ansahl	100	100 - 300	300 - 500	500 - 1 000	1 000 - 3 000	3 000 und mehr				
muland insgement	17 477	4,0	7,0	11,8	49,6	19,9	7,7				
davon											
Baureifes Land	12 153	1,7	6,7	13,8	54,7	19,2	3,9				
Rohbauland	3 899	2,2	5,5	7,8	48,2	23,8	12,5				
Industrieland	467	3,4	2,4	2,1	5,3	22,1	64,7				
Land für Verkehrezwecke	904	43,5	20,5	8,6	11,6	9,9	5,9				
Preiflächen	54	13.0	1.9	3.7	11,1	37.0	33, 3				

Für baureifes Land hat sich wohl nicht zuletzt durch die Erschließung neuer Baugebiete die umgesetzte Fläche 1971 gegenüber 1970 um 10,7 % erhöht. Für Rohbauland lag dagegen nur eine Steigerungsrate von 1,5 % vor. Der qm-Preis für baureifes Land stieg von 1970 auf 1971 von 39,27 DM auf 41,64 DM. Der qm-Preis für Rohbauland stieg von 1970 auf 1971 von 17,52 auf 20,99 DM.

Wohl nicht zuletzt durch die Hochkonjunktur im vergangenen Jahr sind die Umsätze beim sonstigen Bauland – es erfaßt in der Hauptsache Industrieland, aber auch Land für Verkehrszwecke und Freiflächen – um 18,7% beachtlich gestiegen. Mit dieser starken Nachfrage war eine Preiserhöhung von 15,98 DM im Jahre 1970 auf 19,34 DM im Jahre 1971 verbunden. Hier wie beim Rohbauland betrug die Erhöhung annähernd 20%.

Bei der Hälfte aller im Jahre 1971 registrierten Veräußerungsfälle lag die Grundstücksgröße zwischen 500 und 1 000 qm, für 28 % belief sich die Flächengröße auf über 1 000 qm. Gut ein Fünftel der Grundstücke hatte eine Größe von unter 500 qm. Beim baureifen Land, das wie Rohbauland vorwiegend dem Wohnungsbau dient, betrug der Anteil der Verkaufsfälle mit einer Grundstücksfläche von 500 qm und mehr rd. 78%, beim Rohbauland rd. 85 %. Rund zwei Drittel des veräußerten Industrielandes hatten eine Fläche von 3 000 qm und mehr, für 22 % der Verkaufsfälle betrug sie 1 000 bis 3 000 qm. Bei Grundstücken, die als Freiflächen (Parks, Parkplätze, Kinderspielplätze etc.) dienen, dominierten die Grundstücke über 1000 qm. Für Verkehrszwecke wurden vorwiegend kleine Grundstücke bis zu 300 qm beansprucht.

Veräußerer und Erwerber unbebauter Grundstücke

Die Baulandverkäufe wurden auch im Jahre 1971 überwiegend zwischen natürlichen Personen abgewickelt.

	Verau	Berer	Erwei	ber
	Fälle	Flache	Fälle	Fläche
		4	6	
Natürliche Personen	67,5	63,5	84,0	51,6
Juristische Personen				
Bund	0,3	0,4	0,5	1,0
Land	0,7	0,8	1,1	1,2
Gemeinden	21,7	20,9	7,9	18,1
Gemeinnützige Wohnungs- unternehmen	3,3	2,2	1,3	7,6
Freie Wohnungsunternehmen	1,0	1,1	1,6	5,8
Sonstige juristische Personen	5,5	11,1	3,6	14,7

Die veräußerten Grundstücke befanden sich zu 68 % und die veräußerte Fläche zu 64 % in Händen von natürlichen Personen; bei den Gemeinden betrugen diese Anteile jeweils etwas mehr als 20 %, für die sonstigen juristischen Personen sind die entsprechenden Anteile mit ca. 6 % bzw. 11 % ebenfalls von Bedeutung.

84 % der erworbenen Grundstücke aber nur 52 % der Fläche entfielen auf natürliche Personen; die Gemeinden hatten an den erworbenen Grundstücken zwar nur einen Anteil von 8 %, an der Fläche jedoch einen solchen von 18 %. Eine starke Diskrepanz zwischen der Anzahl der erworbenen Grundstücke (4 %) und der anteiligen Fläche (15 %) liegt auch bei den sonstigen juristischen Personen (wie Aktien-, Kommandit-, offenen Handelsgesellschaften usw.) sowie bei den Wohnungsunternehmen vor. Die übrigen Gebietskörperschaften wie Bund und Land waren an den Baulandumsätzen kaum beteiligt.

Wegen der zunehmenden Verknappung des Baulandes in den großstädtischen Bereichen lag die Mehrzahl der Baulandkäufe auch im Jahre 1971 in kleineren und mittleren Gemeinden. An der umgesetzten Fläche an unbebauten Grundstücken entfielen auf Gemeinden unter 5 000 Einwohner knapp 15 %. Die Gemeinden von 5 000 bis 20 000 Einwohner hatten einen Anteil von knapp 33 %. Weitere 32 % der veräußerten Flächen lagen in Gemeinden mit 20 000 bis 100 000 Einwohner. Auf den großstädtischen Raum entfielen etwa 20 %. In Nordrhein-Westfalen haben sich aufgrund der bereits in mehreren Regierungsbezirken durchgeführten Gebietsreform diese Anteile in den letzten Jahren etwas zu Gunsten der mittleren Gemeinden verschoben.

An der in Nordrhein-Westfalen im Jahre 1971 insgesamt umgesetzten Fläche hatte baureifes Land einen Anteil von 43% und Rohbauland einen solchen von 36%. Auf das sonstige Bauland (Industrieland, Land für Verkehrszwecke etc.) entfielen 21%. Auch in den einzelnen Gemeindegrößenklassen dominieren die Umsätze von baureifem und Rohbauland.

In den Gemeinden unter 2 000 Einwohner wurde 1971 für baureifes Land ein qm-Preis von rd. 14 DM gezahlt. Mit wachsender Einwohnerzahl stieg dieser Preis stetig und betrug in Großstädten über 500 000 Einwohner rd. 129 DM. Ähnliche Preisspannen konnten auch für Rohbauland und das sonstige Bauland beobachtet werden. Für Rohbauland betrug der qm-Preis in Gemeinden unter 2 000 Einwohner ca. 7 DM, in den Großstädten über 100 000 Einwohner wurde ein Durchschnittspreis bis 34 DM erzielt. Für das sonstige Bauland lag die Preisspanne innerhalb der Gemeindegrößenklassen zwischen 8 DM und 31 DM.

Baulandverkäufe nach Gemeindegrößenklassen und Grundstücksarten 1971

					Von dem Bauland war								
Gemeinden mit bis unter Einwohnern			Bauland		Baureifes Land		Rohbauland		Sonstiges Bauland 1)				
		1 000 qm	8	DM/qm	*	DM/qm	16	DM/qm	\$	DM/qm			
unter	2 000	1 683	5,6	11,58	60,2	14,24	31,1	7,33	8,7	8, 37			
2 000 -	5 000	2 734	9,0	16,61	51,0	23,42	40,3	8,86	8,7	12,51			
5 000 -	20 000	9 865	32,7	20,91	42,1	29,93	39,2	16,20	18,7	10,44			
20 000 - :	100 000	9 657	32,0	32,84	44,5	44,59	34,9	26,53	20,6	18,16			
00 000 - !	500 000	4 395	14,6	44,53	36,3	66,40	26,7	33,99	37,0	30,66			
00 000 und me	hr	1 852	6,1	58,45	30,9	128,54	44,8	27,08	24,3	27,18			
In	egesant	30 186	100	29,56	43,2	41,64	36,0	20,99	20,8	19,34			

<sup>1)</sup> Industrieland, Land für Verkehrszwecke, Freiflächen.

Baulandverkäufe nach Gemeindegrößenklassen und Preisgruppen 1971

				Verkäuf	e						
Gemeinden mit											
Einwohnern	Verkäufe Ansahl	bis 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	über 100			
		\$									
unter 2 000	1 529	10,2	27,3	41,5	15,8	4,2	1,0	0,0			
2 000 - 5 000	1 898	4,0	14,0	45,9	19,5	9,3	7,0	0,3			
5 000 - 20 000	6 083	3,9	10,0	31,2	26,8	18,5	8,3	1,3			
20 000 - 100 000	5 562	1,6	5,3	20,5	19,9	27,8	21,2	3,7			
00 000 - 500 000	1 643	0,7	1,8	6,8	10,6	26,5	41,3	12,3			
00 000 und mehr	762	0,3	1,3	4,5	11,3	23,2	31,0	28,4			
Insgesant	17 477	3, 3	9,3	26,9	20,6	20,1	15,7	4,1			

In Nordrhein-Westfalen wurden im Jahre 1971 für knapp 13 % der veräußerten Grundstücke bis 10 DM/qm gezahlt. Auf die Preisspanne 10 DM bis 20 DM/qm entfielen 27 % der Verkaufsfälle. Für jeweils gut ein Fünftel der Veräußerungen lag der qm-Preis zwischen 20 DM bis 30 DM bzw. 30 DM bis 50 DM. Für 16 % wurden gm-Preise zwischen 50 und 100 DM gezahlt. Der Anteil der Veräußerungsfälle mit einem qm-Preis über 100 DM machte 4 % aus. Bei der Analyse der Baulandpreise nach der Einwohnerzahl der Gemeinden ergibt sich, daß in den Gemeinden unter 2 000 Einwohner 79 % der Verkäufe zu einem qm-Preis bis unter 20 DM abgewickelt wurden. In den Gemeinden zwischen 2 000 und 5 000 Einwohner betrug dieser Anteil noch 64% und in Gemeinden zwischen 5 000 und 20 000 Einwohner nur noch 45 %. Im großstädtischen Bereich verschob sich das Bild stärker als in den mittelstädtischen Gebieten zu den höheren Preisgruppen. In den Gemeinden zwischen 100 000 und 500 000 Einwohner entfielen auf die Preisklassen zwischen 30 DM und 50 DM/qm 27 %, von 50 DM bis 100 DM/qm 41% und über 100 DM/qm 12 %. In den Großstädten mit über 500 000 Einwohnern betrug der Anteil der Grundstücke mit einem qm-Preis von 50 bis 100 DM 31 % und über 100 DM/qm sogar 28 %.

#### 2.6 Bauleistungspreise

Die Entwicklung der Bauleistungspreise wird durch den Baupreisindex verdeutlicht. Von 1962 bis 1971 ist der Preisindex für Wohngebäude (Bauleistungen am Gebäude) um 60,5 % gestiegen. Während die Preissteigerungsraten sich bis zum Jahr 1969 etwa zwischen 3 und 6 % bewegten, wurde 1970 eine außergewöhnliche Preissteigerungsrate von 16,3% und für 1971 ein Anstieg von 9,9 % ermittelt. Die Entwicklung der Meßzahlen für Bauabschnitte und einzelne Bauleistungen ergibt, daß Erd- und Grundbauarbeiten sich 1971 gegenüber 1970 um 7 % verteuerten. Die Preise für Rohbauarbeiten stiegen um 9,4 %. Bei den Ausbauarbeiten, die sich 1971 gegenüber 1970 um 10,6 % verteuerten, erhöhten sich am stärksten die Indexziffern für An-

Preisindex für Wohngebände und für den Straßenbau 1962 - 1971 1962 - 100

	(Baulei	Wohngebäude stungen an Gebäude)		Straßenbau stungen insgesamt)
Berichtsseitraum	Index	Veränderung gegenüber Vorjahr	Index	Veränderung gegenüber Vorjahr ≸
962	100		100	-
963	106,3	+ 6,3	104,0	+ 4,0
964	110,8	+ 4,2	100,6	- 3,3
965	114,4	+ 3,2	94,5	- 6,1
966	117,4	+ 2,6	94,3	- 0,2
967	114,7	- 2,3	89,7	- 4,9
968	119,2	+ 3,9	94,0	+ 4,8
969	125,6	+ 5,4	98,1	+ 4,4
70	146,1	+ 16,3	113,2	+ 15,4
771	160,5	+ 9,9	123,8	+ 9,4

stricharbeiten (+13,1%) und die Tapezierarbeiten (+12,8%). Für haustechnische Anlagen wurde eine Preissteigerungsrate von 10,0% beobachtet. Hier zogen vor allem die Preise für elektrische Leitungsanlagen (+12,4%) an. Zentralheizungsanlagen wurden um 8,8%, Gas- und Wasserinstallationsarbeiten um 9,2% teurer.

Preisindex für Wohngebäude 1970 und 1971 nach Bauabschnitten 1962 = 100

Art der Leistung	Wohnge Ind		Veränderung 1971 gegenüber
	1970	1971	1970 \$
Erd- und Grundbauarbeiten	120,8	129,3	+ 7,0
Rohbauarbeiten	146,5	160,2	+ 9,4
darunter Mauerarbeiten	147,8	162,2	+ 9,7
Beton- und Stahlbetonarbeiten	147,5	161,2	+ 9,3
Dachdeckungsarbeiten	150,3	163,4	+ 8,7
Ausbauarbeiten	151,3	167,3	+ 10,6
darunter Puts- und Stuckarbeiten Tischlerarbeiten	161,6	177,7 176,8	+ 10,0
Ofen- und Herdarbeiten	150,6	165,3	+ 9,8
Anstricharbeiten	168,4	190,5	+ 13,1
Tapezierarbeiten	158,8	179,2	+ 12,8
Haustechnische Anlagen	136,2	149,8	+ 10,0
darunter Zentralheisungsanlagen	132,5	144,2	+ 8,8
Gas- und Wasserinstallations- arbeiten	137,2	149,8	+ 9,2
Elektrische Leitungsanlagen in Gebäuden	137,1	154,1	+ 12,4
Bauleistungen am Gebäude	146,1	160,5	+ 9,9

Der Preisindex für den Straßenbau hat sich 1971 gegenüber dem Basisjahr 1962 um 23,8 % erhöht. Infolge des Einsatzes von modernen Maschinen und Geräten, aber auch durch die Rezession, war die Preisbewegung von 1964 bis 1967 rückläufig und lag sogar bis 1969 unter dem Stand des Basisjahres 1962. Von dem Preis- und Kostendruck der letzten 2 Jahre wurde auch der Straßenbau erfaßt. Die Indexziffer erhöhte sich 1970 um 15,4 % und 1971 um 9,4 %.

#### 3. Begriffsbestimmungen

#### Anstaltsgebäude

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, die der gemeinsamen Unterkunft, Verpflegung und Betreuung bestimmter Personenkreise zur Erfüllung religiöser, sozialer, gesundheitlicher, erzieherischer oder ähnlicher Zwecke dienen. Hierzu gehören z.B. Klöster, Erziehungsheime, Flüchtlingslager, Internate, Krankenhäuser, Pensionen u.ä.,

#### Auftragsvergaben im Tiefbau

Erfaßt werden sämtliche Tiefbauaufträge mit einem Auftragswert von mindestens DM 25 000. Berichtspflichtig sind alle auftragsvergebenden Stellen des Bundes, der Länder, der Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern, der Gemeindeverbände sowie die juristischen Personen des privaten Rechts, an denen die öffentliche Hand maßgeblich beteiligt ist. Private Tiefbauaufträge werden nicht erfaßt.

#### Baufertigstellung

Ein Bauvorhaben gilt als fertiggestellt, wenn die Fertigstellung der Bauaufsichtsbehörde vom Bauherrn angezeigt oder auf andere Weise bekannt wird.

#### Baugenehmigung

Baumaßnahmen, durch die Wohn- oder Nutzraum zu- oder abgeht bzw. bauliche Veränderungen vorgenommen werden, sind genehmigungspflichtig. Einzelheiten regelt die Bauordnung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 27.1.1970.

#### Bauhauptgewerbe

Erfaßt werden sämtliche Betriebe des Hoch- und Tiefbaus und des Ingenieurbaus, ferner die Betriebe des Schornstein-, Feuerungs- und Ofenbaus und des Isolierbaus. Gleichfalls sind in die Erhebung die Betriebe des Verputzer-, Stukkateur- und Gipsergewerbes sowie des Abbruchgewerbes, soweit sie sich mit dem Abbruch von Gebäuden befassen, einbezogen.

#### Bauherr

Bauherr ist, wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen läßt. Es wird zwischen Behörden und Verwaltungen, Gemeinnützigen Wohnungsunternehmen sowie privaten Bauherren unterschieden. Unter den privaten Bauherren sind freie Wohnungsunternehmen, privatwirtschaftliche Betriebe und vor allem private Haushaltungen zu verstehen.

#### Baulandpreise

Baulandpreise werden bei dem Kauf unbebauter Grundstücke über die Finanzämter ermittelt. Es werden folgende Grundstücksarten unterschieden:

Rohbauland, baureifes Land, Industrieland, Land für Verkehrszwecke und Freiflächen.

#### Bauleistungspreise

Bauleistungspreise werden für rd. 270 Bauleistungen von rd. 600 Firmen ermittelt. Sie finden in Meßzahlen sowie Preisindizes für Wohngebäude, Straßenbau und Instandhaltung ihren Niederschlag.

#### Baumaßnahmen

Es werden folgende Baumaßnahmen unterschieden:

- a) Neubau
- b) Wiederaufbau
- c) Umbau ganzer Gebäude
- d) Umbau, Ausbau, Erweiterung.

Bei Baumaßnahmen in bestehenden Gebäuden werden die Zu- und Abgänge an Wohnungen und Räumen miteinander saldiert.

#### Baureifes Land

Zum baureifen Land gehören die von den Gemeinden für die Bebauung vorgesehenen Grundstücke, bei denen die baurechtlichen Voraussetzungen vorliegen und deren Erschließungsgrad die sofortige Bebauung gestattet. In der Regel liegen diese Grundstücke an endgültig oder vorläufig ausgebauten Straßen und sind bereits in Bauparzellen eingeteilt. Auf die Größe des Grundstücks kommt es nicht an. Auch ein Trenngrundstück ist baureifes Land, wenn es durch Hinzunahme eines Nachbargrundstücks bebaut werden kann.

#### Bauüberhang

Alle bis zum 31.12. jeden Jahres durch die Bauaufsichtsbehörde genehmigten Bauvorhaben, die
zu diesem Zeitpunkt noch nicht fertiggestellt
sind, bilden den Bauüberhang. Mit der Feststellung des Bauüberhangs an dem genannten
Stichtag wird erreicht, daß der Bauerfolg des
vergangenen und des nächsten Jahres korrekt
den beiden Zeiträumen zugeordnet werden kann.

#### Bauzustand

Die Feststellung des Bauzustandes im Rahmen der jährlichen Bauüberhangserhebung erfaßt äußerlich erkennbare Merkmale. Man unterscheidet drei Bauzustandsstufen:

- a) Als "unter Dach" ist jedes Gebäude zu bezeichnen, das im Rohbau fertiggestellt und dessen Dach bereits gedeckt ist. Es fehlen meist noch Fenster, Türen und der Verputz.
- Als "noch nicht unter Dach" wird jedes Gebäude bezeichnet, das zwar begonnen, dessen Dach jedoch noch nicht gedeckt ist.
- c) "Noch nicht begonnen" ist ein Bauvorhaben, das unter vorstehende Punkte a) und b) nicht eingeordnet werden kann.

#### Beschäftigte

Tätige Inhaber, nicht bezahlte mithelfende Familienangehörige, kaufmännische und technische Angestellte und Lehrlinge, Facharbeiter einschließlich Poliere, Schachtmeister usw., Hilfsarbeiter, gewerbliche Lehrlinge einschließlich Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten.

#### Bezahlte Arbeitszeit

Bezahlte Arbeitszeit sind die geleisteten Stunden zuzüglich bezahlter Ausfallstunden, z.B. für gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen.

#### Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten

Als Bruttoverdienst gilt der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das Gehalt zuzüglich Vergütungen für geleistete Überstunden, tarifliche und außertarifliche Leistungs-, Sozial- und sonstige Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer effektiv für den Berichtsmonat als Arbeitsverdienst berechnet werden.

#### Bruttowohnfläche

Die Bruttowohnfläche umfaßt die gesamte in der Wohnung enthaltene Fläche innerhalb der Außenmauern (Zimmer, Küche, Nebenräume) und die Wohnfläche der einzelnen Wohnräume außerhalb der Wohnungen. Bei der Berechnung der Wohnfläche sind Keller, Dachboden und die Grundfläche von Treppen innerhalb abgeschlossener Wohnungen nicht mitzuzählen.

#### Einfamilienhaus

Einfamilienhäuser sind Wohngebäude mit einer Wohnung. Im Ausnahmefall kann eine zusätzliche Einliegerwohnung vorhanden sein.

#### Fortschreibung

Die Fortschreibung ermittelt alljährlich Bestandszahlen aufgrund von Basiszahlen der jeweils letzten Zählung unter Hinzurechnung des Reinzugangs.

#### Freiflächen

Als Freiflächen gelten unbebaute Grundstücke, die als Gartenanlagen, Spielplätze, Sportplätze, und Erholungsplätze dienen.

#### Geleistete Arbeitsstunden

Es handelt sich hierbei um alle tatsächlich auf Baustellen und Bauhöfen von Angestellten, Facharbeitern, Hilfsarbeitern und Lehrlingen geleisteten Arbeitsstunden. Hinzugerechnet werden die Arbeitsstunden der Inhaber. Die für kreisfreie Städte und Kreise dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz. Aus diesen Angaben können keine Rückschlüsse auf die Bautätigkeit in den betreffenden Gebieten gezogen werden, da viele Baubetriebe nicht nur an ihrem Standort, sondern auch in anderen Verwaltungsbezirken Bauarbeiten ausführen.

#### Geleistete Arbeitszeit

Geleistete Arbeitszeit sind die innerhalb der Arbeitsstätte oder an der Arbeitsstelle verbrachten Stunden abzüglich betrieblich festgesetzter Ruhepausen.

#### Industrieland

Als Industrieland gelten unbebaute Grundstücke, die als Lager- und Arbeitsplätze bereits einem Erwerb dienen oder zur Erweiterung eines Betriebes vorrätig gehalten werden, sowie Flächen, die für Industriezwecke vorgesehen sind.

#### Küchen

Als Küche gilt nur der Raum, der bereits im Bauplan als Küche vorgesehen war oder nachträglich durch Um- bzw. Anbau als Küche entstanden ist. Als Küchen zählen Wohnküchen und Kochküchen.

#### Land für Verkehrszwecke

Land für Verkehrszwecke ist Gelände, das Straßen, Parkplätzen, Flugplätzen, Eisenbahnen und ähnlichen Zwecken dient oder dafür vorgesehen ist.

#### Leistungsgruppen

#### 1. Arbeiter

#### Leistungsgruppe 1:

Arbeiter mit besonderen Fachkenntnissen, die im allgemeinen durch eine abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sind (Tarifliche Bezeichnung: Facharbeiter u.ä.).

#### Leistungsgruppe 2:

Arbeiter, die mit gleichmäßig wiederkehrenden oder weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß (Tarifliche Bezeichnung: Spezial-bzw. angelernte Arbeiter u.ä.).

#### Leistungsgruppe 3:

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt werden (Tarifliche Bezeichnung: Hilfs- buw. ungelernte Arbeiter).

#### Angestellte

#### Leistungsgruppe I:

Angestellte in leitender Stellung mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis. Diese Angestellten werden in der Lohn- und Gehaltsstatistik nicht erfaßt.

#### Leistungsgruppe II:

Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben.

#### Leistungsgruppe III:

Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung, die nach Anweisung selbständig arbeiten, jedoch in der Regel keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

#### Leistungsgruppe IV:

Angestellte in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder durch Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt.

#### Leistungsgruppe V:

Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

#### Löhne und Gehälter

Die Bruttosumme der Löhne und Gehälter enthält auch die seitens der Betriebe an die Zusatzversorgungskasse abgeführten Beträge für tariflich festgesetzte Leistungen an Urlaub, Lohnausgleich und Zusatzversorgung. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister werden als Löhne angesehen.

#### Mehrfamilienhäuser

Gebäude mit 3 und mehr Wohnungen.

#### Neubau

Neubauten sind Gebäude, die auf bisher unbebautem Grund errichtet werden. Als bisher unbebaut gilt auch ein Grundstück, auf dem vorher ein Not- oder Behelfsbau gestanden hat.

#### Nichtwohngebäude

Gebäude, die ausschließlich oder überwiegend zu Nichtwohnzwecken benutzt werden (z.B. Schulen, Hotels, Anstalten, Verwaltungsgebäude u.a.m.). In der Baustalistik werden Nichtwohngebäude nur dann erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raum enthalten oder die veranschlagten reinen Baukosten DM 25 000 und mehr betragen.

#### Rechtsgrundlagen

vgl. S. 9

#### Rohbauland

Das Rohbauland ist im allgemeinen eine Vorstufe für die übrigen Arten der unbebauten Grundstükke, insbesondere für das baureife Land. Es nimmt bei fortschreitender Entwicklung je nach seinem späteren Verwendungszweck die Eigenschaft einer dieser Arten an. Als Rohbauland sind in der Regel größere, unaufgeschlossene Grundstücksflächen anzusehen, die die Eigenschaft als land- und forstwirtschaftliche Flächen verloren haben, selbst wenn sie noch land- und forstwirtschaftlich genutzt werden. Dabei ist es gleichgültig, ob das Gelände parzelliert ist oder nicht.

#### Umsatz

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Geldeingänge für Inlandsleistungen (zuzüglich der Bauleistungen in deutschen Freihäfen) einschließlich des sozialen Wohnungsbaus und des Umsatzes für die Bundeswehr und die im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte.

#### Wiederaufbau

Wiederaufbau eines zerstörten Gebäudes ist das Schaffen von Wohn- oder anderem auf die Dauer benutzbarem Raum durch Aufbau dieses Gebäudes oder durch Bebauung von Trümmerflächen. Ein Gebäude gilt als zerstört, wenn ein außergewöhnliches Ereignis bewirkt hat, daß oberhalb des Kellergeschosses auf die Dauer benutzbarer Raum nicht mehr vorhanden ist.

#### Wohngebäude

Als Wohngebäude gelten alle Gebäude, die ausschließlich oder überwiegend zu Wohnzwecken genutzt werden.

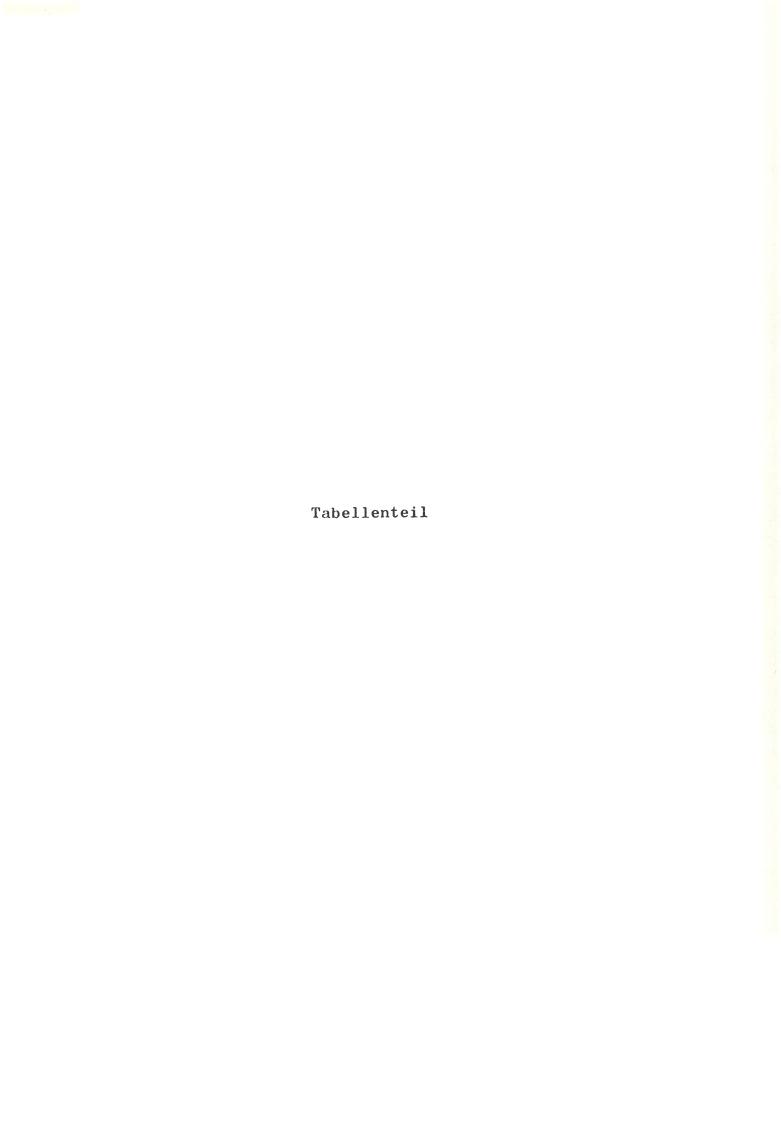
#### Wohnraum

Als Wohnräume gelten Zimmer mit einer Fläche von 6 oder mehr qm und alle Küchen ohne Rücksicht auf Größe.

#### Wohnung

Als Wohnung gilt in der Regel die Gesamtheit der Räume, die der baulichen Anlage nach zur Unterbringung eines Haushaltes (Wohnpartei) bestimmt ist und folgende Merkmale aufweist:

- a) eine eigene Küche oder Kochnische
- b) einen eigenen Wohnungseingang unmittelbar vom Treppenhaus, von einem Vorraum oder von außen.



I. Bauwirtschaft, Bautätigkeit
1. Gesamtüberblick

Lfd.	A 3 1	manha i i	Jahr								
Nr.	Art der Angabe	Einheit	1	961		1962		1963		19	64
	Bauhauptgewerbe <sup>1</sup> )										
1	Betriebe	Anzahl	15	717	1	6 664		17 179		17	712
2	Beschäftigte	Anzahl		819		0 697		55 302		449	
3	Gehälter	1 000 DM		077		9 726		34 200			113
4	Löhne	1 000 DM	246	957	28	6 847	3	16 749		364	727
5	Geleistete Arbeitsstunden	1 000 Std	67	505	7	968		71 237		74	569
6	Jahresumsatz	1 000 DM	8 450	810	9 67	2 769	10 3	61 216	11 7	733	857
	Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste im Hoch- und Tiefbau										
	Arbeitszeit										
7 8	männliche Arbeiter bezahlte Wochenstunden	Std Std		46,4 43,1		46,3 43,5		46,4 43,0			15,8
	Verdienste										
9	männliche Arbeiter Bruttostundenverdienst	DM DM		3,16	5	3,5	59	3,9 184	7		4,5
11	männliche Angestellte <sup>2</sup> ) Bruttomonatsgehalt .	DM		911		016		1 098			205
12	dar. techn. " " . weibliche Angestellte <sup>2</sup> ) " .	DM DM		953 530		1 069 581		1 157 628			265 684
-)	Welliano Angestelle	20.2		,,,,		,02		OL O			004
	Baulandpreise										
14	Baureifes Land	DM/qm		-		16,9		21,5			23,3
16	Industrieland	**		-		10,7	74	8,7	79		12,0
17 18	Land für Verkehrszwecke	17		-		5,6		10,6			7,7 9,0
	Preisindex für										
19 20	Wohngebäude (1962 = 100)			-		=		106,3			0,8
	Bautätigkeit										
	Baugenehmigungen										
21 22	Wohngebäude	Anzahl 1 000 cbm		892 188		1 615 1 259		51 275 59 381			941 300
23	Veransohlagte reine Baukosten je cbm umbauter Raum	DM		76		82		89			97
24	Nichtwohngebäude	Anzahl	16	745	1	6 717		16 218		19	913
25	Umbauter Raum	1 000 cbm		055		731		35 120			841
26 27	Wohnungen <sup>3</sup> )	Anzahl	180	793	17	7 506	1	45 257	1	146	949
-,	je Wohnung	DM	30	300	3	3 400		37 000		42	400
	Baufertigstellungen										
28	Wohngebäude	Anzahl		651 585		7 863		52 807 58 882			563 889
29 30	Umbauter Raum	Anzahl		572		4 682		46 954	,		672
31	Nichtwohngebäude	Anzahl		302		4 570		14 461			921
32	Umbauter Raum	1 000 cbm		129		768		32 885			52 4
33	Wohnungen im Nichtwohnbau	Anzahl	2	022	;	2 055		1 751		2	023
	Bauüberhang										
34	Wohngebäude	Anzahl Anzahl		656 660		4 438		82 544 18 418			481 064
35 36	Nichtwohngebäude	Anzahl		382		7 205		29 429		201	
	Auftragsvergaben im Tiefbau										
37	Erteilte Aufträge <sup>4)</sup>	1 000 DM	1 124	962	1 649	9 664	2 0	94 181	2 (	)15	070
	Wohnungswesen										
	Gebäudebestand am 31.12	Anzahl	1 875 4 714	6.1		4 418		76 810			997

<sup>1)</sup> Bauhauptgewerbe: Stichtag 1961 - 1962 Ende Juli, ab 1963 Ende Juni. - 2) Ohne leitende Angestellte. - 3) Einschl. in 6) Ab 1961 Basis: Gebäudezählung am 6.6.1961.- 7) Basis: Wohnungsstatistik vom 25.9.1956.- 8) Basis: Gebäude- und Wohnungs

und Wohnungswesen 1961 - 1971

						1	L
1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	L
18 125	18 243	18 135	17 995	18 142	17 921	17 674	
470 490	436 584	386 652	390 896	398 983	400 903	398 421	ĺ
42 382	46 386	45 072	48 141	55 295	65 523	73 958	
376 906	403 246	340 542	352 977	401 887	520 364	555 747	
71 987	70 436	61 065	56 742	60 289	64 835	60 214	1
2 115 919	12 829 438	12 204 889	10 749 265	12 710 055	15 371 905	17 829 745	
45,1 43,3	45,5 43,6	44,1 43,3	44,5 41,5	45,4 42,6	45,1 42,9	43,8 39,8	
4,95 224	5,26 239	5,17 228	5,39 241	5,96 272	6,99 317	7,77 341	
1 319	1 409	1 417	1 502	1 646	1 892	2 100	
1 386	1 476	1 476	1 597	1 749	2 011	2 232	1
748	805	842	890	963	1 105	1 235	
24,35 14,66 14,48 10,53 10,11	25,67 15,22 13,70 9,48 11,41	29,20 14,28 12,71 10,53 9,22	31,60 16,59 15,34 13,40 17,00	30,38 16,93 12,62 14,67 7,88	39,27 17,52 18,24 9,99 18,80	41,64 20,99 20,26 14,48 15,84	
114,4 94,5	117,4 94,3	114,7 89,7	119,2 94,0	125,6 98,1	146,1	160,5 123,8	
58 776 67 435	52 666 63 718	45 459 57 164	48 020 59 438	51 603 65 477	50 239 65 267	54 987 74 904	
					-,,		
104	110	112	113	111		136	
10 885 43 586	10 059 41 223	8 697 38 375	9 169 42 184	10 484 53 486	9 820 54 618	9 124 55 507	
157 193	147 930	136 959	140 043	153 133	150 696	171 358	
45 150	47 770	47 640	48 890	49 943		62 394	
55 838	54 685	53 092	47 687	45 996	42 925	49 180	
62 615 147 403	63 508 145 682	61 862 143 434	59 030 137 265	56 582 131 083	53 653 122 048	61 020 137 341	1
10 624	10 049	9 445	8 896	8 554	8 575	9 479	
37 790	43 566	41 678	36 839	38 243	45 017	53 543	
1 798	1 766	1 742	1 960	2 358	2 762	2 578	
78 204 11 768	74 333 11 508	65 215 10 284	63 813 10 270	67 730	73 165	77 438	
205 000	200 429	188 179	184 811	11 795 201 005	12 549 222 845	11 748 250 155	
158 930	2 184 460	2 301 823	2 554 800	3 368 424	2 893 352	2 672 036	
2 084 812 5 285 448	2 136 437 5 421 497	2 186 179	2 231 109	2 239 8648) 5 589 486	2 279 458	2 324 801	

Nichtwohngebäuden und Gebäudeteilen.- 4) Ohne vom Bauherrn gestelltes Material.- 5) Basis: Wohnungszählung vom 13.9.1950.zählung vom 25.10.1968.

1. Betriebe und Beschäftigte der Bauindustrie und des Bauhandwerks am 30. Juni 1971 nach Gewerbezweigen und Betriebsgrößenklassen

Gewerbezweig	1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 und mehr	Insgesam
		a) B	etriebe <sup>1)</sup>				
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau .	216	150	190	179	116	117	968
Hoch- und Ingenieurhochbau	2 798	1 759	1 428	495	138	46	6 664
Tief- und Ingenieurtiefbau	720	254	317	164	56	27	1 538
Straßenbau	291	211	273	172	73	34	1 054
Schornstein-, Peuerungs- und Industrie-Ofenbau	70	20	11	6	10	7	12.
Isolierbau	675	103	64	16	11	12	88
Brunnenbau und nicht- bergbauliche Tiefbohrung	44	12	11	-		-	6
Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	165	41	12	5	3		22
Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	1 754	413	146	34	7	-	2 35
Zimmerei und Ingenieurholzbau .	1 037	164	62	5	4	-	1 27
Dachdeckerei	2 053	386	75	12	•	-	2 52
nsgesamt	9 823	3 513	2 589	1 088	418	243	17 67
in Betrieben, die in die Handwerksrolle eingetragen sind	7 541	3 016	2 130	775	216	81	13 75
		b) Beso	chäftigte <sup>1</sup> )				
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau .	975	2 136	6 309	12 518	16 242	54 133	92 31
Hoch- und Ingenieurhochbau	12 407	24 846	43 684	33 367	19 176	16 329	149 80
Tief- und Ingenieurtiefbau	2 430	3 579	10 181	11 379	7 525	8 463	43 55
Straßenbau	1 276	2 994	9 041	11 990	9 768	10 669	45 73
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-Ofenbau	240	282	328	379	1 376	4 887	7 49
Isolierbau	2 121	1 372	1 934	1 111	1 527	3 983	12 04
Brunnenbau und nicht- bergbauliche Tiefbohrung	155	179	345	-		-	67
Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	553	548	361	302	396	-	2 16
Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	5 570	5 550	4 392	2 149	1 178	-	18 83
Zimmerei und Ingenieurholzbau .	4 046	2 115	1 725	324			8 21
Dachdeckerei	9 470	4 982	2 105	797	222	-	17 57
nagesamt	39 243	48 583	80 405	74 316	57 410	98 464	398 42
in Betrieben, die in die Handwerksrolle eingetragen sind	32 374	41 703	65 829	52 778	28 619	28 801	250 10

<sup>1)</sup> Die Kennzeichnung eines Tabellenfeldes durch einen Punkt bedeutet, daß die Angaben zur Wahrung des Betriebsgeheimnisses nicht bekannt gegeben werden dürfen und mit den Ergebnissen der nächstkleineren Größenklasse zusammengefaßt wurden.

2. Beschäftigte am 30. Juni 1971 nach der Stellung im Betrieb

		In Betr	ieben mit	Besc	häftigten		Bauhaupt-	darunter in Betrieben, die in die
Stellung im Betrieb	1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr	gewerbe inagesamt	Handwerksrolle eingetragen sind
Tätige Inhaber und Mitinhaber (auch selbständige Handwerker) .	14 575	2 980	1 253	422	200	42	19 472	15 652
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige	1 650	138	75	35	69	112	2 079	1 547
Angestellte einschl. Lehrlinge .	4 776	6 104	6 213	5 924	7 391	10 249	40 657	18 696
kaufmännische	4 030	4 238	3 761	3 225	3 754	4 601	23 609	12 519
technische	746	1 866	2 452	2 699	3 637	5 648	17 048	6 177
Übrige Beschäftigte zusammen	66 825	71 183	66 775	51 029	47 798	32 603	336 213	214 209
Angestelltenversicherungs- pflichtige Poliere, Schacht- meister und Meister	1 315	2 805	3 553	3 126	2 985	1 885	15 669	8 540
Hilfspoliere, Hilfsmeister und Fachvorarbeiter	3 086	5 162	4 760	3 449	3 273	2 346	22 076	12 689
Facharbeiter nach Tarifberufs- gruppe III a - c	42 854	39 839	35 589	27 570	24 749	17 907	188 508	126 073
Maurer	17 331	19 704	14 307	7 803	5 984	3 963	69 092	57 113
Betonarbeiter	1 051	1 636	2 130	2 999	2 338	2 096	12 250	6 019
Zimmerer	3 842	3 741	4 388	3 939	3 853	3 899	23 662	13 504
Ubrige Baufacharbeiter, (Dachdecker, Isolierer, Stukkateure usw.)	16 260	7 600	5 551	3 980	4 338	3 439	41 168	29 260
Sonstige Arbeiter nach Tarif- berufsgruppe III (z.B. Kran- und Baggerführer, Schlosser)	4 370	7 158	9 213	8 849	8 236	4 510	42 336	20 177
Helfer und Hilfsarbeiter (Tarifberufsgruppe IV und V) und sonstige Beschäftigte	17 917	22 096	21 837	16 289	16 289	10 145	104 573	62 523
Gewerbliche Lehrlinge, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten	1 653	1 281	1 036	595	502	320	5 387	4 384
Beschäftigte insgesamt (einschl. Inhaber)	87 826	80 405	74 316	57 410	55 <b>4</b> 58	43 006	398 421	250 104

## 3. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1971 nach Art der Bauten 1 000 $\operatorname{Std}$

													Ċ	offentliche	und Verkehrsba	uten
	nac	größ ch de	r			е	Ins	gesamt	Wohnur		Landwirt- schaftliche	Gewerbliche und industrielle			davon	
Bes	chäi	ftigt	en	28	1						Bauten	Bauten	zusammen	Hochbau	Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1	-	19					1:	2 747	9 (	646	145	1 654	1 302	251	575	476
20	-	49					1:	2 442	6 2	258	61	2 512	3 611	706	1 375	1 530
50		99					1:	1 807	4 (	033	41	2 911	4 822	852	2 002	1 968
100		199						9 154	2 (	018	4	2 810	4 322	898	1 731	1 693
200	-	499						8 492	1 5	512	8	3 653	3 319	520	1 607	1 192
500	und	mehi			•			5 572	1 (	077	•	2 808	1 687	450	658	579
Insge dar	samt unte:						6	0 214	24 !	544	259	16 348	19 063	3 677	7 948	7 438
die	Han	ieber dwerl agen	csi	ol	le		3	7 998	21 :	271	208	7 089	9 430	2 316	4 093	3 021

4. Baugewerblicher Umsatz im Juni 1971 und Jahresumsatz 1970 sowie Löhne und Gehälter im Juni 1971 1 000 DM

Betriebsgrößenklasse nach der		licher Umsatz satzsteuer	Löhne	Gehälter
Beschäftigtenzahl	Juni 1971	Jahresumsatz 1970	Jun	i 1971
1 - 19	295 110	2 914 842	99 595	4 758
20 - 49	282 823	2 753 659	115 611	9 525
50 - 99	248 044	2 886 268	111 244	11 587
100 - 199	218 329	2 362 066	88 950	11 891
200 - 499	231 145	2 475 870	85 293	15 122
500 und mehr	150 248	1 711 448	55 054	21 075
Insgesamt darunter	1 425 699	15 104 153	555 747	73 958
in Betrieben, die in die Handwerksrolle eingetragen sind	804 621	8 805 880	343 963	29 812

II. Bau 5. Das Bauhauptgewerbe im Juni 1971

					7-	+-
Verwaltungsbezirk	Betriebe <sup>1</sup> )	Beschäftigte <sup>1</sup> )	Arbeits- stunden2)	Löhne, 2) Gehälter	Juni 1971   ohne Umsa	Kalender jahr 1970 atzsteuer
	A	nzahl	1 000		1 000 DM	
Kreisfreie Städte						
sseldorf	662	23 211	3 549	42 411	105 293	1 209 96
isburg	326	12 591	1 912	21 224	46 725	499 19
efeld	587 210	23 696 5 508	3 146 817	40 465 9 104	83 468 23 072	788 60 197 54
verkusen	79	1 947	307	3 171	8 493	93 67
nchengladbach	130	2 971	450	4 587	7 905	100 71
lheim a.d.Ruhr	163 119	3 216 2 998	529 462	5 552 5 150	11 577 8 328	140 50 145 37
erhausen	201	5 960	914	9 830	19 020	202 16
macheid	168	2 689	429	4 055	10 159	106 70
eydt	121 193	1 845 3 159	277 461	2 577 4 859	6 027 10 264	58 12: 103 34:
ppertal	460	6 287	951	9 837	21 947	283 19
Kreise						
nslaken	92 363	2 204 5 540	343 863	3 394 8 942	10 770 19 652	60 46 177 22
ldern	114 292	1 613 5 221	241 842	2 221 9 092	8 314 18 973	55 42 194 78
evenbroich	280	4 173	643	6 150	14 075	148 05
eve	142	2 149	318	2 585	7 253	69 39
ers	293 132	7 944 2 882	1 214	12 285 4 268	28 356 9 825	- 253 34 100 37
ein-Wupper-Kreis	284	4 283	678	6 893	15 367	163 69
gBez. Düsseldorf	5 411	132 087	19 748	218 652	494 863	5 151 85
Kreisfreie Städte				,		
nn	262 826	6 880 25 835	1 050 3 932	11 165 44 749	22 661 108 779	283 43 1 196 89
Kreise						
rgheim (Erft)	164	2 868	493	4 670	10 760	99 86
skirchen	162 299	3 651 4 939	600 792	5 755 7 899	13 459 17 448	154 10 197 43
erbergischer Kreis	208	3 884	622	5 760	14 496	162 19
einisch-Bergischer Kreis	395	5 903	918	9 368	21 718	220 53
ein-Sieg-Kreis	542	7 698	1 195	11 559	23 232	275 01
gBez. Köln	2 858	61 658	9 602	100 925	232 553	2 589 46
Kreisfreie Stadt			4-4			
chen	176	4 504	676	6 877	14 629	162 86
Kreise						
chen	334	5 440	833	8 090	20 693	183 48
celenz	205 124	3 354 1 826	533 278	5 420 2 473	17 965 4 768	148 56 66 17
lich	106	2 275	356	3 518	6 512	79 04
nschau	54 106	637 1 388	97 214	821 1 930	1 489 4 044	22 64 45 70
nleiden	106	1 700	214	1 950	4 044	4) 10
ilenkirchen-Heinsberg	201	3 423	541	4 857	10 530	129 09
gBez. Aachen	1 306	22 847	3 528	33 986	80 630	837 56
gBez. Düsseldorf, Köln, Aschen	9 575	216 592	32 878	353 563	808 046	8 578 88
Kreisfreie Städte						
cholt	176	1 205	193	1 589	3 179	34 54
ttrop	82 261	2 291 5 900	342 903	3 525 9 111	8 810 19 654	69 34 174 25
			546	4 691	8 553	107 85
adbeck	74	3 435 5 971	826	9 123	24 183	200 98

<sup>1)</sup> Stand am 30. Juni 1971. - 2) Juni 1971. - Differenzen bei einzelnen Summenpositionen sind durch Runden von Zahlen entstanden.

wirtschaft nach Verwaltungsbezirken

	1)	2.1	Anhoite	Lähne	Ums	Kalender-
Verwaltungsbezirk	Betriebe <sup>1)</sup>	Beschäftigte <sup>1)</sup>	Arbeits 2)	Löhne, 2) Gehälter <sup>2</sup> )	Juni 1971 Ohne Ums	jahr 1970 atzsteuer
	A	nzahl	1 000		1 000 DM	
Kreise	160	7.047	460	4 007	0.710	06 50
naus	162 167	3 047 3 389	462 533	4 207 5 091	9 310 10 157	96 58 124 06
orken	192 120	3 160 2 280	500 331	4 904 3 189	11 958 6 059	120 30 89 84
pesfeld	148	2 815	402	3 996	8 310	94 61
inster	153	2 132	317	2 865	8 287	71 93
ecklinghausen	280 251	7 434 3 392	1 111 511	11 685 4 367	29 238 8 585	256 22 99 40
ecklenburg	162	3 525	505	5 109	12 043	143 82
arendorf	103	1 395	220	1 864	4 061	48 74
egBez. Münster	2 585	54 847	8 191	81 008	180 074	1 831 53
Kreisfreie Stadt						
ielefeld	134	4 671	706	7 195	18 043	159 34
Kreise						
ielefeld	169	2 554	383	3 849	8 827	95 09
etmold	97 225	1 643 3 669	249 562	2 294 5 245	6 041	55 65 110 94
alle (Westf.)	86	1 528	235	2 190	5 713	219 09
erford	260 116	5 877 2 471	913 372	8 717 3 320	15 842 6 158	218 94 70 53
emgo	214	3 796	578	5 494	11 381	129 29
ibbecke	111	2 263	346	3 026	5 337	63 22
inden	216 146	4 413 3 653	640 564	6 209 5 394	13 827 12 903	132 75 119 64
arburg	73	1 216	180	1 531	2 875	34 86
iedenbrück	183	4 216	682	6 817	14 196	131 46
egBez. Detmold	2 030	41 970	6 410	61 281	132 609	1 540 86
Kreisfreie Städte						
ochum	259	7 905	1 089	13 269	25 831	281 46
astrop-Rauxel	53 520	2 040 17 235	343 2 523	3 484 28 049	6 607 60 296	76 63 728 20
ortmund	190	4 499	704	7 198	14 622	174 39
amm	65	2 996	451	5 112	11 838	122 17
erne	60 50	1 022 1 157	151 183	1 502 1 904	3 645 3 299	32 84 37 21
inen	49	1 682	243	2 558	5 121	62 81
anne-Eickel	79 65	6 814 1 032	811 161	11 056 1 565	18 319 2 793	29 98
ttenscheid	77	1 987	317	3 240	8 518	65 27
Kreise						
rnsberg	174	2 727	429	3 839	11 328	102 12
cilon	131	2 132	328	2 897	5 528	66 07
nnepe-Ruhr-Kreis	234 183	3 345 3 393	506 535	5 012 5 334	12 680 11 619	116 39 116 12
ppstadt	128	2 775	442	4 379	10 108	89 75
denscheid	237 112	4 343 1 977	716 330	6 855 3 065	14 803 7 075	172 45 71 90
pe	158	2 519	412	3 581	18 718	101 14
egen	287	5 678	892	8 632	21 857	247 41
na	135 179	2 963 3 639	454 535	4 413 5 327	13 060 13 969	103 83 110 53
ttgenstein	59	1 152	182	1 586	3 334	37 96
egBez. Arnsberg	3 484	85 012	12 737	133 857	304 968	3 152 86
egBez. Münster, Detmold, Arnsberg	8 099	181 829	27 338	276 146	617 651	6 525 26

II. Bau 6. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1971 1 000

Verwaltungsbezirk	Insgesamt <sup>1</sup> )	Wohnungs- bauten 1)	Landwirt- schaftliche Bauten 1)	Gewerbliche und industrielle Bauten 1)	Hochbau <sup>1)</sup>	Straßenbau <sup>1</sup> )	Sonstiger Tiefbau l
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	3 548 1 912 3 145 820 307 449	906 607 776 314 86 220	3 - 1 -	1 437 774 1 559 216 127 118	209 96 135 32 5 15	641 223 252 137 20 47	352 212 423 120 69 49
fülheim a.d.Ruhr  ieuss	528 464 911 431 276 461 948	221 186 338 224 131 232 431	2 2	128 119 284 115 34 71 201	12 11 74 23 10 48 99	81 109 81 33 56 51 109	84 39 134 36 45 59
Kreise							
Dinslaken	343 862 240 840 641 318 1 214 402 679	150 504 158 462 386 160 690 171 317	1 5 4 2 2 3 3 3 -	111 144 29 248 113 50 278 147	8 37 14 35 24 27 42 34 48	41 104 21 28 32 58 46 30 102	33 72 13 63 64 21 - 155 17 97
RegBez. Düsseldorf	19 739	7 670	28	6 418	1 038	2 302	2 283
Kreisfreie Städte							
onn	1 051 3 931	479 1 228	4	196 1 399	99 282	177 372	100 646
Kreise							
ergheim (Erft)	493 601 793 627 920 1 197	133 231 344 249 598 643	1 2 1 2	197 86 227 120 137 182	24 47 22 60 47 92	50 193 77 65 66 136	89 43 123 131 71 142
egBez. Köln	9 613	3 905	10	2 544	673	1 136	1 345
Kreisfreie Stadt						4-	
achen	675	229	-	255	70	67	54
Kreise							
achen	834 531 280 354 97 214	450 200 158 172 47 95	4 3 1 2 - 2	148 83 55 52 9 28	27 22 8 28 6 24	123 125 19 50 22 26	82 98 39 50 13
Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	541	277	-	43	73	74	74
degBez. Aachen	3 526	1 628	12	673	258	506	449
degBez. Düsseldorf, Köln, Aachen	32 878	13 203	50	9 635	1 969	3 944	4 077
Kreisfreie Städte							
Socholt	193 340 902 545 826 489	80 143 352 376 301 155	1 1	43 70 258 103 189	5 20 8 5 93 46	24 90 182 34 151 36	41 17 101 27 91 58

<sup>1)</sup> Stand am 30. Juni 1971. - Differenzen bei einzelnen Summenpositionen sind durch Runden von Zahlen entstanden.

wirtschaft nach Art der Bauten und Verwaltungsbezirken Std

Verwaltungsbezirk	Insgesamt <sup>1</sup> )	Wohnungs- bauten 1)	Landwirt- schaftliche Bauten 1)	Gewerbliche und industrielle Bauten 1)	Hochbau <sup>1)</sup>	Straßenbau <sup>1)</sup>	Sonstiger Tiefbau l
Kreise							
Ahaus	460 532 498 331 402 318 1 111 512 505 219	220 273 205 150 188 195 452 287 175	6 5 9 3 2 7 4 6 6	68 92 54 80 96 36 269 74 139	27 31 23 20 28 16 49 38 30 25	97 101 22 34 13 22 160 29 100 38	42 29 189 38 74 47 174 80 55 16
RegBez. Münster	8 183	3 665	56	1 786	464	1 133	1 079
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	708	213	-	211	103	94	87
Kreise							
Bielefeld	384 249 563 235 915 374 579 345 639 563 178 682	240 105 340 122 468 153 302 142 257 219 90 293	2 11 3 4 14 11 3 12 14 2 7	66 43 70 41 162 55 102 107 162 75 25	17 5 30 14 41 81 20 25 20 52 12 62	27 52 57 45 123 47 78 27 62 120 35 58	32 33 63 9 107 27 74 32 124 95 9
RegBez. Detmold	6 414	2 944	94	1 221	482	825	848
Kreisfreie Städte							
Bochum Castrop-Rauxel Dortmund Hagen Hamm Harne Iserlohn Lünen Wanne-Eickel Wattenscheid Witten	1 089 341 2 522 704 451 150 183 244 810 161 316	363 113 816 229 139 75 77 70 124 114	1 2 - 1 3 - 1	407 76 922 200 125 24 48 101 529 30 58	42 4 97 32 32 5 2 24 29 1	121 75 376 170 108 17 30 30 40 10	156 73 311 72 45 29 26 18 85 6
Kreise							
Arnsberg Brilon Ennepe-Ruhr-Kreis Iserlohn Lipstadt Lüdenscheid Meschede Olpe Siegen Soest Unna Wittgenstein	426 327 505 535 442 717 334 413 892 454 533 181	189 148 287 273 146 280 137 159 304 203 285 43	1 5 6 7 4 12 2 1 1 3 4	82 40 97 103 96 176 35 62 237 77 120 62	35 42 39 53 59 49 13 25 99 26 16	74 77 51 57 106 140 106 79 126 132 35	45 15 25 49 28 68 31 86 125 15 74
RegBez. Arneberg	12 730	4 730	54	3 707	762	2 039	1 438
RegBez. Müneter, Detmold, Arnsberg	27 327	11 339	204	6 714	1 708	3 997	3 365
Nordrhein-Westfalen	60 214	24 544	259	16 348	3 677	7 948	7 438

II. Bau 7. Bestand an Geräten im Bauhauptgewerbe sowie im Tief-,

	Geräte	1 - 19	20 - 49
	Betonmischer mit Trommelinhalt		
,		15 7(0	0.015
2	unter 250 Liter	15 368 1 593	9 015 2 125
3	Fahrmischer (Transportbetonmischer)	78	68
4	Verputzmaschinen	903	505
	Turmdrehkrane mit Lastmoment		
5	unter 16 mt	1 603	1 612
6	16 mt und mehr	960	1 518
7	Bauaufzüge	6 863	3 339
8	Förderbänder	1 261	992
9	Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste in t	3 650	4 205
0	Kompressoren	2 359	2 655
	Bagger mit Löffelinhalt	1 105	1 70 6
1 2	unter 0,5 cbm	1 185 635	1 394 802
١	o, ) com and ment	9,7	
	Lkw mit Nutzlast		
3	unter 5 t	8 264	2 707
4	5 t und mehr	1 811	2 408
5	Autokrane und Mobilkrane	82	93
6	Zugmaschinen, Traktoren	187	156
7	Planierraupen	839	868
8.	Schürfwagen (Soraper)	9	12
9	Erdhobel (Grader)	34	58
20	Lader	779	857
21	Schütter (Vorderkipper, Dumper)	170	351
	Straßenbaumaschinen für		
22	a) Betonstraßen Fertiger und Verteiler	12	17
23	b) Schwarzdecken Fertiger	116	294
24	Mischanlagen	17	23
25	Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	225	331
	Straßenwalzen (Glattwalzen, etatische und Vibrationsglattwalzen)		
26	unter 8 t	541	824
27	8 t und mehr	169	390
28	Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler, aber einschl. Schaffußwalzen)	886	1 317
29	Gummiradwalzen	10	22
		36	34
0	Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-) maschinen	90	)4

wirtschaft Ingenieurtief- und Straßenbau am 30. Juni 1971

50 - 99 100 - 199 200 - 499 500 und mehr insgesamt					Lf
50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr	insgesamt	+
5				15 020	1
5 069	2 503 1 216	1 796 753	1 319 940	35 070 8 504	
1 877	76	85	73	458	
78				1 988	1
345	108	57	59	1 900	
1 026	531	270	135	5 177	
1 397	987	802	986	6 650	
1 738	824	530	357	13 651	
793	536	458	728	4 768	
	4 001	4 342	11 310	32 972	
5 464			1 241	11 162	
2 268	1 418	1 221	1 241	11 102	
1 369	907	616	401	5 872	
1 010	696	656	451	4 250	
1 554	817	499	232	14 073	
2 418	1 657	1 265	589	10 148	
136	92	109	178	690	
138	135	140	131	887	
877	616	522	399	4 121	
14	12	13	24	84	
105	94	73	61	425	
950	683	599	383	4 251	
413	397	472	427	2 230	
19	70	75	119	312	
320	246	160	115	1 251-	
42	47	58	49	236	1
228	253	209	147	1 393	
820	546	450	311	3 492	
452	3 32	245	183	1 771	
1 509	1 226	1 188	1 036	7 162	
39	48	59	44	222	
18	4	18	23	133	
808	580	359	327	3 274	

II. Bau 8. Bestand an Geräten in Betrieben, die in die

Lfd.	0714	Gerätebestand in			
Nr.	Geräte	1 - 19	20 - 49	50 - 99	
1	Betonmischer mit Trommelinhalt	262	357	295	
2	unter 250 Liter	245	302	242	
3	250 Liter und mehr	17	55	53	
4	Fahrmischer (Transportbetonmischer)	1	12	2	
5	Verputzmaechinen	1	5	4	
6	Turmdrehkrane mit Lastmoment	11	23	33	
7	unter 16 mt	6	7	15	
8	16 mt und mehr	5	16	18	
9	Bauaufzüge	30	48	47	
10	Förderbänder	43	57	102	
11	Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste in t	89	105	80	
12	Kompressoren	424	590	549	
13	Bagger mit Löffelinhalt	863	894	809	
14	unter 0,5 cbm	544	551	451	
15	0,5 cbm und mehr	319	343	358	
16	Lkw mit Nutzlast	843	927	883	
17	unter 5 t	305	348	336	
18	5 t und mehr	538	579	547	
19	Autokrane und Mobilkrane	9	19	28	
20	Zugmaechinen, Traktoren	76	60	69	
21	Planierraupen	340	266	246	
22	Schürfwagen (Scraper)	7	3	4	
23	Erdhobel (Grader)	14	8	18	
24	Lader	294	247	233	
25	Schütter (Vorderkipper, Dumper)	44	98	87	
	Straßenbaumaschinen für				
	a) Betonetraßen				
26	Fertiger und Verteiler	2	7	2	
0.7	b) Schwarzdecken	1.7	53	50	
27	Fertiger	13	51	50	
28	Mischanlagen	-	1	4	
29	Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	7	33	28	
30	Straßenwalzen (Glattwalzen, statische und Vibrationsglattwalzen)	177	331	275	
31	unter 8 t	153	250	201	
32	8 t und mehr	24	81	74	
33	Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler, aber einschl. Schaffußwalzen)	265	425	522	
7.4		20)		-	
34	Gummiradwalzen	-	3	5	
35	Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-) maschinen	8	8	5	
36	Rammgeräte (Gestell und Bär; ohne Handrammen)	155	368	291	

wirtschaft Handwerksrolle eingetragen sind, am 30. Juni 1971

	mit Besch			Geräte insgesamt	darunter in Betrieben, die in die Handwerksrolle	Lfo
100	- 199	200 - 499	500 und mehr		eingetragen sind	+
1	182	127	82	1 305	468	1
1	136	101	17	1 043	413	
	46	26	65	262	55	
	5	9	-	29	3	
	-	4	-	14	2	
	23	23	•	113	38	
	16	6	-	50	18	
	7	17	-	63	20	
	23	7	-	155	60	
	55	53	-	310	69	10
	49	17	2	342	76	1
2	281	218	27	2 089	877	13
	466	292	48	3 372	1 277	1
	252	142	36	1 976	807	1.
	214	150	12	1 396	470	1
4	405	332	21	3 411	1 384	1
,	1 32	96	. 3	1 220	545	1
	273	236	18	2 191	839	1
	24	23	5	108	30	1
	45	47	10	307	77	20
1	140	101	4	1 097	368	2:
	1	-	1	16	6	2
	18	10	_	68	33	2
]	116	89	11	990	380	2.
	60	60	2	351	122	2
	7	1	-	19	9	2
	26	19	2	161	85	2
	4	3	-	12	6	2
	25	14	2	109	67	2
1	143	111	4	1 041	471	3
	105	72	2	783	359	3
	38	39	2	258	112	3:
	20.7	179	53	3 705	70-	
2	283		51	1 725	793	3
	5	8	-	21	12	34
	-	4	-	25	10	35
1	148	104	53	1 119	464	36

II. Bau 9. Bestand an Geräten im Bauhauptgewerbe

d.	Geräte	Düsseldorf	Köln	Aachen
	Betonmischer mit Trommelinhalt			
1	unter 250 Liter	9 654	4 905	2 366
2	250 Liter und mehr	2 886	1 472	487
3	Fahrmischer (Transportbetonmischer)	155	64	25
4	Verputzmaschinen	609	319	215
	Turmdrehkrane mit Lastmoment			
5	unter 16 mt	1 551	929	390
5	16 mt und mehr	2 318	1 128	352
7	Bauaufzüge	4 255	1 934	802
3	Förderbänder	1 604	755	361
9	Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste in t	16 065	3 376	1 406
	Kompressoren	4 051	1 709	628
1	Bagger mit Löffelinhalt			
.	unter 0,5 cbm	1 812	771	367
2	O,5 cbm und mehr	1 302	597	333
	Lkw mit Nutzlast			
3	unter 5 t	4 426	2 370	1 051
-	5 t und mehr	2 986	1 694	802
	Autokrane und Mobilkrane	299	112	21
	Zugmaschinen, Traktoren	264	117	45
	Planierraupen	1 153	571	268
	Schürfwagen (Scraper)	23	5	1
	Erdhobel (Grader)	100	56	34
	Lader	1 344	527	190
	Schütter (Vorderkipper, Dumper)	650	348	122
	Straßenbaumaschinen für			
	a) Betonstraßen			
	Fertiger und Verteiler	113	46	13
	Fertiger	300	186	68
	Mischanlagen	56	52	15
,	Bitumen-, Teer-, Gußasphaltkocher	328	243	53
	Straßenwalzen (Glattwalzen, statische und Vibrationsglattwalzen)			
	unter 8 t	999	501	254
	8 t und mehr	475	212	110
	Verdichtungsmaschinen (ohne Straßenwalzen, ohne Betoninnen- und -außenrüttler,	0.000		100
	aber einschl. Schaffußwalzen)	2 308	1 127	472
9	Gummiradwalzen	65	38	21
0	Bodenstabilisierungs- (Vermörtelungs-) maschinen	45	13	8
1	Rammgeräte (Gestell und Bär; ohne Handrammen)		431	

wirtschaft nach Regierungsbezirken am 30. Juni 1971

Münster	Detmold	Arnsberg	Nordrhein-Westfalen	Lfd Nr.
5 448	5 721	6 976	35 070	1
1 106	818	1 735	8 504	2
54	46	114	458	3
223	130	481	1 977	4
607	642	1 058	5 177	5
965	642	1 245	6 650	6
2 282	1 819	2 559	13 651	7
550	545	953	5 068	8
3 955	3 011	5 159	32 972	9
1 230	1 067	2 477	11 162	10
921	810	1 191	5 872	11
654	433	931	4 250	12
1 758	1 619	2 849	14 073	13
1 309	1 286	2 071	10 148	14
87	59	112	690	15
174	117	170	887	16
654	467	1 008	4 121	17
19	8	28	84	18
82	58	95	425	19
715	426	1 049	4 251	20
319	247	544	2 230	21
727	2.7	<i>y</i>	2 2,0	
64	14	62	312	22
206	165	326	1 251	23
28	28	57	236	24
216	152	401	1 393	25
503	413	822	3 492	26
282	211	481	1 771	27
1 179	624	1 452	7 162	28
47	5	46	222	29
17	19	31	133	30
515	340	800	3 274	schein

No Bollottek

II. Bau 10. Bestand an Geräten im Bauhauptgewerbe

Verwaltungsbezirk		mischer melinhalt	Fahrmischer (Transport- beton-	Verputz- maschinen	Turmdr	ehkrane	Bau- aufzüge	Förder- bänder
	unter 250 l	250 l und mehr	mischer)		unter 16 mt	16 mt und mehr		
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf Duisburg Essen Krefeld Leverkusen Mönchengladbach Mülheim a.d.Ruhr Neues Oberhausen Remscheid Rheydt Solingen Wuppertal	1 022 637 1 148 365 128 228 193 232 441 279 161 415 607	460 267 546 79 42 72 72 67 135 46 45 75	17 8 30 11  1 13 4 8  3	56 50 133 23 2 7 12 2 36 10 11 48 65	150 131 114 46 40 46 32 60 79 39 24 63 91	386 187 560 69 23 48 55 45 109 42 29 42	571 289 604 178 67 104 109 93 135 193 79 144 293	234 130 477 48 22 24 33 27 49 20 17 67
Kreise								
Dinslaken	211 571 265 480 532 341 619 319 460	58 117 39 123 75 71 167 85	9 2 6 14 2 11 3 9	8 33 7 17 19 1 33 16 20	38 90 46 92 93 40 120 41 76	23 102 27 79 72 47 128 55	66 255 85 203 218 122 173 85	35 47 38 78 44 19 44 45 53
RegBez. Düsseldorf	9 654	2 886	155	609	1 551	2 318	4 255	1 604
Kreisfreie Städte								
Bonn	520 1 306	172 589	7 24	<b>45</b> 80	99 213	148 505	249 643	95 337
Kreise								
Bergheim (Erft)	246 328 434 499 678 894	55 97 128 94 157 180	2 6 - 14 2 9	15 17 22 36 41 63	34 82 109 84 128 180	38 64 62 58 121 132	87 106 194 129 194 332	40 53 53 51 62 64
RegBez. Köln	4 905	1 472	64	319	929	1 128	1 934	755
Kreisfreie Stadt								
Aachen	342	101	1	23	49	87	163	78
Kreise								
Aachen Düren	573 350 185 231 104 203	93 57 39 69 14 35	7	87 17 8 15 8 24	89 59 32 41 11 25	57 47 26 59 7 15	177 133 49 77 20 71	66 73 36 26 10 19
Geilenkirchen-Heinsberg	378	79	12	33	84	54	112	53
RegBez. Aachen	2 366	487	25	215	390	352	802	361
RegBez. Düsseldorf, Köln, Aachen	16 925	4 845	244	1 143	2 870	3 798	6 991	2 720
Kreisfreie Städte								
Bocholt	105 142 345 141 573 197	26 39 68 32 141 45	1 - 4 1	10 11 41 - 20 14	6 20 41 22 53 20	19 22 70 30 171 40	42 116 187 60 226 75	7 23 66 23 39 24

wirtschaft nach Verwaltungsbezirken am 30. Juni 1971

Verwaltungsbezirk		mischer melinhalt	Fahrmischer (Transport- beton-	Verputz- maschinen	Turmdr	ehkrane	Bau- aufzüge	Förder- bänder
	unter 250 1	250 1 und mehr	mischer)		unter 16 mt	16 mt und mehr		
Kreise								
Ahaus	422 391 383 300 292 275 638 570 430 244	64 78 77 45 63 59 155 86 88	5 2 9 11 - 5 1 13 2	12 11 11 5 19 14 37 6 5	36 47 33 29 46 34 67 58 75	52 73 54 40 60 47 123 71 66 27	167 183 122 127 131 141 283 213 112	34 29 56 15 16 20 60 47 77
RegBez. Münster	5 448	1 106	54	223	607	965	2 282	550
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	448	80	11	11	56	70	180	33
Kreise								
Bielefeld	342 297 598 249 776 345 579 401 635 385 177 489	48 51 91 19 102 59 101 32 75 57 16 87	55573599411	17 12 8 1 11 6 17 8 5 16 11	46 35 40 30 98 39 41 38 66 72 12	49 33 67 29 79 38 66 18 47 60 16 70	136 84 186 62 258 82 206 72 218 131 35	23 27 30 17 127 29 53 44 85 28 17
RegBez. Detmold	5 721	818	46	130	642	642	1 819	545
Kreisfreie Städte	1							
Bochum Castrop-Rauxel Dortmund Hagen Hamm Harne Iserlohn Lünen Wanne-Eickel Wattensoheid Witten	422 105 970 324 221 65 97 136 157 104	102 42 369 115 65 15 35 41 57 16	17 2 8 1 - 2 4 13	22 5 63 27 16 2 9 7 7 7 22 6	61 18 166 54 23 17 15 21 12 10	94 23 296 66 40 13 15 25 79 17 38	164 26 404 118 92 23 46 54 50 59	60 9 134 113 24 6 4 27 45 9
Kreise								
Arnsberg Brilon Ennepe-Ruhr-Kreis Iserlohn Lippstadt Lüdenscheid Meschede Olpe Siegen Soest Unna Wittgenstein	355 319 358 417 333 447 255 307 599 339 337 155	78 41 83 101 78 93 30 51 121 74 70	6 3 4 8 12 1 - 11 4 9 3	12 17 18 32 9 35 17 32 58 20 34	89 39 56 53 49 64 40 48 104 45 46	39 25 70 76 38 57 14 35 70 49 54	119 107 123 178 133 192 72 84 180 101 144	31 37 56 35 20 54 34 41 94 70 23
RegBez. Arnsberg	6 976	1 735	114	481	1 058	1 245	2 559	953
RegBez. Münster, Detmold, Arnsberg	18 145	3 659	214	834	2 307	2 852	6 660	2 048
Nordrhein-Westfalen	35 070	8 504	458	1 977	5 177	6 650	13 651	4 768

II. Bau noch: 10. Bestand an Geräten im Bauhauptgewerbe

Verwaltungsbezirk	Stahlrohr- gerüste und Stahlprofil-	Kompressoren		Löffelinhalt	Lkw mit	Nutzlast	Autokrane
	gerüste t		unter 0,5 cbm	0,5 cbm und mehr	unter 5 t	5 t und mehr	Mobilkrane
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf Duisburg Essen Crefeld Cref	2 008 5 363 274 477 176 67 111 2 556 77 128	577 383 1 024 157 59 84 121 56 194 111 66 97 263	245 169 330 82 45 26 55 31 86 24 33 39 65	160 190 248 47 26 15 38 29 77 29 27 26 59	611 326 495 161 102 121 133 86 190 123 108 182 289	329 352 368 186 63 54 89 90 190 58 81 56	32 20 134 6 3 7 2 3 11 1
Kreise							
Dinslaken	80 267 227 504 122 1 014	57 165 28 105 94 55 137 56	40 83 28 59 70 53 117 48 84	16 54 5 31 35 35 52 36 67	106 281 78 212 229 77 235 60 221	54 123 31 101 103 68 156 118 132	6 2 9 15 2 22 4 5
RegBez. Düsseldorf	. 16 065	4 051	1 812	1 302	4 426	2 986	299
Kreisfreie Städte	1						
Bonn	2 02 (	180 742	80 268	46 197	240 760	211 474	10 47
Kreise							
Bergheim (Erft) Euskirchen	212 267 113 . 65	77 81 150 134 145 200	52 48 78 52 78 115	37 49 49 80 49 90	124 126 251 185 281 403	105 146 172 187 147 252	5 4 12 5 11 18
RegBez. Köln	. 3 376	1 709	771	597	2 370	1 694	112
Kreisfreie Stadt							
Aachen	. 469	131	48	47	337	82	3
Kreise							
Aachen	. 168 244 79 . 147 . 6	137 119 40 67 19	70 81 37 52 16 26	81 55 21 39 22 23	237 111 74 85 37 85	177 132 75 70 34 59	2 4 3 4
Geilenkirchen-Heinsberg	. 230	71	37	45	85	173	5
RegBez. Aachen	. 1 406	628	367	333	1 051	802	21
RegBez. Düsseldorf, Köln, Aachen	. 20 847	6 388	2 950	2 232	7 847	5 482	432
Kreisfreie Städte							
Bocholt		27 54 187 46 133 68	15 17 105 30 98 47	12 21 68 25 84 24	45 128 196 84 113 70	32 70 115 30 113 41	1 4 11 - 2 12

wirtschaft nach Verwaltungsbezirken am 30. Juni 1971

Verwaltungsbezirk	Stahlrohr- gerüste und Stahlprofil-	Kompressoren	Bagger mit	Löffelinhalt	Lkw mit	Nutzlast	Autokrane und Mobilkrane
	gerüste t		unter 0,5 cbm	0,5 obm und mehr	unter 5 t	5 t und mehr	Modificane
Kreise							
Ahaus Beckum Borken Coesfeld Lüdinghausen Münster Recklinghaueen Steinfurt Tecklenburg Warendorf	230 231 174 166 70 188 311 216 331 146	45 95 70 47 75 44 174 63 70 32	52 47 48 26 52 35 167 82 75 25	46 57 56 27 25 35 68 50 42 14	119 126 104 67 105 75 241 126 103 56	80 118 115 73 73 67 171 86 71 54	671077555922333
RegBez. Müneter	3 955	1 230	921	654	1 758	1 309	87
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	414	114	98	46	158	105	11
Kreise							
Bielefeld	104 137 171 67 387 153 379 161 236 358 43 401	54 63 89 34 162 46 96 62 123 93 29 102	42 44 60 28 86 38 76 43 91 70 34 100	16 22 26 18 63 24 35 41 42 47 12 41	148 51 170 64 228 54 191 109 174 103 28 141	49 91 86 53 202 80 123 84 114 172 46 81	3 1 1 11 5 3 4 6 4 1 9
Kreisfreie Städte							
Bochum Castrop-Rauxel Dortmund Hagen Hamm Harne Iserlohn Lünen Wanne-Eickel Wattenscheid Witten	399 19 1 079 129 157 17 15 119 862 223 936	160 54 442 215 57 27 51 42 86 25	94 41 139 69 44 18 23 22 75 13	80 24 165 79 33 23 10 17 58 5	200 70 494 169 58 37 51 55 92 37 69	153 67 287 78 61 24 40 48 119 25	30 4 8 1 1 6 5 3
Kreise							
Arnsberg Brilon Ennepe-Ruhr-Kreis Iserlohn Lippstadt Lüdenscheid Meschede Olpe Siegen Soest Unna Wittgenetein	53 50 43 100 267 129 49 67 245 105 49 47	106 72 161 117 64 197 59 93 186 91 72	47 33 67 41 49 75 41 39 95 52 49 36	38 24 34 34 15 47 30 37 84 37 20	136 95 181 170 60 202 86 107 187 101 142 50	126 72 80 119 83 143 70 75 143 73 55	12 2 5 4 2 8 1
RegBez. Arnsberg	5 159	2 477	1 191	931	2 849	2 071	112
RegBez. Münster, Detmold, Arnsberg	12 125	4 774	2 922	2 018	6 226	4 666	258
Nordrhein-Westfalen	32 972	11 162	5 872	4 250	14 073	10 148	690

II. Bau noch: 10. Bestand an Geräten im Bauhauptgewerbe

<b>Verwal</b> tungsbezirk	Zug- maschinen,	Planier- raupen	Schürf- wagen	Erdhobel	Lader	Schütter (Vorder- kipper.	(Glatt	nwalzen walzen, sche und sglWalzen)
	Traktoren	- Cupon	wago	(01001)		Dumper)	unter 8 t	8 t und mehr
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf Duisburg Sesen Crefeld Severkusen Gönchengladbach Mülheim a.d.Ruhr Neuss Oberhausen Gemscheid Rheydt Solingen Supportal	44 11 76 17 2 3 5 8 9 4 3	139 114 190 75 23 23 40 26 52 22 13 22 66	3 3 10 	23 1 16 15 - 3 - 1 2 3 2 2	158 191 257 61 13 23 38 25 60 47 26 33	175 71 148 25 14 3 16 6 26 10 1	134 55 186 53 17 22 42 22 37 31 26 30 68	81 38 79 32 4 7 21 9 20 8 8 8
Kreise								
Dinsleken	14 7 5 25 11	26 46 19 28 40 28 55 54 52	1	1 2 2 4 4 5 4 6 3	36 69 17 27 39 21 52 34 51	5 19 1 13 13 11 14 15 30	20 59 11 25 26 31 43 21	10 25 9 9 18 14 25 13
RegBez. Düsseldorf	264	1 153	23	100	1 344	650	999	475
Kreisfreie Städte								
Bonn	4 43	36 179	3	5 11	43 168	25 173	36 184	17 59
Kreise								
Bergheim (Erft)	11 11 10	36 58 36 78 51 97	1	5 11 3 9 3	33 43 56 75 53 56	20 4 25 47 17 37	37 31 58 50 51 54	15 27 20 38 17 19
RegBez. Köln	117	571	5	56	527	348	501	212
Kreisfreie Stadt								
Aachen	10	35	-	2	24	26	51	16
Aachen Düren Erkelenz Jülich Monschau Schleiden Selfkantkreis	9 10 7 1 2	63 43 28 27 14 26	1	5 9 7 2 2 2	52 38 15 8 4 20	12 32 10 13 7	78 46 18 17 10	25 20 10 13 10 6
Geilenkirchen-Heinsberg	1	32	-	5	29	8	20	10
RegBez. Aachen	45	268	1	34	190	122	254	110
RegBez. Düsseldorf, Köln, Aachen	426	1 992	29	190	2 061	1 120	1 754	797
Kreisfreie Städte								
Botholt		6 17 57 19 84 22	1	1 2 3 1 14	23 33 77 26 89 31	5 3 29 5 94 9	11 22 56 8 94 28	6 12 35 8 41 9

wirtschaft nach Verwaltungsbezirken am 30. Juni 1971

Verwaltungsbezirk	Zug- maschinen,	Planier-	Schürf-	Erdhobel (Grader)	Lader	Schütter (Vorder- kipper,	(Glatt statis	nwalzen walzen, che und glWalzen
	Traktoren	raupen	wagen	(Grader)		Dumper)	unter 8 t	8 t und meh
Kreise								
Ahaus	13 22	35 57	-	7 12	45 54	12 18	25 45	18 23
Borken	17	70	15	10	51 22	6 15	23	18 13
oesfeld	6 10	27 35	-	4 2	38	5	26	6
fünster	4 30	32 85	2	11	20 134	9 12	13 78	8 50
ecklinghausen	18	41	-	3 8	36	41	15 29	10 17
ecklenburg	16 5	39 28	1	3	24 12	49 7	10	8
degBez. Münster	174	654	19	82	715	319	503	282
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	4	46	_	4	39	54	63	26
	,	40		•	,,	,	-,	
Kreise	_				-		26	8
Bielefeld	8 7	23 23	2	8	22 26	7 14	26	14
etmold	16 5	31 19	-	3	50 18	4 9	34 17	7
(alle (Westf.)	19	69	4	10	49	15	40	30
emgo	6	31 41	-	4 3	29 39	5 29	24 50	17
übbecke	18	36	-	3	23 44	31 23	19 32	10
inden	11 5	59 35	2	4 9	34	26	36	21
/arburg	2 14	15 39	-	3 5	16 37	5 25	16 30	12 18
RegBez. Detmold	117	467	8	58	426	247	413	211
Kreisfreie Städte								
Bochum	11	74	3	4 .	74	27	31	16
Castrop-Rauxel	5 21	22 133	9	2 11	29 180	15 105	22 144	71
Hagen	9	55	-	1	75	31	61	34
Hamm	10	30 14	_	1	50 8	32 1	37 4	20
serlohn	3 2	10 21	_	1	19	3	14 13	7
Lünen	7	68	1	4	51	30	17	32
Wattenscheid	5	8 14	_	1	7 25	1	6 16	5
Kreise								
Arnsberg	5 2	57 44	2	6 4	48 22	18 8	39 16	33 16
Brilon	2	44	-	1	51	13	47	26
Serlohn	5	37 20	_	<b>4</b> 8	26 31	9 26	31 30	18 25 28
Lüdenscheid	14 10	43	4	14	66 33	38 12	56 36	28
Meschede	2	57 53 88	3 - 2	2	37	10	42	1'
Siegen	8 20	88 49	2	10 7	101 50	110 15	62 43	36
Jnna	13	34		6	24	7	26 29	14
Wittgenstein	5 170	33 1 008	28	95	33 1 049	544	822	481
	_,,	_ ,,,,			.,			
RegBez. Münster, Detmold, Arnsberg	461	2 129	55	235	2 190	1 110	1 738	974
	887	4 121	84	425	4 251	2 230	3 492	1 771

II. Bau noch: 10. Bestand an Geräten im Bauhauptgewerbe

Nerweltungebezirk	Fertiger	Misch-snlagen  15 5 13 4 1 1 1 1	Bitumen-, Teer-, Gu8-ssphslt-kocher  102 21 62 15 - 2 5 12 5 14 10	Gummi- Radwalzen  19 10 1 15 1 2 1	Ver- dichtungs- maschinen für Böden und Beton  367 212 490 113 60 26 63 74 125 37 40 44 109	stabilisie- rungs- (Vermörte- lungs-) maschinen  7 2 12 - 1 1 1 1 - 6	204 116 213 24 22 2 15 19 56 28 23 35 36
Reritige   Unid   Verteile	49 13 41 18 3 12 13 9 8 5 6 6 13	15 5 13 4 1 4 1 1 2 1 1 1	Teer-, Guß- asphalt- kocher  102 21 62 15 - 2 5 12 5 7 5 4 10	19 10 1 15 1 2 1 2	367 212 490 113 60 26 63 74 125 37 40 44	(Vermörte- lungs-) maschinen  7 2 12 - 1 1 - 1	204 116 213 24 22 2 15 19 56 28 23 35
19   19   19   19   19   19   19   19	13 41 18 3 12 13 9 8 5 6 6 13	1 1 1	21 62 15 - 2 5 12 5 7 5 7 5 4 10	10 1 - 1 15 1 2	212 490 113 60 26 63 74 125 37 40	2 12 - 1 1 1 1	116 213 24 22 2 15 19 56 28 23
### ### ### ### ### ### ### ### ### ##	13 41 18 3 12 13 9 8 5 6 6 13	1 1 1	21 62 15 - 2 5 12 5 7 5 7 5 4 10	10 1 - 1 15 1 2	212 490 113 60 26 63 74 125 37 40	2 12 - 1 1 1 1	116 213 24 22 2 15 19 56 28 23
See	41 18 3 12 13 9 8 5 6 6 13	13 4 1 4 1 1 2 1 1 1	62 15 2 5 12 5 7 7 5 4 10	1 - 15 1 2 1	490 113 60 26 63 74 125 37 40 44	12 - 1 1 1 1 1	213 24 22 2 15 19 56 28 23
Sefeld   S	18 3 12 13 9 8 5 6 6 13 8 21 5 5 15 9	1 1 1	15 -2 5 12 5 7 7 5 4 10	1 - 15 1 2 1	113 60 26 63 74 125 37 40 44	1 1 1	24 22 2 15 19 56 28 23
Name	12 13 9 8 5 6 13 8 21 5 5 15 9	1 1 1	2 5 12 5 7 5 4 10	1 15 1 2 1 2	26 63 74 125 37 40 44	1 1 1	2 15 19 56 28 23 35
The image and	13 9 8 5 6 6 13 8 21 5 15 9 14 12	1 4 1 2 1 1	5 12 5 7 5 4 10	15 1 2 1 2	63 74 125 37 40 44	1 1	15 19 56 28 23 35
	9 8 5 6 6 13 8 21 5 5 15 9 14 12	1	12 5 7 5 4 10	1 2 1 2	74 125 37 40 44	1	19 56 28 23 35
### ### ### ### ### ### ### ### ### ##	5 6 13 8 21 5 5 15 9 14 12	1	7 5 4 10	2 1 2	37 40 44	=	28 23 35
Sydt   1   1   2   2   2   2   3   3   3   3   3   3	8 21 5 5 15 9 14 12	1 1	5 4 10	1 2	40 44	-	23 35
Kreise   K	8 21 5 5 15 9 14	1 1	10				
Kreise	8 21 5 5 15 9 14	1	1	1	109	6	20
Seeldorf-Mettmann	21 5 5 15 9 14 12	1					
### ### ### ### ### ### ### ### ### ##	21 5 5 15 9 14 12	1			-0		
	5 15 9 14 12		28	3	38 103	-	16 29
### ### ### ### ### ### ### ### ### ##	15 9 14 12		2	-	38	-	4
eve	9 14 12	5	14	1 2	73 53	6 5	22 39
ers	12	1	4	1	35	í	4
		2	2 10	1 2	72	1	29
Kreisfreie Städte	10	-	14	2	35 101	1	19 54
Kreise   Kreise   Kreise   Kreise   Kreise   Kreise   Kreise   Kreise   Kreis   Kreise   Kreis   Kreise   Kre	300	56	328	65	2 308	45	1 009
Kreise   K							
Kreise	15		18	8	69	,	38
Stringheim (Erft)	15 62	24	128	12	501	10	204
Skirchen							
Sin	15	4	5	5 8	90	-	27
kerbergischer Kreis keinisch-Bergischer Kreis kein-Sieg-Kreis kein-Sieg-Kreis kein-Sieg-Kreis kein-Sieg-Kreis kreise kreise kreise kreise kreise kelenz kkelenz kkelenz khelenden klich keinischen klichen kreise	18 25	9	18 34	8	93 94	1	28
Seinisch-Bergischer Kreis	19	3	15	-	62	-	23
Kreisfreie Stadt	16	1	. 7	2	100	-	33
Kreisfreie Stadt	16	2	18	1	118	-	37
Kreise	186	52	243	38	1 127	13	431
Kreise  chen							
chen	8	1	10	-	82	3	32
ckelenz							
ckelenz	14	4	9	5	116	~	69
ilich	13	3	12	3	120	4	15
onschsu	3	1	6 1	-	30 37	1 -	13
lfkantkreis	5	2	3	2	15	-	5
	5	1	4	-	25	-	12
	16	3	8	5	47	-	11
egBez. Aachen 13	68	15	53	21	472	8	179
egBez. Düsseldorf, Köln, Aschen 172	554	123	624	124	3 907	66	1 619
Kreisfreie Städte							
ocholt 1		-	5	5	30	÷	. 9
ottrop	4	3	57 12	1	68 167	1 4	17 81
elsenkirchen ladbeck	18	_	3	_	12	_	33
unster (Westf.) 12 ecklinghausen		10	27 6	11 2	240 31	1 4	74 21

wirtschaft nach Verwaltungsbezirken am 30. Juni 1971

		Straßenbau	maschinen	für		Ver-	Boden-	
	Beton-		Schwarzdeo	ken	Gummi-	dichtungs-	stabilisie- rungs-	(ohne
Verweltungsbezirk	straßen, Fertiger und Verteiler	Pertiger	Misch- anlagen	Bitumen-, Teer-, Guß- asphalt- kocher	radwalzen	masohinen für Böden und Beton	(Vermörte- lungs-) maschinen	Hand- rammen
Kreise								
Ahaus	1	11	1	6	5	37	4	21
Beckum	7	21 8	7	23	4	60	-	25
Sorken	1	8	_	4 11	2	85 35	-	13 12
ddinghausen	2	8	-	6	2	30	-	24
ünster	- 6	2	1	3 32	8	29 215	2	108
ecklinghausen	2	33 8	_	4	1	65	_	26
ecklenburg	2 1	17 4	3	11 6	4	62 13	1 -	24
legBez. Münster	64	206	28	216	47	1 179	17	515
Kreisfreie Stadt								
ielefeld	5	17	3	24	-	82	1	37
Kreise								
ielefeld	1	10	2	15	-	35	1	18
üren	- 2	10	2 2	6	1	25 41	1	1 2
etmold	-	11 9	1	1	1	31	1	1
erford	2	21	6	30	2	116	3	2
öxter	1	16 18	2	9 25 8	-	27 56	1 2	1
emgo	1	5	1	27	2	34	3	5
inden	1	16	4	15	-	45	4	4
aderborn	-	13 9	3	6 2	-	57 24	2	1
arburg	1	10	i	10	-	51	-	34
egBez. Detmold	14	165	28	152	5	624	19	340
Kreisfreie Städte								
ochum	-	8	2	17	1	144	3	63
estrop-Rauxel	11	7	8	1	1	40	7	10
ortmund	6	63	3	150 22	8	197 149	4	12
emm	1	14	-	6	3 2	31	-	4
erne	1	2	-	6	-	9 11	-	1
ünen	_	7	-	4	-	30	-	1
anne-Eickel	2	4	6	11	5 1	186	2	7.
attenscheid	-	4	Ξ	3 -	1	5 35	=	1
Kreise								
rnsberg	_	17 10	3 4	4 11	1 .	40 35	4	3
nnepe-Ruhr-Kreis	2	14	2	3 6	2	54	-	3.
serlohn	1 2	17 17	1	6	2	41 26	3	3
üdenscheid		21	10	30	4	53	1	5
eschede	5 5	18	4	26	2	26	1	1
lpe	ī	12 18	1	7 22	4	50 118	5 5	2:
oest	20	23	10	43	8	120	ź	3
nna	_	12 11	2	12	ī	24 28	-	3:
egBez. Arneberg	62	326	57	401	46	1 452	31	80
egBez. Münster, Detmold, Arnsberg	140	697	113	769	98	3 255	67	1 65

III. Bau

1. Genehmigte Gebäude, Wohnungen, umbauter Raum und veranschlagte
a) Land insgesamt

				Ver-			, Wiederau u ganzer Ge		Baum	onstige sSnshmen1)
Gebäudearten  Bauherren	Gebäude	Woh- nungen	Umbauter Reum	ensohlagte reine Baukosten	Gebäude	Woh- nungen	Umbauter Raum	Ver- anschlagte reine Baukosten	Woh- nungen	Ver- anschlagte reine Baukosten
	An	zahl	1 000 cbm	1 000 DM	Ans	zahl	1 000 cbm	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
		. (0. 27)			54 007	264.059	T4 004 0			
ohnbau	54 987	168 374	74 904,2	10 505 599,5	54 907	164 250	74 904,2	10 211 334,5	4 116	294 264,
davon Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	459	2 221	830,7	131 574,0	459	2 181	830,7	127 797,4	40	3 776,
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungs- unternehmen	5 825	30 356	11 379,5	1 569 191,6	5 825	30 354	11 379,5	1 567 983,9	) 2	1 207,
Sonstige Wohnungs- unternehmen	4 257	17 760	6 898,1	956 385,2	4 257	17 740	6 898,1	955 720,7	20	664
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	5 205	26 389	10 205,3	1 420 837,7	5 205	26 159	10 205,3	1 406 493,	230	14 344
Private Haushalte	39 241	91 648	45 590,6	6 427 611,0	39 241	87 824	45 590,6	6 153 339,8	3 824	274 271
dayon	9 124	2 984	55 507,4	5 956 659,0	9 124	2 838	55 507,4	5 508 106,8	3 146	448 552,
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	1 752	393	11 862,5	2 288 673,7	1 752	379	11 862,5	2 134 555,7	14	154 118
Unternehmen und freie Berufe	6 564	2 284	42 119,3	3 516 194,9	6 564	2 168	42 119,3	3 234 228,6	116	281 966
Private Haushalte	808	307	1 525,6	151 790,4	808	291	1 525,6	139 322,5	16	12 467
Anstaltsgebäude	205	99	1 912,2	374 291,6	205	94	1 912,2	354 605,0	5	19 686
Bürogebäude	721	408	4 593,7	839 463,7	721	389	4 593,7	781 123,3	19	58 340,
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 200	88	2 211,4	94 698,1	1 200	84	2 211,4	88 872,9	4	5 825
Gewerbliche Betriebsgebäude	4 394	2 028	36 833,2	2 896 966,4	4 394	1 928	36 833,2	2 668 719,7	100	228 246
Schulen	392	34	3 724,4	758 088,8	392	33	3 724,4	688 134,1	. 1	69 954
Sonstige Nichtwohngebäude	2 212	327	6 232,5	993 150,4	2 212	310	6 232,5	926 651,8	3 17	66 498

<sup>1)</sup> Bei Baumaßnahmen in bestehenden Gebäuden wurden die Zu- und Abgänge an Wohnungen und Räumen miteinander saldiert.

reine Baukosten 1971 nach Gebäudearten und Bauherren

b) Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

				Ver-			, Wiederauf u ganzer Ge		Sonstige Baumaßnahmen1)	
Gebäudearten ———— Bauherren	Ge baude nungen	Umbauter anschlagte reine Baukosten Ge			Woh- ungen	Umbauter Raum	Ver- anschlagte reine Baukosten	Woh- nungen	Ver- anschlagte reine Baukosten	
	Ans	zahl	1 000 obm	1 000 DM	Anzah	1	1 000 cbm	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
Wohnbau	15 373	73 991	29 075,2	4 067 053,5	15 373 7	2 123	29 075,2	3 970 498,9	1 868	96 554 <b>,</b> 6
davon										
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	208	1 501	513,4	78 139,1	208	1 469	513,4	75 402,8	32	2 736,3
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlunga- unternehmen	2 721	17 516	6 431,1	873 076,0	2 721 1	7 520	6 431,1	872 456,8	- 4	619,2
Sonstige Wohnungs- unternehmen	1 579	8 439	3 093,7	440 707,4	1 579	8 423	3 093,7	440 105,9	16	601,5
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	1 830	12 793	4 892,0	691 040,9	1 830 1	2 665	4 892,0	684 057,7	128	6 983,2
Private Haushalte	9 035	33 742	14 145,0	1 984 090,1	9 035 3	2 046	14 145,0	1 898 475,7	1 696	85 614,4
Nichtwohnbau davon	3 489	1 656	29 444,6	3 473 044,2	3 489 :	1 570	29 444,6	3 212 953,6	86	260 090,6
Gebietskörpersohaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	684	211	5 917,4	1 245 589,9	684	199	5 917,4	1 148 653,2	12	96 936,7
Unternehmen und freie Berufe	2 477	1 271	22 864,6	2 151 787,7	2 477	1 203	22 864,6	1 994 419,7	68	157 368,0
Private Haushalte	328	174	662,6	75 666,6	328	168	662,6	69 880,7	6	5 785,9
Anstaltsgebäude	98	58	1 098,9	219 674,6	98	54	1 098,9	209 103,9	4	10 570,7
Bürogebäude	393	233	3 169,7	583 319,1	393	214	3 169,7	539 348,1	19	43 971,0
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	112	12	278,3	10 962,6	112	12	278,3	10 653,8	-	308,8
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 741	1 154	20 351,1	1 755 164,0	1 741 1	1 096	20 351,1	1 634 062,6	58	121 101,4
Schulen	177	26	1 546,6	321 094,1	177	25	1 546,6	283 896,1	1	37 198,0
Sonatige Nichtwohngebäude	968	173	3 000,0	582 829,8	968	169	3 000,0	535 889,1	4	46 940,7

noch: 1. Genehmigte Gebäude, Wohnungen, umbauter Raum und veranschlagte reine Baukosten 1971 nach Gebäudearten und Bauherren

c) Gemeinden unter 50 000 Einwohnern

				Ver-			, Wiederauf u ganzer Ge		Sonstige BaumaSnahmen1)	
Gebäudearten Bauherren	Gebäude	Woh- nungen	Umbauter Raum	ansohlagte reine Baukosten	Gebäude	Woh- nungen	Umbauter Raum	Ver- anschlagte reine Baukosten	Woh- nungen	Ver- anschlagte reine Baukosten
,	Anz	sahl	1 000 cbm	1 000 DM	Ans	zahl	1 000 cbm	1 000 DM	Anzehl	1 000 DM
Wohnbau	39 614	94 383	45 829,0	6 438 546,0	39 614	92 135	45 829,0	6 240 836,0	2 248	197 710,0
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	251	720	317,3	53 434,9	251	712	317,3	52 394,6	8	1 040,3
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungs- unternehmen	3 104	12 840	4 948,4	696 115,6	3 104	12 834	4 948,4	695 527,1	. 6	588,5
Sonstige Wohnungs- unternehmen	2 678	9 321	3 804,4	515 677,8	2 678	9 317	3 804,4	515 614,8	4	63,0
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	3 375	13 596	5 313,3	729 796,8	3 375	13 494	5 313,3	722 435,4	102	7 361,4
Private Haushalte	30 206	57 906	31 445,6	4 443 520,9	30 206	55 778	31 445,6	4 254 864,1	2 128	188 656,8
Nichtwohnbau davon	5 635	1 328	26 062,8	2 483 614,8	5 635	1 268	26 062,8	2 295 153,2	60	188 461,6
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	1 068	182	5 945,1	1 043 083,8	1 068	180	5 945,1	985 902,5	2	57 181,3
Unternehmen und freie Berufa	4 087	1 013	19 254,7	1 364 407,2	4 087	965	19 254,7	1 239 808,9	48	124 598,3
Private Haushalte	480	133	863,0	76 123,8	480	123	863,0	69 441,8	10	6 682,0
Anstaltsgebäude	107	41	813,3	154 617,0	107	40	813,3	145 501,1	1	9 115,9
Bürogebäude	328	175	1 424,0	256 144,6	328	175	1 424,0	241 775,2	-	14 369,4
Landwirtschaftliche Betriebagebäude	1 088	76	1 933,1	83 735,5	1 088	72	1 933,1	78 219,1	4	5 516,4
Gewerbliche Betriebagebäude	2 653	874	16 482,1	1 141 802,4	2 653	832	16 482,1	1 034 657,1	42	107 145,3
Schulen	215	8	2 177,8	436 994,7	215	8	2 177,8	404 238,0	-	32 756,7
Sonstige Nichtwohngebäude	1 244	154	3 232,5	410 320,6	1 244	141	3 232,5	390 762,7	13	19 557,9

Anmerkung S. 46

2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude 1971 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

			ohnbau			Nichtwohnba	u
Verwaltungsbezirk	Gebäude	Wohnungen	umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Wohnungen	umbauter Raum
	An	zahl	1 000 cbm	1 000 DM	An	zahl	1 000 cbm
Kreisfreie Städte							
üsseldorf	691	4 739	1 829.7	273 349.6	197	114	2 072,7
uisburg	341 640	2 372 4 633	824,4	104 614,0	113 181	60 129	660,3 1 583,8
refeld	564	2 125	869,2	141 566,6	144	56	769,9
everkusen	249 475	1 050 1 639	409,1 631,1	60 499,6 83 785,0	38 73	146 46	625,5 355,8
ilheim a.d.Ruhr	305	1 662	643,3	93 989,9	89	32	1 877,7
euss	341 406	1 614 1 589	628,5 616,1	84 642,2 75 837.1	92 67	37 28	693,6 307,8
mscheid	279	949	371,1	51 374,9	50	18	235,9
leydt	196 260	1 171 992	390,1 399,6	54 556,2 63 861,5	38 75	4 35	212,2 285,7
ppertal	597	3 113	1 600,3	176 869,0	90	83	866,4
Kreise							
nslaken	529 179	1 665 465	733,9	92 933,1 27 783,7	76 13	5 3	615,6 79,9
isseldorf-Mettmann	1 874	8 705	3 411,4	536 059,4	290	109	1 927,2
darunter Velbert, Stadt	68 534	589 892	205,5 492,3	27 838,1 62 547,1	28 222	11	116,2
ldern	1 878	4 370	2 015,1	284 301,3	202	41	1 188,6
mpen-Krefeld	1 245 261	2 891 818	1 351,0 346,4	186 797,6 48 573,7	206 70	36 15	667,8 187,4
darunter Viersen, Stadt	451	918	478,2	64 430,1	90	40	410,5
ers	991	3 389	1 475,4	205 600,3	197	72	1 049,6
darunter Rheinhausen, Stadt Moers, Stadt	119 154	477 467	188,1 210,4	25 666,7 28 150,5	22 26	6 16	132,3 278,0
es	712 1 147	1 498 3 762	761,8 1 619,6	96 315,4 227 534,0	83 127	9	298,9 580,8
gBez. Düsseldorf	14 705	55 738	23 201,5	3 226 095,0	2 740	1 159	17 910,3
Kreisfreie Städte							
onn	469 567	2 370 5 984	983,5 2 027,1	143 104,2 309 669,9	106 218	114	1 183,1 2 317,7
Kreise							
ergheim (Erft)	962 987	2 890 1 563	1 270,5	159 945,0 121 042,7	67 75	41	281,5 378,4
skirchen	1 277	4 165	1 783,7	243 330,5	73	68	830,1
darunter Hürth	109 696	273 1 742	132,9 760,0	16 582,0 105 824,8	1 109	40	0,6 352,0
perbergischer Kreis	1 631	5 101	2 262,3	293 727,0	194	149	1 406,2
darunter Porz a.Rh., Stadt .	305 3 180	1 221 6 422	457,4 3 150,5	53 729,3 430 659,1	47 134	77 59	660,0 600,9
darunter Troisdorf, Stadt .	241	916	390,0	49 150,7	31	20	161,2
egBez. Köln	9 769	30 237	13 133,4	1 807 303,2	976	525	7 349,9
Kreisfreie Stadt							
chen	277	1 379	490,6	69 149,6	83	38	592,2
Kreise							
iren	1 196 621	3 449 1 249	1 518,0 671,3	214 675,0 81 475,4	137	46 18	719,5 582,0
darunter Düren, Stadt	90	347	132,5	18 273,8	40	11	231,5
rkelenz	784 324	1 380 553	715,9 348,8	95 246,0 48 243,0	77 45	17	342,2 231,1
onschau	298	362	238,5	30 030,2	24	7	130,0
chleiden	241	355	220,2	26 472,7	55	4	209,3
eilenkirchen-Heinsberg	601	1 033	603,2	76 448,0	77	10	226,4
gBez. Aachen	4 342	9 760	4 806,5	641 739,9	620	142	3 032,7
Kreisfreie Städte							
cholt	133 128	384 702	173,6	24 340,1 34 694,0	30 48	12 15	248,2 317,0
elsenkirchen	204	1 783	685,1	96 890,1	96	19	857,2
ladbeck	140 419	459 2 433	205,4 845,6	25 088,0 121 366,7	24 121	12 49	127,8 694,7
ünster (Westf.) ecklinghausen	319	1 020	414.0	58 710,7	30	10	117,5

III. Baugenehmigungen noch: 2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude 1971 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

		Wohnbau				Nichtwohnba	u
Verwaltungsbezirk	Gebäude	Wohnungen	umbauter Raum	veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Wohnungen	umbauter Raum
	Ar	zahl	1 000 cbm	1 000 DM	An	zahl	1 000 cbm
Kreise							
Ahaus	560	992	569,1	75 012,0	145	42	632,6
Beckum	733 571 597 713 993	1 524 960 998 1 664 1 865	844,5 565,1 584,3 824,5 1 050,6	118 940,3 57 897,0 83 320,4 117 792,1 153 845,0	168 168 88 76	16 6 8 28	614,8 492,3 304,9 359,0
Münster	1 266 103	3 979 478	1 843,9 195,8	244 488,9 28 052,9	91 183 41	22 49 3	295,1 593,4 182,7
Herten, Stadt Steinfurt	172 886	561 1 851	243,0 987,5	36 362,2 142 336,2	16 128	27 45	84,0 711,9
darunter Rheine, Stadt Tecklenburg	148 696 569	500 1 203 967	222,6 738,2 582,8	31 239,0 107 092,8 75 564,8	25 107 87	27 22 12	202,7 374,1 378,9
RegBez. Münster	8 927	22 784	11 176,5	1 537 379,1	1 590	367	7 119,4
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	150	1 031	383,9	58 687,9	71	37	595,2
Kreise					2.		1-1-
Bielefeld	630 427	1 655 983	793,3 495,0	117 254,5 72 262,0	84 109	46 ?	494,7
Detmold	723 292	1 635 643	782,6 313,2	119 958,3 46 052,2	95 37	8 1	481,0
Halle (Westf.)	259 806	717 1 982	317,1	53 050,7 152 888,7	64 153	4 59	290,2 834,3
Herford	121	539	999,8 215,6	34 672,2	46	30	252,4
Höxter	405 652	926 1 648	459,1 755,7	64 447,2	69 59	19 12	408,9 487,7
Lengo	345	670	381,2	58 884,0	123	11	359,6
Minden	759	1 691	885,2 1 268,7	134 521,7 170 495,0	104 110	26 28	449.7 705.6
Paderborn	933 336	2 607 1 290	532,4	74 771,4	45	16	444,5
Warburg	194	316	196,1	29 756,5 144 959,9	60 191	5 16	380,1 944,8
Wiedenbrück	767 335	1 831 880	961,3 446,7	65 667,9	57	6	272,0
RegBez. Detmold	7 050	17 692	8 679,0	1 287 875,9	1 292	278	6 730,1
Kreisfreie Städte							
Bochum	776 41	3 553	1 340,4	192 147,2 12 165,3	168 20	37 8	1 409,6
Castrop-Rauxel	944	215 4 072	1 648,6	226 932,0	199	69	3 723,5
Hagen	272 143	1 589 553	592,8 245,5	91 327,0 35 357,8	47 45	26 8	381,4 420,4
Hamm	141	693	261,7	38 378,6	46	2	295,0
Iserlohn	150 106	516 474	211,0	33 020,3 25 168,9	26 34	11	195,6 152,9
Wanne-Eickel	95	592	229,3	33 494,7	30	19	336,0
Wattenscheid	187 145	955 571	349,5 224,1	42 262,5 28 153,1	24 40	5	114,9 143,8
Kreise							
Arnsberg	570 407	1 149 738	589,8 386,0	83 145,0 54 839,6	36 117	10 21	192,8 343,6
Brilon	764	2 534	1 084,9	162 746,9	143	34	795,3
darunter Hattingen, Stadt .	107 943	495 2 508	206,6 1 118,3	31 762,9 154 773,2	124	2 28	28,8 675,7
Iserlohn	503	1 139	579,5	79 217,4	104	1	428,4
Lüdenscheid	710 211	2 120	914,4 368,1	139 055,8 53 406,7	139 38	52 9	690,2 341,9
darunter Lüdenscheid, Stadt Meschede	308	955 826	366,7	56 764,8	47	14	195,7
Olpe	597 874	1 160	609,3	90 663,6	81 169	23 87	323,1 1 012,4
Siegen	111	2 430 529	1 095,3	173 911,7 36 027,1	40	18	153,8
Soest	540	913	526,1	67 757,1	82	8	373,6
Unna	818	2 494 689	1 106,7 302,5	154 378,2 40 476,1	117 28	37 7	909,8 165,8
Wittgenstein	160	369	164,5	29 545,7	68	3	148,9
RegBez. Arnsberg	10 194	32 163	13 907,3	2 005 206,4	1 906	513	13 365,0
Nordrhein-Westfalen	54 987	168 374	74 904,2	10 505 599,5	9 124	2 984	55 507,4

## IV. Baufertigstellungen

1. Fertiggestellte Gebäude und Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau 1971 nach Art der Baumaßnahme, ausgewählten Bauherren und Genehmigungszeiträumen

Genehmigungszeiträume	Gebäude	Wohnungen	Wohnungen
muherren insgesamt	Wohnbau		
Genehmigung erteilt	49 180	133 604	3 737
im 2. Halbjahr 1971	915	2 348	325
1. " 1971	4 002	9 131	728
2. " 1970	13 561	34 156	1 036
1. " 1970	12 614	33 845	656
wor dem 1.1.1970	18 088	54 124	992
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen			
Genehmigung erteilt	5 762	24 277	•
im 2. Halbjahr 1971	75	401	•
1. " 1971	366	1 328	•
2. " 1970	850	4 095	•
1. " 1970	1 234	5 282	
vor dem 1.1.1970	3 237	13 171	
Private Haushalte			
Genehmigung erteilt	35 377	76 044	
im 2. Halbjahr 1971	698	1 371	
1. " 1971	3 118	6 070	
2. " 1970	10 404	21 521	
1. " 1970	9 511	20 726	
vor dem 1.1.1970	11 646	26 356	
auherren insgesamt	ntwohnbau		
Genehmigung erteilt	9 479	2 459	119
im 2. Halbjshr 1971	755	98	8
1. " 1971	1 574	174	10
2. " 1970	2 692	517	25
1. " 1970	1 651	528	46
vor dem 1.1.1970	2 807	1 142	30
darunter			
Gebietskörperschaften			
Genehmigung erteilt	1 912	355	•
im 2. Halbjshr 1971	120 201	15 18	•
1. " 1971			•
2. " 1970	380	58 68	•
1. " 1970	298		
vor dem 1.1.1970	913	196	•
Unternehmen und freie Berufe			
Genehmigung erteilt	6 744	1 759	•
im 2. Halbjahr 1971	565	75	•
1. " 1971	1 244	128	•
2. " 1970	2 081	363	•
1. " 1970	1 206	375	•
vor dem 1.1.1970	1 648	818	•

IV. Baufertig 2. Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude 1971

Gebäudearten	Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Nutzfläche	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
Bauherren	An	zahl	10	0 qm	100 cbm	100 DM
Gem	einden mit w	eniger als 2	000 Einwohne	rn		
	CIMON MIC W	Wohnbau	OUC DIMONNA			
Gebietskörperschaften und Organisationen	1 -		10		(-	9 (50
ohne Erwerbscharakter	7	10 7	12 9	1	63 49	8 659 7 039
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	i	3	3	-	14	1 620
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	147	255	194	4	1 180	130 109
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	143	163	143	4	893	94 086
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	4	92	51	-	287	36 023
Sonstige Wohnungsunternehmen	21	22 22	21 21	2	114 114	14 945 14 945
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	-	-	_	-	-	-
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) .	89	143	146	22	906	104 934
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	79	103 40	115 31	18	730 176	84 140 20 794
Private Haushalte	2 042	2 751	2 881	239	18 091	2 097 403
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	1 983	2 514	2 704	224	17 128	1 985 385
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	59	237	177	15 268	963	112 018 2 356 050
ohngebäude insgesamt	2 306	3 181	3 254	260	20 354	2 336 030
		Nichtwohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	94	4	3	364	1 832	217 653
Unternehmen und freie Berufe	434	30	33	2 006	9 829	529 219
Private Haushalte	40	9	9	138	797	49 266
ichtwohngebäude insgesamt	568	43	45	2 508 65	12 458 338	796 138 37 660
Anstaltsgebäude	20	1	1 8	130	651	87 320 25 819
Bürogebäude	18 261	<b>7</b> 8	10	33 955	3 893	184 760
Gewerbliche Betriebsgebäude	169	23	23	1 049 276	5 885 1 489	330 682 129 897
G	emeinden mit	2 000 - 5 00	O Einwohnern			
		Wohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	24	32	37	5	235	30 470
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	23	24	33	5	211	27 640
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	ĺ	8	4	-	24	2 830
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	282	518	438	20	2 498	285 384
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	267	248	314	19	1 867	211 269
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	15	170	124	1	631	74 115
Sonstige Wohnungsunternehmen	129	243 114	205 111	11	1 060 584	128 878 76 515
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	15	129	94	5	476	52 363
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) .	255	582	492	38	2 626	309 413
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	209 46	230 352	236 256	18 20	1 299 1 327	155 267 154 146
Private Haushalte	3 355	4 977	4 965	401	30 868	3 611 573
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	3 157	4 010	4 277	34?	27 113	3 176 141
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	198	967	688	54 475	3 755	435 432 4 365 718
ohngebäude insgesamt	4 045	6 352	6 137	4/5	37 287	4 303 710
0.11.11.11		Ni chtwohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	132	9	8	961	4 766	640 142
Unternehmen und freie Berufe	530	77	78	3 049	17 144	931 673
Private Haushalte	63	10	10	150	740	51 181
ichtwohngebäude insgesamt	725 27	96 1	96 1	4 160 314	22 650 1 647	1 622 996 260 151
Schulgebäude	6	2	2	59	301	37 385
Bürogebäude	38 221	8	6 14	268 772	1 236 3 769	146 571 156 694
Gewerbliche Betriebsgebäude	292	66	65	2 106	12 718	685 752
Sonstige Nichtwohngebäude	141	9	8	641	2 979	336 443

stellungen nach Gebäudeart, Bauherren und Gemeindegrößenklassen

Gebäudearten	Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Nutzfläche	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
Bauherren	An	zahl	100	) qm	100 cbm	100 DM
G	emeinden mit	5 000 - 20	000 Einwohner	1		
		Wohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	212	434	382	15	2 120	259 430
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	181	231	248	11	1 443	177 319
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	31	203	134	4	677	82 111
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1 264	3 584	2 864	136	16 025	1 727 831
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	1 048 216	1 264 2 320	1 205 1 659	111 25	7 622 8 403	792 752 935 079
Sonstige Wohnungsunternehmen	977	2 907	2 422	76	11 773	1 357 092
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	849	866	901	39	4 823	576 495
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen . Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) .	1 028	2 041 3 010	1 521 2 575	37 193	6 950 13 596	780 597 1 627 159
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	779	861	925	71	5 272	636 319
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	249	2 149	1 650	122	8 324	990 840
Private Haushalte	12 919	21 808	20 747 16 097	1 856 1 462	123 958 99 409	14 819 948 11 955 276
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	1 107	15 193 6 615	4 650	394	24 549	2 864 672
ohngebäude insgesamt	16 400	31 743	28 990	2 276	167 472	19 791 460
		Nichtwohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	452	70	50	4 195	22 552	3 124 092
Unternehmen und freie Berufe	1 848	354	349	14 031	76 732	4 250 849
Private Haushalte	233	48	49	784	4 184	278 441
Nichtwohngebäude insgesamt	2 533	472 4	448 4	19 010 1 581	103 468 8 253	7 653 382
Schulgebäude	99 52	18	11	854	4 065	1 266 322 618 438
Bürogebäude	155 615	49 41	51 50	988 2 680	4 876 10 823	694 978 389 247
Gewerbliche Betriebsgebäude Sonstige Nichtwohngebäude	1 115 497	307 53	290 42	10 788 2 119	64 412 11 039	3 560 483 1 123 914
			000 Einwohner	-	,,	
46	mernden mrc	Wohnbau	ooo binwonner	•		
Gebietskörperschaften und Organisationen		600	1.07	50	2 281	207.067
ohne Erwerbscharakter	194	229	403 207	59 25	1 169	297 067 150 183
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	27	371	196	34	1 112	146 884
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1 508	5 197	4 043	93	20 159	2 371 843
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	1 158	1 315	1 265	62	7 189	850 389
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	350	3 882	2 778	31	12 970	1 521 454
Sonstige Wohnungsunternehmen	996 826	2 805 841	2 293 872	59 26	11 285 4 634	1 263 858 545 972
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	170	1 964	1 421	33	6 651	717 886
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) .	891	4 517	3 431	306	17 307	1 974 184
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	584 307	651 3 866	712 2 719	64 242	4 056 13 251	481 421 1 492 763
Private Haushalte	8 673	17 871	16 175	1 567	93 728	11 289 444
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	7 447	9 760	10 473	1 049	64 354	7 816 830
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen . Wohngebäude insgesamt	1 226 12 262	8 111 30 990	5 702 26 345	518 2 084	29 <i>3</i> 74 144 760	3 472 614 17 196 396
100000000000000000000000000000000000000						
Gebietskörperschaften und Organisationen		Nichtwohnbau				
ohne Erwerbscharakter	439	69	55	4 771	26 298	3 507 675
Unternehmen und freie Berufe	1 462	333	304	13 386	80 094	4 322 942
Private Haushalte	2 059	51 453	46 405	668 18 825	3 469 109 861	224 146 8 054 763
Nichtwohngebäude insgesamt	98	8	7	1 328	6 756	1 083 329
Anstaltsgebäude	60 148	13 80	10 66	975 1 116	4 755 5 915	799 547 732 812
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	299 983	13 284	16 265	1 358 11 096	5 269 70 377	176 811 3 599 058
	, ,-,	55	41	2 952	16 789	1 663 206

IV. Baufertig noch: 2. Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude 1971

		noen: 2.	rertiggest	elite wonn-	una kientwo	Veranschlagte
Gebäudearten	Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Nutzfläche	Umbauter Raum	reine Baukosten
Bauherren	Ar	nzahl	10	O qm	100 cbm	100 DM
Ger	meinden mit	50 000 - 100	000 Einwohne	rn		
		Wohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	62	330	234	28	1 314	162 932
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	40	45	58	10	384	48 418
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	22	285	176	18	930	114 514
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	732	3 681	2 661	92	13 372	1 482 689
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	501 231	603 3 078	565 2 096	58 34	3 175 10 197	383 820 1 098 869
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .  Sonstige Wohnungsunternehmen	373	1 957	1 537	54	7 318	793 809
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	269	289	301	7	1 683	189 598
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	104	1 668	1 236	47	5 635	604 211
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) . Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	463 274	2 535 303	1 887 345	168 33	9 622 1 830	1 113 699 221 413
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	189	2 232	1 542	135	7 792	892 286
Private Haushalte	3 181	8 218	7 018	664	39 914	4 782 138
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	2 444 737	3 331 4 887	3 574 3 444	358 306	22 045 17 869	2 727 953 2 054 185
Wohngebäude insgesamt	4 811	16 721	13 337	1 006	71 540	8 335 267
		Ni shaushmhau				
Gebietskörperschaften und Organisationen		Nichtwohnbau	-0		2 - 1 - 0	
ohne Erwerbscharakter	214	43 258	38 203	2 439 8 471	13 458 62 597	2 054 315 3 293 214
Unternehmen und freie Berufe	714 99	46	33	404	1 829	157 612
Nichtwohngebäude insgesamt	1 027	347	274	11 314	77 884	5 505 141
Schulgebäude	48 36	5	5 4	801 552	4 379 2 509	702 473 382 515
Bürogebäude	89 49	53	43	754 173	3 944 739	501 655 34 391
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude Gewerbliche Betriebsgebäude	547	249	187	7 641	58 414	2 935 451
Sonstige Nichtwohngebäude	258	32	28	1 393	7 899	948 656
Gem	einden mit 1	100 000 - 500	000 Einwohne	rn		
Gebietskörperschaften und Organisationen		Wohnbau				
ohne Erwerbscharakter	95	627	402	21	2 219	267 815
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	48 47	58 569	66 336	? 14	405 1 814	56 953 210 862
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1 278	6 992	5 169	114	24 783	2 762 340
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	798 480	896	909 4 260	36 78	5 214 19 569	607 530 2 154 810
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .  Sonstige Wohnungsunternehmen	875	6 096 4 769	3 534	120	16 671	1 981 814
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	551	569	579	13	3 011	376 468
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	324	4 200	2 955	107	13 660	1 605 346
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) .	634	3 418 371	2 456 406	259 37	12 726 2 281	1 518 618 294 408
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	343 291	3 047	2 050	222	10 445	1 224 210
Private Haushalte	3 735	13 237	10 236	915	55 373	6 736 556
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	2 356 1 379	3 131 10 106	3 485 6 751	374 541	21 270 34 103	2 754 003 3 982 553
Wohngebäude insgesamt	6 617	29 043	21 797	1 429	111 772	13 267 143
		Ni - Na -				
Gebietskörperschaften und Organisationen		Nichtwohnbau		4.45		612
ohne Erwerbscharakter	381	98 415	78 297	6 410 13 125	36 375 84 727	6 351 241 6 794 229
Unternehmen und freie Berufe	1 155	415 104	297 69	13 125 524	2 673	246 179
Private Haushalte	1 674	617	444	20 059	123 775	13 391 649
Schulgebäude	85	11	10	1 316	7 123	1 193 142
Anstaltsgebaude	67 166	19 121	15 91	1 006 2 070	4 650 11 051	758 577 1 720 032
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	57 <b>7</b> 9 <b>7</b>	4 391	272	283 10 490	1 158 72 498	38 008 4 735 639
Sonstige Nichtwohngebäude	502	71	52	4 894	27 295	4 946 251

stellungen nach Gebäudeart, Bauherren und Gemeindegrößenklassen

Gebäudearten	Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Nutzfläche	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
Bauherren	An	zahl	100	O qm	100 cbm	100 DM
	Gemeinden mi	t über 500 0	00 Einwohnern			
		Wohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	J 62	472	312	34	1 609	205 975
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	25 37	28 444	35 277	4 30	220 1 389	32 642 173 333
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche					_	
Siedlungsunternehmen	551 195	4 050 212	2 874 193	43 16	13 928 1 188	1 508 949 136 439
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	356	3 838	2 681	27	12 740	1 372 510
Sonstige Wohnungsunternehmen	422	2 318	1 716	79	8 534	953 038
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	234 188	244 2 074	249 1 467	5 74	1 447 7 087	155 270 797 768
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) .	232	1 552	1 374	152	5 770	719 767
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	96	110	127	. 8	694	91 302
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	136	1 442	1 247	144	5 076	628 465
Private Haushalte	1 472 685	7 182 934	4 982 1 040	642 125	27 175 6 478	3 130 379
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	787	6 248	3 942	517	20 697	774 337 2 356 042
Wohngebäude insgesamt	2 739	15 574	11 258	950	57 016	6 518 108
		Nichtwohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen				1. 700	05 010	t tat
ohne Erwerbscharakter	200 601	62 292	52 204	4 309 9 038	25 717 57 478	4 333 414
Private Haushalte	92	77	42	428	2 138	5 048 147 205 885
Nichtwohngebäude insgesamt	893	431	298	13 775	85 333	9 587 446
Schulgebäude	46	7	7	825 1 098	4 691	680 393
Anstaltsgebäude	138	105	7 81	3 608	6 133 21 106	1 235 431 3 316 811
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	15 434 225	6 270 36	7 169 <i>3</i> 0	94 6 417 1 733	428 42 238 10 737	17 062 2 840 398 1 497 351
	Nordrhei	n-Westfalen	insgesamt			
		Wohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	656	2 505	1 782	163	9 841	1 232 348
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	490 166	622 1 883	656 1 126	63 100	3 881 5 960	500 194 732 154
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	5 762	24 277	18 243	502	91 945	10 269 145
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	4 110	4 801	4 594	306	27 148	3 076 285
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	1 652	19 476	13 649	196	64 797	7 192 860
Sonstige Wohnungsunternehmen	3 793	15 021	11 728	401	56 755	6 493 434
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	2 864 929	2 945 12 076	3 034 8 694	98 <b>30</b> 3	16 296 40 459	1 935 263 4 558 171
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) .	3 592	15 757	12 361	1 138	62 553	7 367 774
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	2 364	2 629	2 866	249	16 162	1 964 270
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	1 228	13 128	9 495	889	46 391	5 403 504
Private Haushalte	35 377 29 884	76 044 38 873	67 004 41 650	6 284	389 107	46 467 441
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen .	5 493	37 171	25 354	3 939 2 345	257 797 131 310	31 189 925 15 277 516
Wohngebäude insgesamt	49 180	133 604	111 118	8 488	610 201	71 830 142
	1	Nichtwohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen			284	מולון דכ	170 000	20 228 572
ohne Erwerbscharakter	1 912 6 744	355 1 759	1 468	23 449 63 106	130 998 388 601	20 228 532 25 170 273
Private Haushalte	823	345	258	3 096	15 830	1 212 710
Nichtwohngebäude insgesamt	9 479	2 459	2 010	89 651	535 429	46 611 515
Schulgebäude	406 276	36 64	34 47	6 230 4 674	33 187 23 064	5 223 470 3 919 213
Bürogebäude	752	423	346	8 837	48 330	7 138 978
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 517 4 337	86 1 590	108 1 271	6 315 49 587	26 079 326 542	996 973 18 687 463
Sonstige Nichtwohngebäude	2 191	260	204	14 008	78 227	10 645 718

IV. Baufertig 3. Fertiggestellte Gebäude und Wohnungen 1971 nach

			Wohnungen in Woh	nn- und Nichtwohngebäuden
Verwaltungsbezirk	Wohngebäude	Nichtwohngebäude	insgesamt	mit öffentlichen Mitteln <sup>1</sup> gefördert
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf Duisburg Essen Krefeld Leverkusen Mönchengladbach Mülheim a.d.Ruhr Neuss Oberhausen Remscheid Rheydt Solingen	500 347 617 533 152 428 412 256 359 360 160 358 611	255 141 132 126 47 63 88 75 61 77 32 75 97	3 361 2 690 3 299 1 872 773 1 243 1 571 1 189 1 098 1 375 995 1 204 2 872	1 023 1 370 1 856 409 162 395 473 189 336 603 333 528 1 584
Kreise				
Dinslaken darunter Dinslaken, Stadt Disseldorf-Mettmann darunter Velbert, Stadt Geldern Grevenbroich Kempen-Krefeld darunter Viersen, Stadt Kleve Moers darunter Rheinhausen, Stadt Rees Rhein-Wupper-Kreis	397 112 1 641 62 551 2 135 974 219 480 826 60 165 582 1 162	69 17 263 25 294 195 198 66 143 190 18 31 99	1 279 381 5 539 230 980 5 261 2 208 635 988 2 717 244 751 1 228 3 332	557 150 1 555 71 175 1 063 811 332 137 1 093 185 373 407 1 433
RegBez. Düsseldorf	13 841	2 868	47 074	16 492
Kreisfreie Städte				
Bonn	569 706	138 292	2 981 5 788	450 1 973
Kreise  Bergheim (Erft)	670 826 1 720 172 598 1 271 223 2 694 259	59 91 96 6 121 221 51 161 35	1 653 1 305 4 379 827 1 349 3 480 1 246 4 865 869	180 205 1 175 691 660 550 107 522 250
RegBez. Köln	9 054	1 179	25 800	5 715
Kreisfreie Stadt				
Aachen	223	87	1 163	503
Kreise  Aachen	1 139 661 121 514 275 201 244 423 3 680	101 106 40 60 38 21 61 41	2 952 1 085 298 846 454 240 434 653	1 130 305 70 220 284 68 228 202
Kreisfreie Städte				
Botholt	127 104 210 120 318 212	24 46 97 19 87 36	397 468 1 493 486 1 628 756	214 320 1 139 111 623 312

<sup>1)</sup> In voll- und teilgeförderten Wohnbauten.

stellungen Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

			wohnungen in wol	nn- und Nichtwohngebäuden
Verwaltungsbezirk	Wohngebäude	Nichtwohngebäude	insgesamt	mit öffentlichen Mitteln <sup>1)</sup> gefördert
Kreise				
Ahaus	518	148	928	287
Beckum	733	147	1 410	497
Borken	527 518	172 128	904 908	339 563
Lüdinghausen	593	117	1 061	335
Münster	807	122	1 477	270
Recklinghausen	1 082 138	183	3 365 706	1 181 191
Herten, Stadt	64	55 8	264	184
Steinfurt	781	168	1 441	485
darunter Rheine, Stadt	105 596	24 111	361 1 138	187 466
Warendorf	354	105	573	174
RegBez. Münster	7 600	1 710	18 433	7 316
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld	204	75	1 122	19
Kreise		.,	_ 222	-/
Bielefeld	725	92	2 370	518
Güren	382	144	555	147
Detmold	670	89	1 704	118
darunter Detmold, Stadt	304 287	33 73	942 625	92 212
lerford	790	184	1 982	285
darunter Herford, Stadt	205	68 61	749 784	139
löxter	375 596	33	1 338	231 472
Lübbecke	363	172	656	305
dinden	301	39	655	118
Paderborn	852 361	119 36	2 146 1 112	399 199
farburg	122	50	211	86
darunter Gütersloh, Stadt	561 242	178 59	1 363 724	433 240
RegBez. Detmold	6 228	1 309	15 511	3 343
Kreisfreie Städte				
Bochum	419	144	1 945	892
Castrop-Rauxel	66	18	361	116
Dortmund	916 238	214 45	3 990 1 229	1 863 734
lamm	119	43	492	157
lerne	144	37	792	335
Lünen	87 64	30 19	487 250	10 98
Wanne-Eickel	31	26	205	154
Wattenscheid	145	38 26	602	331
Witten	177	26	602	370
Kreise	1.00	1.7	22.5	***
Arnsberg	486 324	43 116	915 649	112 179
Ennepe-Ruhr-Kreis	669	121	1 960	629
darunter Hattingen, Stadt .	80	9	404	129
Iserlohn	706 482	124 120	1 759 972	496 288
udenscheid	620	168	1 547	317
darunter Lüdenscheid, Stadt	150	40	511	130
deschede	262 598	59 116	621 1 172	211 117
Siegen	843	146	1 790	364
darunter Siegen, Stadt	88 426	38	365 810	109
nna	826	71 113	810 1 860	153 487
darunter Unna, Stadt	213	28	438	77
Wittgenstein	129	61	264	101
		3 909	25 271	8 514
RegBez. Arnsberg	8 777	1 898	25 274	0 514

IV. Baufertig 4. Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude 1971 nach

	Geb	äude	Von den Geb	äuden hatten	. Wohnungen
Verwaltungsbezirk	insgesamt	darunter Wohngebäude	1	2	3 und mehr
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf Duisburg Sssen Krefeld Leverkusen Kichengladbach Külheim a.d.Ruhr Neuss Dberhausen Remscheid Rheydt Solingen	755 488 749 659 199 491 500 331 420 437 192 433 708	500 347 617 533 152 428 412 256 359 360 160 358 611	122 74 218 334 83 261 226 129 186 189 49 214	33 34 69 44 17 80 39 42 48 41 40 88	345 239 330 155 52 87 147 85 125 130 71 95 225
Kreise					
Dinslaken darunter Dinslaken, Stadt  Düsseldorf-Mettmann darunter Velbert, Stadt  Geldern Grevenbroich Kempen-Krefeld darunter Viersen, Stadt  Kleve Moers darunter Rheinhausen, Stadt  Rees Rhein-Wupper-Kreis	466 129 1 904 87 845 2 330 1 172 285 623 1 016 78 196 681	397 112 1 641 62 551 2 135 974 219 480 826 60 165 582 1 162	194 38 1 033 28 413 1 487 701 150 345 499 19 85 421 726	93 35 228 14 73 334 128 28 75 147 8 37 94	110 39 380 20 65 314 145 41 60 180 33 43 67 251
RegBez. Düsseldorf	16 709	13 841	8 202	1 981	3 658
Kreisfreie Städte					
Bonn	707 998	569 706	327 215	66 36	176 455
Kreise					
Bergheim (Erft) Euskirchen Köln darunter Hürth Oberbergischer Kreis darunter Porz a.Rh., Stadt Rhein-Sieg-Kreis darunter Troisdorf, Stadt	729 917 1 816 178 719 1 492 274 2 855 294	670 826 1 720 172 598 1 271 223 2 694 259	455 675 1 296 89 408 842 105 1 942	133 99 158 33 139 236 37 424 50	82 52 266 50 51 193 81 328 96
RegBez. Köln	10 233	9 054	6 160	1 291	1 603
Kreisfreie Stadt					
Aachen	310	223	119	18	86
Kreise	1 240	1 139	713	215	211
Düren darunter Düren, Stadt Erkelenz	767 161 574 313 222 305	661 121 514 275 201 244	538 89 414 217 179 202	82 13 57 40 19 35	41 19 43 18 3
Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	464	423	354	45	24
RegBez. Aachen	4 195	3 680	2 736	511	433
Kreisfreie Städte					
Botholt	151 150 307 139 405 248	127 104 210 120 318 212	88 17 53 65 144 105	19 24 19 27 46 36	20 63 138 28 128 71

stellungen Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Verwaltungsbezirk					_
	insgesamt	darunter Wohngebäude	1	2	3 und meh
Kreise	***************************************	J			
aus	666	518	379 418	96	43
rken	880 699	733 527	418 320	265 185	50 2≥
esfeld	646	518	360	127	31 48
dinghausen	710	593	398 583	147 148	48 76
nster	929 1 265	807 1 082	499	304	279
darunter Marl, Stadt	193	138	55	22	61
Herten, Stadt	72 949	64 781	16 570	22 138	26 73
einfurt	129	105	61	19	25
cklenburg	707	596	414	140	42
rendorf	459	354	243	93	18
gBez. Münster	9 310	7 600	4 656	1 814	1 136
Kreisfreie Stadt					
elefeld	279	204	75	46	83
Kreise	0				
elefeld	817 526	725 382	396 255	172 117	157 10
tmold	759	670	368	203	99
darunter Detmold, Stadt	337	304	175	70	59 44
lle (Westf.)	360 974	287 790	146 414	97 281	95
darunter Herford, Stadt	273	205	93	60	55
xter	436	375	211	129	35
mgo	629 535	596 363	280 268	225 85	91
nden	340	301	198	58	45
derborn	971	852	497	215	140
darunter Paderborn, Stadt .	397 172	361 122	233 81	66 36	6 <u>2</u> 5
edenbrück	739	561	309	160	95
darunter Gütersloh, Stadt .	301	242	126	59	57
gBez. Detmold	7 537	6 228	3 498	1 824	906
Kreisfreie Städte			- 4-	-0	
strop-Rauxel	563 84	419 66	167	78 37	174 23
rimund	1 130	916	387	155	374
gen	283	238	79	30	129
rne	162 181	119 144	69 38	21 44	29 62
erlohn	117	87	44	20	23
inen	83	64	23	16	25
nne-Eickel	57 183	31 145	9 58	3 26	19
tten	203	177	62	52	63
Kreise					
naberg	529	486	227	222	37
ilon	440 790	324 669	196 317	101 203	27 149
darunter Hattingen, Stadt .	89	80	32	17	31
erlohn	830	706	383	226	97
ppstadt denscheid	602 788	482 620	313 314	112 212	57 94
darunter Lüdenscheid, Stadt	190	150	71	40	39
schede	321	262	106	127	29 38
pe egen	714 989	598 843	251 452	309 342	35 49
darunter Siegen, Stadt	126	88	37	26	25
est	497	426 826	271	115	40
darunter Unna, Stadt	939 241	826 213	452 140	252 46	122 27
ttgenstein	190	129	78	34	17
gBez. Arnsberg	10 675	8 777	4 302	2 737	1 738
6					

IV. Baufertig 5. Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1971 nach

			Wohn	ingen			Wohnr	iume <sup>1)</sup>
Verwaltungsbezirk		da	von mit	Räumen	1)			
	insgesamt	1 und 2	3	4	5 und mehr	in Wohnbauten	insgesamt	darunter Küchen
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	3 361 2 690 3 299 1 872 773 1 243 1 571 1 189 1 098 1 375 995 1 204 2 872	898 304 475 335 83 105 190 246 110 169 157 84	795 686 1 000 486 114 267 370 273 186 262 280 255 553	1 160 1 177 1 284 669 294 497 549 431 463 482 365 466 1 134	508 523 540 582 282 374 462 239 339 462 193 399 864	3 291 2 613 3 266 1 845 771 1 224 1 520 1 164 1 077 1 335 991 1 173 2 813	11 426 10 054 11 878 6 818 3 256 5 036 6 170 4 348 4 448 5 472 3 630 5 131 11 431	2 801 2 540 3 006 1 646 733 1 213 1 499 1 101 1 053 1 331 947 1 154 2 687
Kreise								
Dinslaken darunter Dinslaken, Stadt Düsseldorf-Mettmann darunter Velbert, Stadt Geldern Grevenbroich Kempen-Krefeld darunter Viersen, Stadt Kleve darunter Rheinhausen, Stadt Rees	1 279 381 5 539 230 980 5 261 2 208 635 988 2 717 244 751 1 228 3 332	32 13 542 24 26 358 155 69 32 349 5 87 45 205	228 72 985 34 555 874 369 117 88 407 56 109 173 641	526 173 1 758 97 320 2 072 795 233 1 088 132 311 411 1 328	493 123 2 254 75 579 1 957 889 216 634 873 51 244 1599	1 265 376 5 458 222 974 5 203 2 188 627 2 666 243 730 1 285	5 603 1 614 23 384 956 4 874 22 067 9 750 2 646 4 967 11 064 1 005 3 060 5 747 14 092	1 270 377 5 269 223 978 5 094 2 143 592 961 2 551 243 721 1 213 3 232
Rhein-Wupper-Kreis	47 074	5 221	9 347	17 503	15 003	46 293	190 646	44 422
RegBez. Düsseldorf	., 0,,	,	, , , , ,	_, ,-,	-,,	-//		
Bonn	2 981 5 788	524 1 403	779 1 529	773 1 880	905 976	2 909 5 541	11 308 19 611	2 631 4 982
Köln	7,00	1 40)	- 127	2 000	710	, , , .	-, 02-	. , , , ,
Bergheim (Erft)	1 653 1 305 4 379 827 1 349 3 480 1 246 4 865 869	86 43 445 122 69 331 220 252 79	311 103 976 145 295 578 268 555 159	620 433 1 347 353 404 1 209 528 1 378 361	636 726 1 611 207 581 1 362 230 2 680 270	1 610 1 293 4 317 819 1 317 3 399 1 223 4 834 863	7 139 6 444 18 127 3 150 6 081 15 003 4 452 23 313 3 611	1 629 1 295 4 220 743 1 281 3 295 1 132 4 747 828
RegBez. Köln	25 800	3 153	5 126	8 044	9 477	25 220	107 026	24 080
Kreisfreie Stadt								
Aachen	1 163	317	274	325	247	1 107	4 040	875
Kreise						=0	10 100	
Aachen	2 952 1 085 298 846 454 240 434	238 75 36 24 14 1 8	633 79 39 86 45 18 41	1 030 290 90 232 113 56 85	1 051 641 133 504 282 165 300	2 938 1 077 295 840 448 236 426	12 420 5 300 1 303 4 035 2 296 1 270 2 205	2 791 1 029 276 814 441 239 427
RegBez. Aachen	7 827	687	1 243	2 278	3 619	7 722	34 979	7 262
Kreisfreie Städte								
Bocholt Bottrop	397 468 1 493 486 1 628 756	22 61 137 19 336 66	95 74 299 166 356 192	140 220 794 178 569 258	140 113 263 123 367 240	388 462 1 429 405 1 603 735	1 682 1 833 5 716 1 950 6 102 3 105	374 408 1 410 469 1 353 737

<sup>1)</sup> Zimmer mit 6 und mehr qm Wohnfläche einschl. Küchen.

stellungen
Raumzahl sowie Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

			Wohnu	ngen			Wohnr	iume <sup>1)</sup>
Verwaltungsbezirk		da	von mit	Räume	1)			3
	insgesamt	1 und 2	3	4	5 und mehr	in Wohnbauten	insgesamt	Kücher
Kreise								
aus	928 1 410	23	138 127	156 321	611 923	893 1 404	4 920 7 029	91 1 37
rken	904	39 35	69	211	589	896	4 886	87
esfeld	908 1 061	25 42	107 115	173 252	603 652	898 1 032	4 856 5 326	1 0
dinghausen	1 477	114	142	281	940	1 455	7 442	1 4
cklinghausen	3 365	185	472	1 205	1 503	3 344	15 151	3 2
Herten, Stadt	706 264	82 34	98 60	273 95	253 75	704 260	2 963 1 032	2
einfurt	1 441	44	161	263	973	1 413	7 653	1 4
larunter Rheine, Stadt	361	_3	46	110	202	354	1 755	
cklenburg	1 138 573	54 7	104 47	327 99	653 420	1 120 548	5 715 3 095	11
Bez. Münster	18 433	1 209	2 664	5 447	9 113	18 025	86 461	17 6
Kreisfreie Stadt								
elefeld	1 122	185	279	412	246	1 094	4 262	1 0
Kreise								
elefeld	2 370	215	384	880	891	2 335	10 184	2 2
mold	555 1 704	18 142	35 249	76 502	426 811	541 1 668	3 011 7 679	1 5
larunter Detmold, Stadt	942	105	136	288	413	929	4 135	- 8
le (Westf.)	625	45	86	158	336	613	2 882	
ford	1 982 749	127 93	292 180	583 260	980 216	1 945 737	9 065 3 005	1 8
ter	784	34	142	188	420	770	3 793	7
igo	1 338	62	224	432	620	1 332	6 017	1 2
den	656 655	4 31	47 142	127 178	478 304	644 642	3 520 2 937	6
derborn	2 146	196	393	496	1 061	2 121	9 603	1 9
arunter Paderborn, Stadt .	1 112	126	213	288	485	1 101 206	4 744	9
denbrück	211 1 363 724	6 94 65	36 179 90	34 362 213	135 728 356	1 333	1 121 6 429 3 249	1 2
gBez. Detmold	15 511	1 159	2 488	4 428	7 436	15 244	70 503	14 6
Kreisfreie Städte								
chum	1 945	289 58	528	689 170	439 60	1 936 349	7 403	18
strop-Rauxel	361 3 990	284	73 797	1 871	1 038	3 897	1 325 16 065	3 7
gen	1 229	54	343	545	287	1 210	4 899	1 2
am	492	59 49	88 209	206 344	139 190	479 791	1 971 3 105	1
rlohn	792 487	40	167	138	142	478	1 921	
nen	250	20	33	130	67	246	1 045	-
nne-Eickel	205 602	12 36	49 133	115 281	29 152	199 584	788 2 504	
tenscheid	602	50	107	259	186	593	2 440	
Kreise								
asberg	915 649	60 54	144 131	221 129	490 335	905 617	4 358 3 038	8
nepe-Ruhr-Kreis	1 960	188	370	793	609	1 939	8 133	1 8
darunter Hattingen, Stadt .	404	53	84	184	83	399	1 569	, ;
ppstadt	1 759 972	71 75	276 104	596 219	816 574	1 739 967	7 972 4 814	1 2
lenscheid	1 547	136	282	511	618	1 498	6 858	1 4
darunter Lüdenscheid, Stadt	511	79	93	195	144	505	2 052	1
pe	621 1 172	28 41	100 259	160 229	333 643	607 1 140	2 968 5 631	1
gen	1 790	128	244	385	1 033	1 767	8 752	1 6
darunter Siegen, Stadt	365 810	84	61 110	107 232	113 439	361 789	1 378 3 953	-
est	1 860	29 86	291	680	803	1 845	8 310	1 8
larunter Unna, Stadt	438	23	64	74	277	432	2 118	1
tgenstein	264	21	46	68	129	262	1 332	د باد
gBez. Arnsberg	25 274	1 868	4 884	8 971	9 551	24 837	109 585	24 1
drhein-Westfalen	139 919	13 297	25 752	46 671	54 199	137 341	599 200	132

IV. Baufertig 6. Fertiggestellte Wohnungen in Wohngebäuden 1971

Paulo	ste			Wohnunger	1	(		ch geför r Wohnur	ngsbau	
Bauherren		-	davo	n mit				davo	n mit	
Gebäudearten	insgesamt	Ofenh und	eizung	Zentrall	ohne	insgesamt	Ofenh und	eizung l ohne	Zentral	heizung ohne
				zimmer					immer	
			Dado	2111101		l		Date		
	Gemeinden	mit wer	niger als	2 000 Ei	nwohner	n				
Gebietskörperschaften und Organisetionen ohne Erwerbscharakter	1 7	-	-	7	-	3	-	-	3	-
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	89	1	-	88	-	166	-	-	166	-
Sonstige Wohnungsunternehmen	5	-	-	5	-	17	-	-	17	-
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	135	_	_	135	_	8	_	_	8	***
Private Haushalte	2 025	36	-	1 989	_	726	11	_	715	_
Selbständige Berufstätige	441	8	-	433	_	84	_	_	84	_
Beamte und Angestellte	593	8	_	585	_	152	3	_	149	_
Arbeiter	654	12	_	642	_	406	6	-	400	_
Rentner und Pensionäre	22	_	_	22	_	14	1	_	13	_
Sonstige private Haushalte	315	8	-	307	_	70	1	_	69	-
Bauherren insgesamt	2 261	37	_	2 224		920	11	_	909	_
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen .	1 951	30	_	1 921	***	858	11	_	847	_
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	310	7	-	303	-	62	-	-	62	-
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	Gemeinde	n mit 2	_	000 Einw	ohnern -	19	_	_	19	
Gemeinnützige Wohnungs- und	-/	_	_	-/	_	17	_	_	19	-
ländliche Siedlungsunternehmen	310	18	-	292	-	208	38	-	170	-
Sonstige Wohnungsunternehmen	129	-	-	129	-	114	-	-	114	-
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	498	9	-	486	3	84	_	-	84	_
Private Haushalte	3 535	46	-	3 488	1	1 442	34	-	1 407	-
Selbständige Berufstätige	762	8	-	754	-	257	6	-	251	-
Beamte und Angestellte	1 126	8	-	1 118	-	386	2	-	384	~
Arbeiter	986	24	-	961	1	641	12	-	628	1
Rentner und Pensionäre	43	4	-	39	-	9	-	-	9	-
Sonstige private Haushalte	618	2	-	616	-	149	14	-	135	_
Bauherren insgesamt	4 485	73	-	4 408	4	1 867	72	_	1 794	1
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen .	3 380	65	-	3 314	1	1 346	52	-	1 293	1
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	1 105	8	-	1 094	3	521	20	-	501	-
	Gemeinde	n mit 5	000 - 2	0 000 Ein	wohnern					
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	346	_	-	346	_	88	_	_	88	_
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1 682	21	_	1 661		1 902	102	_	1 800	
Sonstige Wohnungsunternehmen	2 078	3	-	2 075	-	829	17	_	812	_
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	2 717	40	_	2 676	1	293		_	293	
Private Haushalte	16 966	236	_	16 726	4	4 842				_
Selbständige Berufstätige	4 430	42	-	4 386	2	1 220	59 19	_	4 783 1 201	
Beamte und Angestellte	5 462	54	_	5 407	1	1 392	3	-	1 389	-
Arbeiter	3 418	77	_	3 340	1	1 448	20	_	1 428	_
Rentner und Pensionäre	216	5	-	211	_	40	-	<u> </u>	40	_
Sonstige private Haushalte	3 440	58	_	3 382	_	742	17	_	725	_
Bauherren insgesamt	23 789	300	-	23 484	5	7 954	178	_	7 776	-
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	14 525	259	-	14 263	3	7 954 3 890	56		7 77° 3 834	-
Wohngebäude mit 1 und 2 wonnungen .  Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	9 264	41	_	9 221	2	4 064	122	-	3 942	-
"o Reparate mit > dud meur sounduken	7 204	41	-	7 261	-	4 004	166	-	1 746	-

	gte	Freifin	stigte	Wohnunge	n	Ö		ch geför r Wohnur	ngabau	
Bauherren			davo	n mit				davo	n mit	
Gebäudearten	insgesamt	Ofenhe und	izung	Zentralh	ohne	insgesamt	Ofenhe und	eizung	Zentralh	ohne
			Bade	zimmer			Badezimmer			
	Gemeinden	mit 20	000 - 5	0 000 Eir	wohnern					
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	186	-	-	186	-	414	10	4.0	364	40
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	2 028	55	-	1 973	-	3 169	25	-	3 140	4
Sonstige Wohnungsunternehmen	2 421	2	-	2 419	-	384	-	-	384	-
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	2 988	3	-	2 985	-	1 529	+)	-	1 529	-
Private Haushalte	13 896	80	1	13 813	2	3 975	43	-	3 920	12
Selbständige Berufstätige	4 225	24	1	4 200	-	1 101	19	_	1 070	12
Beamte und Angestellte	4 055	24	_	4 030	1	1 033	4	-	1 029	-
Arbeiter	2 087	19	-	2 067	1	782	2	-	780	-
Rentner und Pensionäre	147	_	-	147	_	23	1	-	22	-
Sonstige private Haushalte	3 382	13	-	3 369	_	1 036	17	-	1 019	_
Sauherren insgesamt	21 519	140	1	21 376	2	9 471	78	_	0 777	E 6
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen .	9 899	87	1	9 809	2	2 897	10	_	9 337 2 886	56 1
Wohngebäude mit 1 und 2 wohnungen .	11 620	53	_	11 567	-	6 574	68	-	6 451	55
noningoonado milo y did moni nonindigon	11 010	,,		22 )01		0 714			0 4)1	))
	Gemeinden	mit 50	000 - 1	00 000 Ei	nwohner	n				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	267	5	-	262	-	63	-	-	63	-
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1 330	-	_	1 330	-	2 351	24	-	2 327	-
Sonstige Wohnungsunternehmen	1 429	4	-	1 425	-	528	18	_	510	_
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	1 855	61	_	1 794	_	680	63	_	617	_
Private Haushalte	6 373	128	-	6 245	_	1 845	5	_	1 840	_
Selbständige Berufstätige	2 263	42	_	2 221	_	587	_	_	587	_
Beamte und Angestellte	1 853	38		1 815	_	584	_	_	584	_
Arbeiter	581	8	_	573	_	260	3	- ē		
Rentner und Pensionäre	72	-	_	72	_	21	-	_	257	-
Sonstige private Haushalte	1 604	40	_	1 564	_		2	-	21	-
			-		-	393		-	391	-
Sauherren insgesamt	11 254	198	-	11 056	-	5 467	110	-	5 357	-
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen .	3 563	54	-	3 509	-	1 008	5	-	1 003	-
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	7 691	144	-	7 547	-	4 459	105	-	4 354	-
	Gemeinden	mit 100 (	000 - 5	00 000 Ei	nwohner	n				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	335	1	-	334	-	292	-	-	292	-
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	2 248	2	-	2 246	-	4 744	8	-	4 736	-
Sonstige Wohnungsunternehmen	2 895	-	-	2 892	3	1 874	-	-	1 874	-
Unternehmen (chne Wohnungsunternehmen)	2 447	16	_	2 429	2	971	_	_	971	_
Private Haushalte	9 555	34	-	9 520	1	3 682	47	_	3 635	_
Selbständige Berufstätige	4 155	8	_	4 146	1	1 459	28	-	1 431	_
Beamte und Angestellte	2 606	12	-	2 594	_	994	5	_	989	-
Arbeiter	383	7	_	376	~	173	-	_	173	_
Rentner und Pensionäre	108	_	-	108	_	65	_	_	65	_
Sonstige private Haushalte	2 303	7		2 296	_	991	14		977	-
auherren insgesemt	17 480	53	_	17 421	6	11 563	55	-	11 508	_
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen .	4 187	22	-	4 165	_	838	19	_	819	_
			-					-		-
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	13 293	31	-	13 256	6	10 725	36	-	10 689	-

## noch: 6. Fertiggestellte Wohnungen in Wohngebäuden 1971 nach Ausstattung, Bauherren und Gemeindegrößenklassen

	ste	Freifin uerbegün		e und Wohnunger	1			ch geför Wohnun		
Bauherren	-		davo	n mit				davo	n mit	
Gebäudearten	insgesamt	Ofenhe		Zentralh	•	insgesamt		izung	Zentralh	
		und	ohne	und	ohne		und	ohne	und	ohne
	L		Bade	zimmer				Badez	immer	
	Gemeind	en mit t	iber 500	000 Einw	ohnern					
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	402	19	-	383	-	70	-	-	70	-
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	949	118	-	831	-	3 101	212	-	2 889	-
Sonstige Wohnungsunternehmen	1 312	-		1 312	-	1 006	-	-	1 006	-
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	1 242	20	_	1 222	-	310	-	-	310	-
Private Haushalte	4 967	97	-	4 868	2	2 215	36	-	2 179	-
Selbständige Berufstätige	2 261	64	-	2 197	-	1 013	36	-	977	-
Beamte und Angestellte	940	18	-	922	-	420	-	-	420	-
Arbeiter	95	4	-	91	-	96	-	-	96	-
Rentner und Pensionäre	16	1	-	15	-	30	-	-	30	-
Sonstige private Haushalte	1 655	10	-	1 643	2	656	-	-	656	-
uherren insgesamt	8 872	254	-	8 616	2	6 702	248	-	6 454	-
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen .	1 161	76	-	1 085	-	367	2	-	365	-
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	7 711	178	-	7 531	2	6 335	246	-	6 089	-
	Non	drhein-W	estfale	n insgess	amt					
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter	1 556	25	-	1 531	-	949	10	-	899	40
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	8 636	215	-	8 421	-	15 641	409	-	15 228	4
Sonstige Wohnungsunternehmen	10 269	9	-	10 257	3	4 752	35	-	4 717	-
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	11 882	149	-	11 727	6	3 875	63	-	3 812	-
Private Haushalte	57 317	657	1	56 649	10	18 727	235	-	18 479	13
Selbständige Berufstätige	18 537	196	1	18 337	3	5 721	108	_	5 601	12
Beamte und Angestellte	16 635	162	-	16 471	2	4 961	17	-	4 944	-
Arbeiter	8 204	151	-	8 050	3	3 806	43	-	3 762	1
Rentner und Pensionäre	624	10	-	614	-	202	2	-	200	-
Sonstige private Haushalte	13 317	138	-	13 177	2	4 037	65	-	3 972	-
auherren insgesamt	89 660	1 055	1	88 585	19	43 944	752	-	43 135	57
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen .	38 666	593	1	38 066	6	11 204	155	-	11 047	2
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	50 994	462	-	50 519	13	32 740	597	-	32 088	55

## 7. Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1971 nach Raumzahl und Gemeindegrößenklassen

				Wohnu	ngen			
Gemeindegrößenklassen				davon n	it F	läumen <sup>1)</sup>		
Geme 1100 B10 Della 1 abbat	insgesamt	1	2	3	4	5	6	7 und mehr
			0.000			0		
dayon in Gemeinden mit	139 919	4 399	8 898	25 752	46 671	29 802	15 211	9 186
weniger als 2 000 Einwohnern	3 391	7	99	312	633	929	743	668
2 000 bis unter 5 000 "	6 738	48	179	684	1 573	1 873	1 490	891
5 000 " " 20 000 "	33 185	383	1 257	4 664	9 308	9 045	5 208	3 320
20 000 " " 50 000 "	32 278	720	1 616	5 697	11 019	7 205	3 751	2 270
50 000 " " 100 000 "	17 430	565	1 241	3 209	6 487	3 416	1 730	782
100 000 " " 500 000 "	30 459	1 440	2 682	7 065	11 456	5 192	1 652	972
über 500 000 Einwohner	16 438	1 236	1 824	4 121	6 195	2 142	637	283
Vollgeförderte Wohnungen	44 063	777	2 644	9 300	17 679	8 088	3 587	1 988
davon in Gemeinden mit								
weniger als 2 000 Einwohnern	925	-	26	68	129	308	211	183
2 000 bis unter 5 000 "	1 877	13	47	220	413	516	445	223
5 000 " " 20 000 "	7 972	43	362	1 459	2 275	2 007	1 092	734
20 000 " " 50 000 "	9 490	182	429	1 811	3 915	1 732	920	501
50 000 " " 100 000 "	5 471	143	239	1 065	2 594	960	327	143
100 000 " " 500 000 "	11 616	261	971	2 852	5 194	1 776	405	157
über 500 000 Einwohner	6 712	135	570	1 825	3 159	789	187	47

<sup>1)</sup> Zimmer mit 6 und mehr qm Wohnfläche einschl. Küchen.

 $\hbox{ IV. Baufertig} \\ \hbox{ 8. Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude als} \\ \hbox{a) Land insgesamt}$ 

Gebäudearten	Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Nutzfläche	umbauter Raum	veranschlagte reine Baukosten
Bauhannan						

<del></del>						
Bauherren	Aı	nzahl	10	O qm	100 cbm	100 DM
		Wohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	27	29	29	1	176	22 122
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	275	1 954	1 452	4	6 319	793 515
Sonstige Wohnungsunternehmen	97	1 320	1 001	6	4 413	486 144
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	148	241	219	6	944	120 592
Private Haushalte	2 304	3 145	3 070	82	18 248	2 420 060
Wohngebäude insgesamt	2 851	6 689	5 771	99	30 100	3 842 433
Wohngebäude mit 1 Wohnung	2 222	2 222	2 430	59	14 928	2 028 856
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	341	682	593	5	2 979	384 826
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	288	3 785	2 748	35	12 193	1 428 751
		Nichtwohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	339	6	7	3 920	21 289	3 566 283
Unternehmen und freie Berufe	833	73	64	8 699	49 869	2 583 815
Private Haushalte	67	4	4	371	1 832	85 073
Nichtwohngebäude insgesamt davon	1 239	83	75	12 990	72 990	6 235 171
Schulgebäude	162	1	1	1 151	5 036	847 874
Anstaltsgebäude	19	1	1	130	521	73 653
Bürogebäude	92	35	24	619	3 260	472 321
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	138	7	11	876	3 378	109 882
Gewerbliche Betriebsgebäude	495	33	31	7 018	43 353	2 029 174
Sonstige Nichtwohngebäude	333	6	7	3 196	17 442	2 702 267

stellungen

Fertigteilbauten 1971 nach Gebäudeart und Bauherren

b) Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Gebäudearten	Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Nutzfläche	umbauter Raum	veranschlagte reine Baukosten
Bauherren	Anz	ahl	10	O qua	100 cbm	100 DM
		Wohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	3	3	3	-	15	2 140
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	122	1 052	769	2	3 389	377 270
Sonstige Wohnungsunternehmen	31	550	427	-	1 821	217 713
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	11	63	41	-	191	23 450
Private Haushalte	364	677	617	12	3 511	480 265
Wohngebäude insgesamt	531	2 345	1 857	14	8 927	1 100 838
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	338	338	393	10	2 404	342 826
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	82	164	142	1	727	99 475
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	111	1 843	1 322	3	5 796	658 537
		Nichtwohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	141	5	6	2 502	13 207	2 734 722
Unternehmen und freie Berufe	369	45	34	3 823	21 299	1 175 655
Private Haushalte	37	2	2	108	507	30 245
Nichtwohngebäude insgesamt davon	547	52	42	6 433	35 013	3 940 622
Schulgebäude	80	1	1	697	3 001	472 673
Anstaltsgebäude	10	1	1	60	247	29 926
Bürogebäude	45	35	23	390	1 951	306 469
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	26	3	6	133	540	25 184
Gewerbliche Betriebsgebäude	220	9	7	3 031	18 073	829 440
Sonstige Nichtwohngebäude	166	3	4	2 122	11 201	2 276 930

noch: 8. Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude als Fertigteilbauten 1971 nach Gebäudeart und Bauherren

c) Gemeinden unter 50 000 Einwohnern

Gebäudearten	Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Nutzfläche	umbauter Raum	veranschlagte reine Baukosten
Bauherren	Ar	nzahl	10	O qms	100 cbm	100 DM

		Wohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	24	26	26	1	161	19 982
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	153	902	683	2	2 930	416 245
Sonstige Wohnungsunternehmen	66	770	574	6	2 592	268 431
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	137	178	178	. 6	753	97 142
Private Haushalte	1 940	2 468	2 453	70	14 737	1 939 795
Wohngebäude insgesamt	2 320	4 344	3 914	85	21 173	2 741 595
Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 884	1 884	2 037	49	12 524	1 686 030
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	259	518	451	4	2 252	285 351
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	177	1 942	1 426	32	6 397	770 214
		Nichtwohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	198	1	1	1 418	8 082	831 561

		Nichtwohnbau				
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	198	1	1	1 418	8 082	831 561
Unternehmen und freie Berufe	464	28	30	4 876	28 570	1 408 160
Private Haushalte	30	2	2	263	1 325	54 828
Nichtwohngebäude insgesamt	692	31	33	6 557	37 977	2 294 549
Schulgebäude	82	-	-	454	2 035	375 201
Anstaltsgebäude	9	-	-	70	274	43 727
Bürogebäude	47	-	-	229	1 309	165 852
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	112	4	5	743	2 838	84 698
Gewerbliche Betriebsgebäude	275	24	25	3 987	25 280	1 199 734
Sonstige Nichtwohngebäude	167	3	3	1 074	6 241	425 337

9. Abgänge an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1971 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Verwaltungsbesirk	Wohn- gebäude	Wohnungen 1)							Wohnrä	ume <sup>1)2)</sup>
		davon mit Räumen <sup>2)</sup>				2)	in			
	8	insgesamt	1 und 2	3	4	5 und 6	7	Wohn- gebäuden	insgesamt	darunter Küchen
Kreisfreie Städte		1								
Düsseldorf	123 203 262 59 21 61 51 33 62 36 1 32 2	417 778 861 169 62 162 172 66 232 111 3 113	81 151 164 14 - 5 35 9 105 26 - 48	139 180 386 52 26 28 61 30 29 48 1	109 359 199 74 24 83 65 18 65 26	68 78 107 21 11 41 9 7 30 8 2 7	20 10 5 8 1 5 2 2 3 3 3 - 3 -	399 777 853 162 62 158 163 64 227 100 1	1 540 2 767 2 863 651 241 677 590 231 681 371 14 318	394 757 854 164 62 161 155 66 136 109 3 89
Kreise										
Dinslaken darunter Dinslaken, Stadt Düsseldorf-Mettmann darunter Velbert, Stadt Geldern Grevenbroich Kempen-Krefeld darunter Viersen, Stadt Kleve darunter Rheinhausen, Stadt Moers darunter Rheinhausen, Stadt Rees Rhein-Wupper-Kreis	25 4 93 19 13 25 40 33 8 160 12 25 19 28	51 4 294 16 46 93 79 10 319 35 68 64	4 13 13 13 13 19 14 1	9 118 24 1 13 30 24 - 70 111 34 32 26	18 1 102 13 4 19 23 19 4 195 2 28 14 28	16 26 3 5 9 22 18 6 23 4 5 4	5 1 6 1 5 5 - 12 4 - 2	51 49 49 40 82 70 10 307 34 67 64 84	222 17 1 040 173 103 180 364 308 48 1 243 121 242 196 319	51 4 280 46 14 44 83 69 10 315 31 68 60 85
RegBez. Düsseldorf	1 357	4 128	751	1 318	1 446	516	97	4 011	14 668	3 894
Kreisfreie Städte										
Bonn	182 89	539 396	82 88	179 122	170 107	95 55	13 24	495 376	2 009 1 461	522 378
Kreise										
Bergheim (Erft)  Euskirchen  Köln  darunter Hürth  Oberbergischer Kreis  Rheinisch-Bergischer Kreis  darunter Pors a.Rh., Stadt  Rhein-Sieg-Kreis  darunter Troisdorf, Stadt	86 15 52 27 9 48 6 76 43	121 17 81 40 25 111 39 134 64	1 1 15 7 9	18 2 15 6 2 21 9 15 2	32 46 27 16 38 11 71 32	48 11 16 6 34 12 32 23	21 3 1 7 3 7 3	107 17 81 40 19 104 38 126	619 79 337 165 106 444 145 588 290	119 17 81 40 22 99 29 130
RegBez. Köln	557	1 424	198	374	484	297	71	1 325	5 643	1 368
Kreisfreie Stadt										
Aachen	68	406	171	126	75	31	3	400	1 229	355
Kreise										
Aachen	36 2 6 39 3	77 3 - 14 61 - 5	3	33 - 6 - - 36	19 3 - 6 22 - - 7	18 - - 4 27 - - 7	1 6 5 1	75 2 14 46 - 4	288 12 - 58 296 - 37	76 3 14 61 - 5
RegBez. Aachen	170	618	181	201	132	87	17	590	2 105	566
Kreisfreie Städte										
Bocholt	6 36 106 35 75 8	8 74 319 120 241 23	52 9 18 2	7 92 52 59 3	2 59 136 23 92 16	5 4 34 32 66 2	1 - 5 4 6	8 71 308 118 234 23	288 1 142 466 998 87	8 74 313 120 229 23

<sup>1)</sup> Einschl. in Nichtwohngebäuden. - 2) Zimmer mit 6 und mehr qm Wohnfläche einschl. Küchen.

IV. Baufertigstellungen noch: 9. Abgänge an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräume 1971 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Verwaltungsbezirk		Wohnungen <sup>1)</sup>								Wohnräume <sup>1)2)</sup>		
	Wohn- gebäude		davon mit Räumen <sup>2)</sup>					d m				
		insgesamt	1 und 2	3	4	5 und 6	7 und mehr	in Wohn- gebäuden	insgesamt	darunte: Küchen		
Kreise												
Ahaus	40 26	58 43	-	3 11	14 17	29 11	12	57 42	328 196	58 43		
Borken	19	21	-	-	4	13	4	21	119	21		
Coesfeld	61 2	74 3	_	5	6	33	30	74 3	461 12	74 3		
fünster	11	12	-	2	3	6	1	12	56	12		
ecklinghausen	42 6	93	1	28	35	23	6	89 10	398	93		
darunter Marl, Stadt Herten, Stadt	11	10	ī	19	18	3 2	3 1	40	59 148	10 41		
teinfurt	45	56	-	1	17	26	12	55	315	56		
darunter Rheine, Stadt ecklenburg	9 34	15 53	_	1	6 23	6 18	3 11	14 50	81 287	15 52		
ecklenburg	-	-	_	-	-	-	-	-	-	-		
egBez. Münster	546	1 198	86	264	450	302	96	1 165	5 202	1 179		
Kreisfreie Stadt												
ielefeld	54	208	47	58	55	42	6	192	744	189		
Kreise												
ielefeld	16	37	1	10	15	9	2	32	157	37		
üren	7	21 16	ī	1	9 11	9	3	9 16	109 64	21 16		
darunter Detmold, Stadt	1	1	-	_	-	1	-	1	5	1		
alle (Westf.)	20	38	3	8	10	13	4	34	171	32		
erford	40 22	88 58	13 10	24 17	16 9	31 18	i4 i4	81 53	346 221	77 50		
Exter	18	33	3	-4	9	10	7	25	163	32		
emgo	15 26	19	-	2	6	11	-	19	87	19		
iibbecke	53	47 101	6	10 24	22 26	15 <b>39</b>	6	33 94	197 447	47 99		
aderborn	5	8	-	1	1	3	3	5	50	8		
darunter Paderborn, Stadt .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
arburg	45	91	12	15	21	36	7	82	405	87		
darunter Gütersloh, Stadt .	27	64	12	13	13	23	3	59	265	60		
egBez. Detmold	309	707	86	157	201	221	42	622	2 940	664		
Kreisfreie Städte												
ochum	72 27	234 74	67	84 2	62 21	16 41	5 10	231	769	228 74		
ortmund	281	1 155	118	456	356	193	32	73 1 119	397 4 279	1 154		
agen	37	137	6	80	43	8	-	128	467	137		
erne	25 40	67 171	44	17 70	25 44	15 8	3 5 3	66 169	270 559	67 171		
serlohn	23	59	17	íi	16	12	3	59	228	59		
inen	10	22	-	5	11	6	-	22	90	22		
anne-Eickel	19 52	68 143	7 20	34 104	13 13	10	2	67 140	257 439	68 143		
itten	13	33	3	16	10	4	-	33	114	32		
Kreise												
rnsberg	9 27	25 35	-	13 2	9	2 13	1 11	25 33	93 207	25 35		
nnepe-Ruhr-Kreis	43	115	39	35	27	ii	3	114	370	115		
darunter Hattingen, Stadt .	2	4	_	_	3	1	-	4	17	4		
serlohn	26 40	84 56	6	16 8	47 14	10 22	5 11	84 54	343 287	84 56		
idenscheid	38	88	?	28	27	20	6	82	363	76		
darunter Lüdenscheid, Stadt	17	51		18	18	9	2	46	199	44		
eschede	3 8	3 17	-	-	12	2	1	3 16	20 88	3 17		
legen	49	96	3	24	44	24	í	93	386	95		
darunter Siegen, Stadt	6	11	-	7	3	1	_	11	39	11		
nest	5 42	8 154	-4	99	4 26	3 19	6	8 148	48 560	8 144		
darunter Unna, Stadt	22	53	4	11	22	12	4	47	223	44		
ittgenstein	9	11	-	-	5	3	3	11	60	11		
egBez. Arnsberg	898	2 855	349	1 104	838	448	116	2 778	10 694	2 824		
i i												

Anmerkungen S. 69

V. Bauüberhang 1. Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau am 31.12.1971 nach Bauzustand und Bauherren

Gebäudeart ———	Gebäud	de W	ohnungen	Geb	äude	Wohnu	ngen	Gebi	iude	Wohn	ungen	Gebäud	e Wohnung	en
Bauherren	:	insgesa	mt	(		er Dach bauferti	g)	noch	nich	t unter	Dach	noch n	icht begonner	n
ohnbau	77 4	38	245 444	40	158	116	347	21	651	77	881	15 62	9 51 216	6
davon	11 4.		-42 444	40	-,-		241		-,-	• • •		-,	)	
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	78	81	4 239		386	1	877		206	1	440	18	9 922	2
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	9 64	43	48 322	4	594	22	255	2	953	17	652	2 09	6 8 415	5
Sonstige Unternehmen .	6 99	94	29 232	3	343	12	602	2	104	11	053	1 54	7 5 577	7
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) .	6 66	65	37 064	2	979	15	693	2	087	12	878	1 59	9 8 493	3
Private Haushalte	53 35	55	126 587	28	856	63	920	14	301	34	858	10 19	8 27 809	7
ichtwohnbau	11 74	48	4 711	5	639	2	122	3	058	1	675	3 05	1 914	1
davon														
Gebietskörperschaften und Organisationen ohne Erwerbscharakter .	2 69	90	772	1	326		368		745		245	61	9 159	,
Unternehmen und freie Berufe	7 98	27	3 398	3	806	1	487	2	043	1	291	2 07	8 620	)
Private Haushalte	1 1	31	541		507		267		270		139	354	4 135	;

V. Bau 2. Bauüberhang im Wohnbau am 31.12.1971 nach Bauzustand

Verweltungshari wh	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnunger
Verwaltungsbezirk	- In-	gesamt		r Dach	noch nich	t unter Dach	noch nic	ht begonner
	1118,	Resamer	(= rohb	aufertig)	noch hich	t unter bach	noca are	
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	1 029	7 969	316	3 030	409	2 741	304	2 198
Duisburg	488 1 315	3 214 8 506	192 544	1 136 3 184	144 321	1 036 2 682	152 450	2 640
Krefeld	910 321	3 134 1 458	463 126	1 307 638	279 88	1 317 293	168	510 527
Könchengladbach	633	2 154	358	1 065	168	710	107	379 858
Wilheim a.d.Ruhr	599 615	2 763 2 935	229	1 045	150 161	860 885	220 241	1 035
berhausen emscheid	704 303	2 695 1 648	229 138	936 900	114	362 478	361 58	1 397 270
heydt	262	1 442	135	665	77	596 446	50	181 472
olingen	591 1 139	2 473 5 958	361 616	1 555 3 386	110 289	1 490	120 234	1 082
Kreise								
inslaken	826	2 674	426 135	1 292 484	254 117	851 246	146	531 201
darunter Dinslaken, Stadt . Düsseldorf-Mettmann	299 2 633	931 11 623	1 266	4 974	1 046	5 115	321	1 534
darunter Velbert, Stadt	153 614	1 120	84 290	514 414	42 224	199 444	100	407 213
revenbroich	2 576	6 332	1 406 644	3 397 1 416	804 612	2 061 1 368	366 345	874 943
empen-Krefeld	1 601 302	3 727 967	113	447	131	396	58	124
leve	531 1 506	1 032 5 559	269 854	434 2 855	166 367	393 1 697	96 285	205 1 007
darunter Rheinhausen, Stadt	141	584 966	75	185 534	36 78	168 339	30 33	231
Moers, Stadt	242 819	1 742	131 384	720	270	690	165	332
hein-Wupper-Kreis	1 372	4 595	695	2 070	419	1 232	258	1 293
egBez. Düsseldorf	21 387	84 704	10 154	37 434	6 579	27 747	4 654	19 523
Kreisfreie Städte	733	3 716	325	2 123	262	1 169	146	424
Gin	1 023	11 604	433	5 189	264	3 671	326	2 744
Kreise		10	-40	0.353	4.09	2 222	20.2	587
ergheim (Erft)	1 468	3 948 1 978	768 539	2 151 890	408 306	1 210 488	292 395	600
öln	2 224	6 574 399	1 286 59	2 915 183	589 70	2 607 170	349 13	1 052
darunter Hürth	1 136	2 817	726	1 597	275	704	135 369	516 908
Rheinisch-Bergischer Kreis darunter Porz a.Rh., Stadt .	2 031 381	5 952 1 351	981 203	2 443 548	681 152	2 601 726	26	77
Rhein-Sieg-Kreis darunter Troisdorf, Stadt .	5 694 317	11 103 1 313	3 036 168	5 792 687	1 686 76	3 197 299	972 73	2 114 327
RegBez. Köln	15 549	47 692	8 094	23 100	4 471	15 647	2 984	8 945
Kreisfreie Stadt								
Aachen	385	2 444	179	994	130	832	76	618
Kreise							100	
achen	1 662 996	4 895 1 821	670 562	1 814	501 282	1 590 548	491 152	1 491 269
darunter Düren, Stadt	141	419 1 690	105 482	278 836	20 314	71 483	16 209	70 371
Erkelenz	1 005 563	1 124	235	486	141	242	187	396
lonschau	395 4 <b>5</b> 9	488 639	194 303	228 403	60 88	82 122	141 68	178 114
Selfkantkreis Seilenkirchen-Heinsberg	760	1 402	451	746	227	512	82	144
RegBez. Aachen	6 225	14 503	3 076	6 511	1 743	4 411	1 406	3 581
Kreisfreie Städte								
Bocholt	124	441	39	180	57	179	28	82 497
Bottrop	213 284	1 081 2 216	65 104	243 754	51 122	1 088	9 <b>7</b> 58	374
Gladbeck	164	745	71	247 1 465	50 197	319 1 261	43 33	179 201
Münster (Westf.)	568 338	2 927 1 123	338 146	442	99	379	93	302

überhang sowie Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Verwaltungsbezirk	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnunge
	ins	gesamt		Dach	noch nicht	unter Dach	noch nich	t begonne
Kreise								
18	676	1 079	439	677	130	251 689	107	151 253
ken	1 004 718	2 214	591 337	1 272 588	312 236	388	145	238
efeld	597 821	1 006	382 437	584 887	129 298	254 780	86 86	168 160
nghausen	1 085	2 111	573	1 135	351	650	161	326
inghausen	1 557	4 933 887	880 116	2 379 455	435 45	1 709 239	242 24	19
Herten, Stadt	185 167	576	78	315	67	155	22	100
urt	1 114	2 470	561	1 056 270	411 56	1 179 234	142	23
enter Rheine, Stadt	165 981	511 1 605	103 648	1 043	191	323	142	23
orf	626	1 087	294	525	201	375	131	18
ez. Münster	10 870	28 079	5 905	13 477	3 270	10 165	1 695	4 43
Kreisfreie Stadt								
feld	240	1 891	121	853	92	869	27	16
Kreise				4-4				
efeld	606 446	1 782 1 013	208 273	629 381	191 117	656 171	207 56	49°
ld	1 022	2 331	559	1 305	231	567	232	45
unter Detmold, Stadt	399	969 827	238 175	598 435	108 66	267 237	53 81	10 15
(Westf.)	322 1 036	2 422	596	1 344	230	615	210	46
nter Herford, Stadt	170	652	78	309	61	268	31 62	7
	457 891	981 2 034	343 557	692 1 117	52 144	136 540	190	15 37
ke	398	784	228	464	79	158	91	16
orn	784 1 157	1 871 3 195	358 702	910 1 855	313 253	774 822	113 202	18 51
ter Paderborn, Stadt .	373	1 569	162	748	125	543	86	27
	239 1 152	359 2 702	162 757	240 1 617	46 250	73 700	31 145	4 38
rück	485	1 256	317	714	78	296	90	24
z. Detmold	8 750	22 192	5 039	11 842	2 064	6 318	1 647	4 03
Kreisfreie Städte								
B	1 140 56	5 488 251	524 43	1 939 190	<b>292</b> 8	1 886	324 5	1 66
op-Rauxel	1 567	7 223	798	4 075	358	1 422	411	1 72
	416	2 109	231 159	1 007 643	103 50	605 204	82 22	49
	231 260	1 466	151	844	86	528	23	9
nn	181	882	52 64	274	69	445 285	60	16
ickel	150 95	664 597	32	250 222	39 25	96	47 38	12 27
cheid	172 153	1 150 609	56 80	396 245	74 41	483 186	42 32	27 17
Kreise								
erg	715	1 513	421	926	161	360	133	22
Duby-Kyais	463 1 134	1 249 3 972	316 643	546 1 960	78 309	155 1 <b>29</b> 0	69 182	54 72
e-Ruhr-Kreis	200	854	139	448	42	337	19	6
hn	1 216 675	3 228 1 569	608 388	1 605 965	231 184	806 304	377 103	81
adt	1 075	3 280	617	1 696	314	1 138	144	44
inter Lüdenscheid, Stadt	343	1 300	202	666 452	114 62	506 171	27 71	12
ede	344 794	909 1 481	211 382	719	144	268	268	49
n	1 352	3 538	790	1 755	316	1 069	246	71
unter Siegen, Stadt	186 775	804 1 273	103 448	277 773	40 206	275 330	121	25 17
	1 496	4 500	788	2 371	323	1 348	385	78
unter Unna, Stadt	336 197	1 118 416	186 88	571 130	81 51	330 192	69 58	21 9
Bez. Arnsberg	14 657	48 274	7 890	23 983	3 524	13 593	3 243	10 69

V. Bau 3. Bauüberhang im Nichtwohnbau am 31.12.1971 nach

Verwaltungsbezirk	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnunger
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl
Kreisfreie Städte			
)üsseldorf	304	2 616,2	249
Duisburg	149	1 096,5	74
Sesen	349	2 735,5	175
refeld	206	1 492,8	69
everkusen	73 74	1 040,5	161
Gulheim a.d.Ruhr	109	2 353,6	49 36
leuss	130	1 054,1	66
berhausen	83	550,3	34
emscheid	60	577,0	24
cheydt	47 157	277,0	15
/uppertal	182	619,7 1 823,5	74 134
Kreise	200	2 02545	254
	104	1 440.7	10
Dinslaken	40	857.2	17
Düsseldorf-Mettmann	417	3 030,4	187
darunter Velbert, Stadt	41	269,9	18
eldern	123	423,9	13
revenbroich	237 208	1 365,0	94 36
darunter Viersen, Stadt	58	793.7 195.4	50 11
Cleve	102	398,2	46
oers	240	1 486,0	104
darunter Rheinhausen, Stadt	20	144,0	9
Moers, Stadt	39 70	362,5 340,5	21 10
hein-Wupper-Kreis	142	733,9	70
egBez. Düsseldorf	3 566	26 856,3	1 737
Kreisfreie Städte			
donn	150 376	1 603,9 3 954,2	63 354
Kreise	7/0	J 75.112	,,,,
	79	752 7	54
Bergheim (Erft)	87	352,7 425,6	11
öln	115	1 165,9	126
darunter Hürth	. 3	7,6	2
berbergischer Kreis	164	774,7	72
heinisch-Bergischer Kreis	214 46	1 568,5 634,0	193 88
darunter Porz a.Rh., Stadt	271	1 214,5	120
darunter Troisdorf, Stadt	28	163,6	27
egBez. Köln	1 456	11 060,0	993
Kreisfreie Stadt			
achen	93	900,6	69
Kreise			
achen	168	969,6	60
üren	139	614,2	29
darunter Düren, Stadt	39	162,3	18
rkelenz	73 72	333,9 544,4	17 18
ülich	41	174,8	18
chleiden	73	268,5	13
lfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg	89	290,1	17
egBez. Aachen	748	4 096,1	241
Kreisfreie Städte			
ocholt	26	217,4	12
ottrop	49	453,9	14 34
elsenkirchen	117 27	900,8 161,3	13
		1 488,0	68
unster (Westf.)	134	1 400.0	00

überhang Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Verwaltungsbezirk	Gebäude	Raum	Wohnungen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl
Kreise			
naus	98	533,3	30
orken	203 154	797,6 520,7	18
esfeld	110	450,3	8
dinghausen	76 83	348,5 318,0	34 22
cklinghausen	249	1 128,6	62
darunter Marl, Stadt	53	320,2	6
Herten, Stadt	21 164	302,0 945,2	27 51
darunter Rheine, Stadt	25	250,9	32
ecklenburg	130 74	400,4	20
rendorf		339,5	15
gBez. Münster	1 736	9 225,8	416
Kreisfreie Stadt			
elefeld	83	579,8	40
Kreise			
elefeld	106 92	649,1 234,9	59
etmold	187	1 066,5	5 23
darunter Detmold, Stadt	80	472,6	23 9 2 82
alle (Westf.)	61 187	384,6 1 185,1	2 82
darunter Herford, Stadt	53	489,4	42
ixter	75 73	431,8	27 26
ibbecke	142	572,3 432,8	17
inden	116	512,4	30
darunter Paderborn, Stadt	119 54	870,6 555,7	60 25
arburg	62	368,9	7
darunter Gütersloh, Stadt	269 94	1 780,6 893,6	43 29
egBez. Detmold	1 572	9 069,4	421
Kreisfreie Städte			
ochum	276	2 577.9	74
astrop-Rauxel	27 306	347,6 5 111,0	203
agen	75	652,6	55
erne	61 83	627,1	14
serlohn	38	523,1 226,9	11 14
inen	49	191,7	11
anne-Eickel	29 30	361,6 125,4	19
itten	45	167,8	5
Kreise			
ensberg	48 96	311,5	17
nnepe-Ruhr-Kreis	198	346,3 1 160,9	27 62
darunter Hattingen, Stadt	14	62,0	3
ppstadt	166 147	917,9 636,5	43 10
denscheid	255	1 046,5	69
darunter Lüdenscheid, Stadt	70	461,6	24 13
pe	37 119	211,4 584,6	30
egen	240	1 320,3	118
darunter Siegen, Stadt	60 103	271,2 616,1	33 16
na	187	1 444,3	68
darunter Unna, Stadt	37	157,0	12
ttgenstein	55	191,1	6
gBez. Arnsberg	2 670	19 700,1	903

1 000 DM

	Wert d	ler Auftragave	rgaben		
	rab	on vorgesehen	e Ausführungs:	zeit	Außerdem vom Bauherr
insgesamt	bis 3 Monate	über 3 bis 6 Monate	über 6 bis 12 Monate	über 12 Monate	gestelltes Material
220 800,2	47 099,2	49 437,7	58 076,2	66 187,1	7 743,5
92 816,3	5 118,8	10 374,3	50 293,5	27 029,7	150,0
27 042,8	2 342,1	3 901,6	5 702,7	15 096,4	4 754,4
6 594,7	1 337,0	434,3	4 823,4	-	6,5
242 731,1	65 848,4	83 032,3	66 271,2	27 579,2	37 522,5
589 985,1	121 745,5	147 180,2	185 167,0	135 892,4	50 176,9
256 545,9	50 365,2	59 302,0	75 950,3	70 928,4	352,1
52 686,4	7 058,2	10 052,8	10 217,6	25 357,8	-
-	-	-	-	-	-
9 354,9	1 422,1	3 970,4	3 962,4	-	-
30 596,5	7 268,3	10 173,2	3 154,9	10 000,1	373,6
349 183,7	66 113,8	83 498,4	93 285,2	106 286,3	725,7
604 203,6	254 815,3	180 743,6	112 229,6	56 415,1	12 460,0
59 516,3	6 537,7	13 306,1	18 819,4	20 853,1	26,5
7 605,4	1 351,6	2 804,1	3 449,7	-	56,3
480 552,7	95 690,7	142 619,4	143 029,0	99 213,6	7 178,8
185 058,1	37 145,3	32 174,3	33 299,2	82 439,3	9 068,5
1 336 936 1	395 540 6	371 647.5	310 826.9	258 921.1	28 790,1
	220 800,2 92 816,3 27 042,8 6 594,7 242 731,1 589 985,1 256 545,9 52 686,4 - 9 354,9 30 596,5 349 183,7	insgesamt bis 3 Monate  220 800,2 47 099,2 92 816,3 5 118,8 27 042,8 2 342,1 6 594,7 1 337,0 242 731,1 65 848,4 589 985,1 121 745,5  256 545,9 50 365,2 52 686,4 7 058,2	dayon vorgesehen   insgesamt   bis   3 Monate   3 bis   6 Monate   3 bis   6 Monate   3 bis   6 Monate   5 M	inagesant  bis 3 bis 6 bis 6 bis 12 monate  220 800,2 47 099,2 49 437,7 58 076,2 92 816,3 5 118,8 10 374,3 50 293,5 27 042,8 2 342,1 3 901,6 5 702,7 6 594,7 1 337,0 434,3 4 823,4 242 731,1 65 848,4 83 032,3 66 271,2  589 985,1 121 745,5 147 180,2 185 167,0  256 545,9 50 365,2 59 302,0 75 950,3 52 686,4 7 058,2 10 052,8 10 217,6	davon vorgesehene Ausführungszeit   bis   bis   3 bis 6   6 bis 12   12 Monate   20 800,2   47 099,2   49 437,7   58 076,2   66 187,1   92 816,5   5 118,8   10 374,3   50 293,5   27 029,7   27 042,8   2 342,1   3 901,6   5 702,7   15 096,4   6 594,7   1 337,0   434,3   4 823,4   - 242 731,1   65 848,4   83 032,3   66 271,2   27 579,2   589 985,1   121 745,5   147 180,2   185 167,0   135 892,4   125 686,4   7 058,2   10 052,8   10 217,6   25 357,8   10 256,5   7 268,3   10 173,2   3 154,9   10 000,1   349 183,7   66 113,8   83 498,4   93 285,2   106 286,3   7 605,4   1 351,6   2 804,1   3 449,7   - 480 552,7   95 690,7   142 619,4   143 029,0   99 213,6   185 058,1   37 145,3   32 174,3   33 299,2   82 439,3

<sup>1)</sup> Einschl. Tiefbauten an Häfen. - 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

öffentlichen Hand Bauherren und Art der Tiefbaumaßnahme

1 000 DM

		Wert d	er Auftragave	rgaben		
Bauherren		dav	on worgesehen	e Ausführungs:	seit	Außerdem vom Bauherr
Art der Tiefbaumaßnahmen	insgesamt	bis 3 Monate	über 3 bis 6 Monate	über 6 bis 12 Monate	über 12 Monate	gestelltes Material
Semeindeverbände						
Straßenbauten	133 147,8	36 166,2	36 215,2	43 839,1	16 927,3	2 503,8
Straßenbrückenbauten	8 010,9	1 370,2	1 912,1	1 381,2	3 347,4	_
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen1)	897,0	121,9	34,0	741,1	-	-
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten <sup>2</sup> )	46 763,4	9 465,8	18 702,0	10 829,6	7 766,0	612,2
Sonstige Tiefbauten	28 666,2	3 382,4	5 311,4	9 838,0	10 134,4	740,4
Zusammen	217 485,3	50 506,5	62 174,7	66 629,0	38 175,1	3 856,4
Constige Bauherren						
Straßenbauten	10 677,2	1 918,7	3 258,3	3 100,2	2 400,0	1 068,0
Straßenbrückenbauten	388,9	388,9	-	-	-	-
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen1)	1 201,0	392,0	809,0	-	-	-
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten <sup>2)</sup>	126 779,7	17 366,7	19 308,2	39 195,5	50 909,3	13 528,5
Sonstige Tiefbauten	39 398,7	7 915,6	12 798,9	8 768,5	22 740,3	4 668,2
Zusammen	178 445,5	27 981,9	36 174,4	51 064,2	76 049,6	19 264,7
Alle Bauherren						
Straßenbauten	1 225 374,7	390 364,6	328 956,8	293 195,4	212 857,9	24 127,4
Straßenbrückenbauten	213 418,8	20 473,8	35 645,3	80 711,7	76 588,0	176,5
Tiefbauten an Bundeswasserstraßen1)	36 746,2	4 207,6	7 548,7	9 893,5	15 096,4	4 810,7
Wasserwirtschaftliche Tiefbauten <sup>2</sup> )	670 045,4	125 282,3	185 034,3	201 839,9	157 888,9	21 326,0
Sonstige Tiefbauten	526 450,6	121 560,0	143 490,1	121 331,8	152 893,3	52 373,2
Zusammen	2 672 035,7	661 888,3	700 675,2	706 972,3	615 324,5	102 813,8

VI. Tiefbau der 2. Auftragsvergaben im Tiefbau 1971 nach

							davon mi
Lfd. Nr.	Gegenstand des Nachweises	i	nsgesamt	unte	or 50 000	50 000	- 100 000
		Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
	Vorgesehene Ausführungezeit						
1	bis 3 Monate	6 698	661 888,3	3 086	98 239,0	1 918	133 766,3
2	von 3 " 6 "	2 661	700 675,2	392	13 701,5	576	41 831,3
3	" 6 " 12 "	974	706 972,3	51	1 636,2	71	5 164,8
4	über 12 Monate	258	615 324,5	8	272,3	8	554,8
5	Zusammen	10 591	2 684 860,3	3 537	113 849,0	2 573	181 317,2
	Bauherren						
1	Bund	2 209	589 985,1	833	29 149,1	586	40 973,2
2	Land	927	349 183,7	300	10 150,7	181	12 939,7
3	Gemeinden	6 026	1 336 936,1	1 972	61 476,7	1 493	105 845,7
4	Gemeindeverbände	775	217 485,3	224	6 629,4	156	10 810,3
5	Sonstige Bauherren	654	191 270,1	208	6 443,1	157	10 748,3
	Art der Tiefbaumaßnahme						
1	Straßenbauten	5 167	1 225 374,7	1 748	55 584,0	1 255	88 553,0
2	Straßenbrückenbauten	368	213 418,8	85	2 914,6	57	4 106,0
3	Tiefbau an Bundeswasserstraßen <sup>1)</sup> .	80	36 746,2	22	712,7	16	1 299,7
4	Wasserwirtschaftliche Tiefbauten <sup>2</sup> )	2 380	670 045,4	642	20 464,7	528	37 233,8
5	Sonstige Tiefbauten	2 596	539 275,2	1 040	34 173,0	717	50 124,7

<sup>1)</sup> Einschl. Tiefbauten an Häfen. - 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

öffentlichen Hand Größenklassen des Auftragswertes

	Auftragsverg	gaben								
nem Auft	ragswert von .	DM bis	unter DM (	ohne geste	lltes Material	1)				
100 000	- 300 000	300 000	- 500 000	500 000	- 1 Mill.	l Mill.	20 Mill.	20 Mill.	und mehr	Lfc Nr
Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzehl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	
1 380	222 810,7	206	78 516,7	75	49 328,2	32	49 124,0	1	30 103,4	1
997	177 235,6	363	138 764,8	246	164 323,4	87	164 818,6	~	-	2
269	53 174,7	168	67 278,9	222	153 773,8	193	425 943,9	-	-	3
38	7 190,2	21	8 607,2	32	24 370,4	148	499 203,9	3	75 125,7	4
2 684	460 411,2	758	293 167,6	575	391 795,8	460	1 139 090,4	4	105 229,1	
487	82 642,0	113	42 672,2	81	57 270,3	108	316 436,8	1	20 841,5	
	38 185,7	86	33 342,9	72	49 956,6	75	204 608,1		-	
213						198	422 789,7	3	84 387,6	
1 588	270 724,9	455	177 078,7	317	214 632,8			,		
218	38 757,9	69	26 147,7	62	42 066,7	46	93 073,3	-	-	1
178	30 100,7	35	13 926,1	43	27 869,4	33	102 182,5			1
1 331	228 063,2	346	132 746,1	283	194 932,1	202	474 551,4	2	50 944,9	, :
100	16 849,3	42	16 720,8	35	23 896,9	49	148 931,2	-		2
18	3 039,2	6	2 336,5	8	5 665,9	10	23 692,2	-	-	1
672	117 121,2	230	89 537,8	177	119 769,5	131	285 918,4	-	-	
563	95 338,3	134	51 826,4	72	47 531,4	68	205 997,2	2	54 284,2	

VII. Wohnungs Wohngebäude und Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1950, 1961

Verwaltungsbezirk		Wohngebäude			Wohnungen	
	13.9.1950	6.6.1961	31.12.1971	13.9.1950	6.6.1961	31.12.1971
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	30 621 29 895 42 508 15 986 7 241 12 976 13 158 6 185 15 711 8 907 8 822 15 515 23 315	42 992 43 079 60 878 21 515 10 395 16 804 18 597 9 588 24 875 11 677 10 978 19 949 31 287	50 434 43 273 68 783 27 376 12 798 19 781 22 308 13 076 27 417 14 242 12 711 22 335 38 164	111 097 88 307 124 287 40 896 14 774 33 673 26 829 13 838 43 293 24 155 17 063 43 233 87 681	213 883 154 158 223 728 59 016 27 389 42 965 58 014 26 809 77 294 39 346 28 274 58 484 136 578	250 363 165 338 258 681 81 925 36 829 52 896 71 904 38 000 86 438 46 848 36 898 64 026 157 723
Kreise			-5.4			
darunter Dinslaken, Stadt  Düsseldorf-Mettmann  darunter Velbert, Stadt  Geldern  Trevenbroich  darunter Viersen, Stadt  Kleve  darunter Rheinhausen, Stadt  Moers  Arenen  Moers , Stadt  Rees  Rhein-Wupper-Kreis	9 127 3 497 23 017 3 411 10 705 20 367 29 916 4 601 12 287 28 123 5 033 3 977 9 488 17 346	15 144 5 581 34 657 4 813 14 099 28 759 39 0051 5 674 16 284 41 897 7 031 6 075 13 951 24 417	19 627 7 398 48 958 5 882 18 002 47 798 46 725 13 398 20 296 50 999 7 967 7 517 19 995 34 732	15 325 6 514 53 404 9 635 12 453 25 620 43 339 8 843 15 710 45 212 10 892 7 006 12 631 33 349	33 123 12 820 93 339 16 018 20 652 48 840 69 1461) 13 144 26 069 89 769 20 404 13 750 26 500 56 830	45 173 18 163 137 126 19 164 26 136 88 274 83 010 27 437 33 133 115 809 24 676 18 669 37 287 84 595
RegBez. Düsseldorf	391 216	550 827	679 830	926 169	1 610 206	1 998 412
Kreisfreie Städte						
Gonn	9 426 41 554	12 908 59 970	37 644 72 119	23 638 122 977	42 025 246 123	102 554 316 539
Kreise  Bergheim (Erft)	14 066 19 738 14 290 19 545 4 864 15 952 20 835 3 645 29 681 1 605	19 607 29 825 19 427 29 734 7 157 21 710 31 022 5 927 40 960 2 471	24 167 	17 540 28 783 17 398 31 852 8 099 22 495 30 763 6 071 41 787 3 257	29 852 55 712 27 769 56 834 13 382 37 247 57 411 13 867 72 826 5 646	39 866 
RegBez. Köln	185 087	265 163	356 474	337 233	625 799	861 370
Kreisfreie Stadt						
achen	9 125	12 853	15 647	26 911	51 300	64 025
Achen	29 378 16 508 3 304 10 801 8 235 4 218 10 316	39 518 24 225 5 534 15 972 11 799 5 675 13 006	49 059 30 589 6 584 21 163 14 736 7 926 15 746	49 618 22 128 6 612 12 594 10 589 4 648 11 668	78 131 40 570 14 622 23 484 19 101 7 041 15 965	99 439 52 916 18 874 30 615 24 490 9 821 20 163
RegBez. Aachen	104 077	145 307	184 203	156 877	268 061	343 681
Kreisfreie Städte	4 422	6 489	7 628	5 937	12 192	15 488
Sottrop	8 683 18 506 5 078 8 226 7 356	12 348 27 983 7 650 14 530 12 661	13 280 29 640 9 136 19 248 15 295	18 068 70 523 14 897 21 826 23 144	32 145 121 326 25 070 49 987 39 712	36 031 125 822 29 254 64 637 45 249

<sup>1)</sup> Gebietsstand 31.12.1971. - Nur Siegkreis Gebietsstand vor dem 1.8.1969.

wesen und 1971 nach Kreisen und Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Verwaltungsbezirk		Wohngebäude			Wohnungen	
	13.9.1950	6.6.1961	31.12.1971	13.9.1950	6.6.1961	31.12.1971
Kreise						
Ahaus Beckum Borken Coesfeld Lüdinghausen Münster Recklinghausen darunter Marl, Stadt Herten, Stadt Steinfurt darunter Rheine, Stadt Tecklenburg Warendorf	12 715 15 503 8 837 8 420 13 390 10 252 23 650 4 100 3 047 18 232 4 508 14 088 7 014	17 343 22 102 12 464 12 293 18 632 14 034 39 535 8 460 5 582 25 110 6 226 20 092 9 347	22 824 27 048 16 780 16 323 24 060 20 623 49 733 9 877 6 453 32 795 7 769 24 962 12 771	15 625 22 838 10 049 10 218 18 748 13 611 47 865 11 061 9 002 24 622 7 505 17 113 7 986	23 047 40 812 17 159 19 373 32 049 22 229 89 331 20 751 15 472 38 963 11 337 29 891 13 775	32 203 51 233 24 229 26 364 42 889 33 756 116 469 25 626 17 838 52 422 15 652 37 068 18 712
RegBez. Münster	184 372	272 613	342 146	343 070	607 061	752 026
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	10 928	15 361	17 286	35 472	55 323	64 272
Kreise						
Bielefeld Büren Detmold darunter Detmold, Stadt Halle (Westf.) Herford darunter Herford, Stadt Höxter Lemgo Lübbecke Minden Paderborn darunter Paderborn, Stadt Warburg Wiedenbrück darunter Gütersloh, Stadt	10 201 7 908 15 150 2 605 6 9971) 4 889 11 639 14 910 11 787 22 601 10 742 3 254 6 250 14 340 4 004	15 896 9 641 20 324 3 498 9 3681) 6 650 14 705 20 655 15 415 29 793 16 246 5 637 7 381 20 890 6 066	23 937 12 376 27 866 10 774 12 090 40 586 9 735 17 924 27 315 18 214 36 676 21 288 8 855 9 127 26 955 11 428	19 487 8 728 23 848 6 231 9 4961) 11 259 15 718 21 311 13 713 33 120 16 257 7 178 7 555 20 980 7 929	36 851 12 857 41 297 9 506 16 4641) 17 818 23 301 39 741 21 541 52 666 31 483 15 547 10 724 36 716 13 981	54 627 17 431 56 881 24 519 21 886 80 222 24 138 29 145 54 721 27 719 66 864 42 444 23 296 13 127 52 129 25 790
RegBez. Detmold	169 474	229 553	291 640	266 854	445 218	580 928
Kreisfreie Städte						•
Bochum Castrop-Rauxel Dortmund Hagen Hamm Herne Liserlohn Lünen Wanne-Eickel Wattenscheid Witten	19 195 5 212 33 740 9 253 5 042 6 939 3 430 4 424 4 813 4 486 5 602	30 191 10 981 53 443 13 469 7 156 9 544 4 969 6 878 7 993 6 431 7 950	34 443 11 742 63 812 16 778 10 499 10 321 5 898 7 913 8 265 7 867 9 502	63 656 15 366 111 549 35 017 12 353 26 305 11 751 12 856 18 575 16 541 18 491	111 945 26 311 201 991 61 231 22 267 36 568 17 477 21 494 33 722 25 181 30 769	125 193 28 910 240 57 30 643 39 146 20 878 25 647 38 092 29 835 35 795
Kreise						
Arnsberg	11 598 8 996 19 293 1 507 14 653 9 618 17 5851) 3 527 7 891 9 511 21 934) 3 601 10 606 19 310 2 627 5 105	16 847 11 692 26 645 2 338 20 445 12 8821) 23 9591 4 845 10 479 13 168 <sub>1</sub> 31 064 <sub>1</sub> ) 5 166 14 068 29 882 3 431 6 731	23 056 15 181 32 546 6 869 27 876 17 524 31 399 8 925 11 521 20 710 40 639 7 830 20 233 34 309 7 237 8 474	21 087 10 933 51 591 5 044 33 600 15 0291) 42 965 13 055 11 647 13 656 31 310 8 207 16 491 34 807 5 732 6 336	34 896 16 716 79 153 9 347 53 317 24 256 1) 17 47 17 793 21 396 13 979 26 643 62 264 9 269 9 616	46 210 23 431 93 519 21 214 69 527 33 227 83 093 28 594 20 317 36 084 77 955 37 140 75 960 17 146 13 101
RegBez. Arnsberg	258 236	376 867	470 508	631 852	1 057 543	1 297 898
Nordrhein-Westfalen	1 292 462	1 840 330	2 324 801	2 662 055	4 613 888	5 834 315

#### VIII. Verdienste und Arbeitszeiten

1. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter und Monatsverdienste der Angestellten im Hoch- und Tiefbau 1964 - 1971

			Arbeit	er <sup>1)</sup>			Monatsver	dienst der	Angestellten		
Damiaht.	szeitraum	wöchentlich		Stunden-	Wochen-		Männer		Frauen	Männer und Frauen insgesamt <sup>2</sup> )	
bericht	Spercianu	geleistete	bezahlte	verd:	lenst	kaufmännisch	technisch zusamme		kaufmännisch		
		Stunden					DM				
	1964	44,7	45,8	4,52	207	1 020	1 265	1 205	683	1 098	
	1965	43,3	45,1	4,95	224	1 110	1 386	1 319	748	1 199	
:	1966	43,6	45,5	5,26	239	1 197	1 476	1 409	805	1 284	
	1967	43,3	44,1	5,17	228	1 229	1 476	1 417	842	1 300	
:	1968	41,5	44,5	5,39	241	1 286	1 597	1 502	889	1 354	
_	1969	42,6	45,4	5,96	272	1 411	1 749	1 646	965	1 476	
	1970	42,9	45,1	6,99	317	1 624	2 011	1 892	1 103	1 696	
	1971	39,8	43.8	7,77	341	1 813	2 232	2 110	1 232	1 874	
1971	Januar	40,6	42,9	7,40	317	1 658	2 049	1 928	1 152	1 721	
	April	41,3	44,4	7,44	330	1 709	2 126	1 993	1 176	1 786	
	Juli	35,2	43,7	7,88	344	1 874	2 293	2 160	1 270	1 930	
	Oktober	42,5	44,2	8,05	356	1 893	2 325	2 188	1 269	1 946	

<sup>1)</sup> Nur Männer. - 2) Einschl. weibliche technische Angestellte.

2. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten im Hoch- und Tiefbau 1964 - 1971 nach Leistungsgruppen

	Lei-					< 0					19	71	
<b>Merkmal</b>	stungs- gruppe	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	Januar	April	Juli	Oktobe
					Männ	liche A	rbeiter	-					
	1	44,6	43,1	43,6	43,3	41,5	42,7	42,9	39,9	41,0	41,3	35,3	42,7
Wochentlich	2	44,9	43,3	43.5	43,3	41,5	42,5	42,9	39,9	40,1	41,5	35,4	42,4
geleistete Stunden	3	44.7	43,6	43,9	43,4	42,0	42,5	42,7	39,4	40,5	41,0	34,4	42,2
	1	45,7	45,1	45,4	44,0	44,5	45,5	45,1	43,9	43,1	44,5	43,6	44,2
föchentlich	2	46,0	45,0	45,4	44,1	44,6	45,3	45.3	43,8	42,4	44,4	43,8	44,2
bezahlte Stunden	3	45,7	45,3	45,9	44,3	44,8	45,1	44,8	43,6	42,7	44,0	43,6	44,0
	1	220	240	254	241	256	290	337	368	339	357	370	386
Brutto- wochenverdienst DM	2	199	212	226	216	230	258	304	322	298	312	327	335
chenverdienst 2	3	179	194	208	201	207	232	266	285	266	275	289	296
	1	481	531	560	546	573	634	745	838	787	803	848	874
Brutto- stundenverdienst Pf	2	433	468	497	489	513	566	669	734	702	704	746	758
Brunden verdien Bt	3	392	426	454	453	461	512	592	652	624	626	662	673
				Mänr	nliche t	echnisc	he Angest	tellte					
	II	1 520	1 659	1 773	1 807	1 873	1 959	2 221	2 460	2 257	2 357	2 514	2 563
Brutto-	III	1 213	1 326	1 405	1 393	1 489	1 651	1 910	2 118	1 927	2 029	2 181	2 199
monatsverdienst DM	IV	858	879	902	969	1 092	1 225	1 468	1 679	1 621	1 629	1 705	1 716
	l v	(697)	(644)	•	(763)	(942)	(1 082)	(1 227)	(1 235)	(1 377)	(1 022)	(1 227)	(1 313
				Männl	liche ka	ufmänni	sche Ange	estellte					
	II	1 335	1 426	1 523	1 584	1 620	1 751	1 986	2 152	1 980	2 026	2 209	2 256
Brutto-	III	988	1 078	1 159	1 182	1 239	1 347	1 531	1 725	1 543	1 636	1 787	1 804
monatsverdienst DM	IV	704	756	794	806	881	971	1 176	1 311	1 235	1 247	1 374	1 331
	v	513	558	(531)	(551)	(598)	(705)	(960)	1 013	857	982	1 093	1 038
				Weib]	liche ka	ufmänni	sche Ange	estellte					
	II	1 158	1 262	1 329	1 333	1 478	1 499	1 643	1 678	1 656	1 634	1 715	1 682
Brutto-	III	778	836	908	940	995	1 069	1 189	1 324	1 247	1 274	1 354	1 364
Brutto- monatsverdienst DM	IV	557	603	659	684	721	767	905	1 045	943	987	1 089	1 089
natsverdienst DA	v	390	434	470	487	518	590	693	782	758	728	789	821

IX. Baulandpreise 1. Baulandpreise 1970 und 1971 nach Art des Grundstücks

Art des Grundstücks	Jahr	Verkäufe	Fläche	Kaufpreis	Preis	
n. v deb d. dadbygeab		· canada	1 000 qm	1 000 DM	DM/qm	
Baureifes Land	1970	10 793	11 770	462 157	39,27	
	1971	12 153	13 029	542 583	41,64	
Rohbauland	1970	4 272	10 711	187 702	17,52	
	1971	3 899	10 871	228 162	20,99	
Industrieland	1970	377	3 675	67 046	18,24	
	1971	467	5 209	105 553	20,26	
Land für Verkehrszwecke	1970	934	1 464	14 627	9,99	
	1971	904	788	11 414	14,48	
Freiflächen	1970	44	155	2 916	18,80	
	1971	54	289	4 581	15,84	
sgesamt	1970	16 420	27 775	734 448	26,44	
	1971	17 477	30 186	892 293	29,56	

### 2. Baulandpreise 1970 und 1971 nach Art des Baugebiets

			Baureif	es Land	Rohbauland					
Art des Baugebiets	Jahr	Verkäufe	Fläche	Kaufpreis	Preis	Verkäufe	Fläche	Kaufpreis	Preis DM/qm	
			1 000 qm	1 000 DM	DM/qm		1 000 qm	1 000 DM		
Geschäftsgebiet und										
Geschäftsgebiet mit Wohn- gebiet gemischt	1970 1971	131 286	144 329	27 145 39 794	188,03 1 <b>2</b> 1,16	-	-	-	-	
Wohngebiet in geschlossener Bauweise	1970 1971	262 639	240 697	20 275 50 208	84,65	=	-		-	
Wohngebiet in offener Bauweise	1970 1971	9 870 10 299	10 856 11 046	406 499 436 649	37,45	3 774 3 561	8 609 9 532	173 897 213 493	20,20	
Industriegebiet	1970 1971	45 30	111 138	3 013 4 207	27,04	28 27	120 304	2 337 8 559	19,47	
Dorfgebiet	1970 1971	485 899	419 819	5 225 11 725	12,49	470 311	1 982 1 035	11 468 6 111	5,79 5,90	
sgesamt	1970 1971	10 793 12 153	11 770 13 029	462 157 542 583	39,27 41,64	4 272 3 899	10 711 10 871	187 702 228 163	17,52	

### 3. Baulandpreise 1970 und 1971 nach Gemeindegrößenklassen

																	В	aurei	fes I	and		Rohbauland					
		emeinde je 1 00												Jahr	Verkä	ufe	F1	iche	Kau	fpreis	Preis	Verkäufe	Fl	äche	he Kaufpre	fpreis	Preis
																	1 000 qm		10	000 DM	DM/qm		1 0	1 000 qm		00 DM	DM/qm
		unter		2	•		•				•		•	1970 1971	8 1 1	43 58	1	761 013		454 423	13,74 14,24	381 317	1	646 523		028 834	4,88
2	bis	97		5	•	•	•				•	•	•	1970 1971		21		264 395		807 688	18,84	439 442	1	744		506 750	10,09 8,86
5	*1	**		10	•	•	•			•	•	•	•	1970 1971	1 7	02 63		617 893		748	24,59 29,16	681 688		096 466		772 491	12,56 13,98
10	**	n		20	٠	•	•	•		•	•	•		1970 1971	2 0 2 1			390 263		766 184	27,94	952 854		931 403		301 179	12,58 17,55
20	11	**		50	•	•	•	•	•	•	•	•	•	1970 1971	2 1 2 5			355 930		989	42,03	892 783		022 855		143 023	20,84
50	**	**	]	.00	•	•	•	•		•	•	•	•	1970 1971	12	21		426 367		515 390	45,24	543 481		558 519		496 506	22,14
100	"	11	2	200	•	•	•			•	•	•	•	1970 1971		80		754 874		915 452	62,19	161 134		681 662		954 110	33,72
200	**	н	5	00	•	•	•			•	•	•	•	1970 1971		90 41		618 722		240 527	69,93	120 122		605 512		823 791	37,75 28,91
500	und	mehr				•				•	•			1970 1971		75 65		585 572		723	115,77	103 78		428 830		679 479	27,28

IX. Baulandpreise 4. Baulandpreise für baureifes und Rohbauland 1970 und 1971 nach Veräußerern und Erwerbern

				В	aurei	fes La	nđ		Rohbauland					
Veräußerer bzw. Erwerber	Jahr	Verkäufe		Fläche		Kaufpreis		Preis	Verkäufe	Flä	iche	Kauf	preis	Preis
			Volausio		1 000 qm		DM C	DM/qm		1 000 qm		1 000 DM		DM/qm
Veräußerer														
Natürliche Personen	1970 1971		365 170		004 774		000 958	40,23 43,42	2 958 2 614		976 673		434 192	17,23
Bund, Land, Gemeinden	1970 1971		347 727		565 636		307 096	35,60 33,05	951 997		802 167		777 802	18,74 18,83
Gemeinnützige und freie Wohnungsunternehmen, sonstige nichtnatürliche Personen	1970 1971		081 256		201 619		850 529	40,68 46,03	363 288	1	933 031		491 169	17,68
Insgesamt	1970 1971	1	793 153		770 029		157 583	39,27 41,64	4 272 3 899		711 871		702 163	17,52
Erwerber														
Natürliche Personen	1970 1971		841 142		343 686		703 449	33,05 36,70	3 706 3 278		232 423		939 549	16,42 17,76
Bund, Land, Gemeinden	1970 1971		340 326	1	080 956		933 768	36,05 34,27	297 331		075 777		006 517	16,87 14,59
Gemeinnützige und freie Wohnungsunternehmen, sonstige nichtnatürliche Personen	1970 1971		612 685		347 387		521 366	62,85 64,66	269 290		404 671		757 097	19,61
Insgesamt	1970	10	793	11	770	462	157	39,27	4 272	10	711		702	17,52
	1971	12	153	13	029	542	583	41,64	3 899	10	871	228	163	20,9

5. Baulandpreise 1970 und 1971 nach Regierungsbezirken

Regierungsb	ezirk	Baula	and insges	amt	Bau	reifes La	nd	F	ohbauland		Industrieland, Land für Verkehrszwecke, Freiflächen			
Jahr	-	Fläche	Kauf- preis	Preis	Fläche	Kauf- preis	Preis	Fläche	Kauf- preis	Preis	Fläche	Kauf- preis	Preis	
		1 000 qm	1 000 DM	DM/qm	1 000 qm	1 000 DM	DM/qm	1 000 qm	1 000 DM	DM/qm	1 000 qm	1 000 DM	DM/qm	
Düsseldorf	1970 1971	6 525 6 322	276 446 306 645	42,37 48,51	3 502 3 666	201 660 229 092	57,58 62,48	1 982 1 738	44 565 53 867	22,48	1 041 917	30 220 23 687	29,04 25,84	
Köln	1970 1971	1 900 2 643	83 642 120 249	44,02 45,48	979 1 357	58 793 67 689	60,08	422 803	12 611 38 946	29,87 48,53	499 484	12 239 13 613	24,51 28,09	
Aachen	1970 1971	1 158 1 023	23 504 20 948	20,30	830 686	19 206 16 652		242 254		13,62 12,06	87 83	1 007 1 228		
Münster	1970 1971	5 066 6 108	109 041 147 372	21,53 24,13	1 648 2 028	53 504 68 973	32,46 34,01	2 455 2 242	46 435 35 803		963 1 838	9 101 42 596	9,45 23,18	
Detmold	1970 1971	8 363 8 598	131 066 162 181	15,67 18,86	2 869 3 102	73 677 87 425	25,68 28,19	3 588 3 517	37 925 49 757	10,57 14,15	1 905 1 979	19 464 24 998	10,22	
Arnsberg .	1970 1971	4 763 5 492	110 749 134 898	23,25 24,57	1 942 2 190	55 317 72 752	28,48 33,22	2 022 2 317	42 874 46 722	21,20	799 985	12 558 15 425		
Nordrhein- Westfalen .	1970 1971	27 775 30 186	734 448	26,44	11 770 13 029	462 157 542 583	39,27 41,64	10 711 10 871	187 702 228 163	17,52	5 294 6 286	84 589	15,98	

X. Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Neubau und Instandhaltung 1. Meßzahlen für Bauleistungspreise 1970 und 1971

1962 = 100

	196	2 = 100						
Bauarbeiten bzw. Bauleistungen	Mengen- einheit	Durch	schnitt	Februar	Mai	August	November	Anstieg 1971 gegenüber 1970
		1970	1971		1	971		%
Erdarbeiten Mutterboden abtragen und aufsetzen Mittelschweren Boden einer Baugrube ausheben Rohrleitungsgraben ausheben Abwasserkanal liefern und verlegen	m cpm dm	111,6 124,3 132,8 117,8	122,3 132,2 142,5 129,3	116,0 127,7 136,3 121,1	124,4 134,5 145,0 132,2	124,6 133,6 144,6 132,1	124,1 133,1 144,1 131,7	+ 9,6 + 6,4 + 7,3 + 9,8
Mauerarbeiten Ziegelmauerwerk	dm dm	158,4 146,5 165,4	173,3 162,5 183,6	165,4 154,1 173,4	175,9 164,6 186,2	176,0 165,3 186,8	175,9 166,1 187,9	+ 9,4 10,9 + 11,0
Beton- und Stahlbetonarbeiten Stahlsteindecke	qm qm cbm cbm cbm qm	146,8 147,1 155,7 133,5 126,4 159,5	160,1 162,4 172,6 145,8 138,2 177,2 164,1	152,2 153,3 162,7 138,9 131,6 165,6	162,5 164,5 175,7 148,0 140,2 180,5 166,2	162,5 165,8 176,0 148,3 140,5 181,0 166,2	163,0 166,1 175,9 147,9 140,6 181,5	+ 9,1 + 10,4 + 10,9 + 9,2 + 9,3 + 11,1 + 2,9
Betonwerksteinarbeiten Winkelstufe liefern und verlegen	m	134,0	143,0	138,3	142,4	145,0	146,2	+ 6,7
Zimmerarbeiten Dachverbandholz liefern	cbm m qm	123,4 177,3 146,7	131,5 201,0 159,3	127,7 187,2 153,4	131,7 203,3 160,0	132,6 205,5 161,2	133,9 207,8 162,5	+ 6,6 + 13,4 + 8,6
Dachdeckungsarbeiten Falzziegel - Dachdeckung	d m d m	147,1 142,4 157,4 144,4	159,7 154,7 177,7 155,6	154,0 149,2 170,8 151,4	160,3 155,4 178,5 156,6	162,3 157,2 180,9 157,2	162,1 157,0 180,6 157,2	+ 8,6 + 8,6 + 12,9 + 7,8
Putz- und Stuckarbeiten Innenwandputz auf Mauerwerk	dm dm dw	164,5 161,0 160,1 165,1	181,9 178,1 176,1 181,3	170,0 166,5 165,1 170,1	183,7 179,9 177,6 182,4	186,1 182,3 180,4 185,9	187,6 183,7 181,3 186,6	+ 10,6 + 10,6 + 10,0 + 9,8
Fliesen- und Plattenarbeiten Wandbelag aus keramischen Fliesen	qm	135,0	148,8	139,2	150,5	151,8	153,8	+ 10,2
Tischlerarbeiten Einfachfenster als Blendrahmenfenster Zimmertür, einflügelig	St St	163,5 160,6	181,2 176,1	178,2 172,9	178,9 174,2	179,9	187,7 182,5	+ 10,8
Metallbauarbeiten Treppengeländer aus Stahl	m St	139,9	155,5 124,0	152,2	154,8 123,0	157,1 124,9	157,9 126,0	+ 11,2
Verglasungsarbeiten Bauglas	da da	166,6 149,6	193,5 169,7	192,5 168,9	193,7	193,9 169,8	193,9	+ 16,1 + 13,4
Anstricharbeiten Leimfarbe auf neuem Putz Ölfarbe auf neuem Putz Lackfarbe auf neuen Holztüren Lackfarbe auf neuen Holzfenstern	dw dw dw	174,3 166,2 168,9 166,9	197,9 188,3 190,7 188,4	187,8 178,9 180,8 178,7	199,9 190,5 192,6 190,4	201,7 191,7 194,0 191,7	202,1 192,0 195,2 192,9	+ 13,5 + 13,3 + 12,9 + 12,9
Tapezier- und Bodenbelagarbeiten Wandfläche tapezieren	dw dw	175,7 125,4 103,1	202,6 133,9 108,8	191,9 132,2 107,2	205,1 133,3 108,3	206,5 134,6 109,7	207,0 135,4 109,9	+ 15,3 + 6,8 + 5,5
Zentralheizungsanlagen  Heizkessel	St St St	126,8 137,0 141,9 151,7	137,2 153,0 159,5 168,9	136,8 151,7 157,9 167,0	136,9 152,5 159,4 167,7	137,0 153,3 159,9 170,2	138,0 154,4 160,9 170,7	+ 8,2 + 11,7 + 12,4 + 11,3
Gas-, Wasser- und Abwasserinstallationsarbeiten Gewinderohr (nahtlos, verzinkt)	m St St St	141,4 134,4 119,0 136,1 151,4 145,3	157,3 150,7 129,8 148,7 166,9 161,3	155,7 147,8 129,6 145,9 164,5 159,8	156,6 150,2 129,8 148,2 166,3 159,7	158,4 151,8 129,7 150,4 167,9 161,8	158,5 152,8 130,1 150,4 168,9 163,9	+ 11,2 + 12,1 + 9,1 + 9,3 + 10,2 + 11,0
Elektrische Starkstromleitungsanlagen Brennstelle (flexibles Kunststoffrohr) Brennstelle (Stegleitung)	St St St	150,4 155,9 154,1	170,0 174,8 174,1	164,2 171,5 167,8	171,1 177,8 175,1	172,0 178,8 176,1	172,5 180,3 177,2	+ 13,0 + 12,1 + 13,0
Antennen- und Blitzschutzanlagen Antennenanlage	St St	145,2 145,7	159,3 160,2	155,1 155,4	159,8 161,3	161,1 161,7	161,3 162,3	+ 9,7 + 10,0

X. Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Neubau und Instandhaltung 2. Preisindizes für Wohngebäude, Straßenbau und Instandhaltung 1968 - 1971 1962 = 100

		130	- 100					
		Durch	schnitt		Februar	Mai	August	November
	1968	1969	1970	1971		19	771	
Neubau								
Wohngebäude (Bauleistungen am Gebäude)	119,2	125,6	146,1	160,5	154,1	161,5	162,5	163,7
Erd- und Grundbauarbeiten	94,0	100,2	120,8	129,3	124,2	131,5	131,0	130,4
Erdarbeiten	94,0	100,2	120,8	129,3	124,2	131,5	131,0	130,4
Rohbauarbeiten	116,1	123,4	146,5	160,2	152,6	162,1	162,9	163,1
Mauerarbeiten	115,0	122,3	147,8	162,2	154,6	164,4	164,9	165,0
Beton- und Stahlbetonarbeiten	112,9	121,9	147,5	161,2	152,8	163,7	164,1	164,1
Naturwerksteinarbeiten	120,5	126,2	141,9	153,5	145,8	155,0	156,5	156,5
Betonwerksteinarbeiten	122,8	126,5	139,4	150,7	144,6	151,3	153,1	153,6
Zimmerarbeiten	113,2	122,7	146,2	161,2	153,8	162,1	163,5	165,2
Dachdeckungsarbeiten	130,3	134,6	150,3	163,4	157,9	164,2	165,8	165,6
Klempnerarbeiten	120,5	125,0	141,4	154,9	150,2	154,8	156,7	158,0
Ausbauarbeiten	125,9	131,9	151,3	167,3	160,7	167,8	169,1	171,6
Putz- und Stuckarbeiten	130,4	137,2	161,6	177,7	166,6	179,2	182,1	182,9
Fliesen- und Plattenarbeiten	114,5	119,0	140,6	155.0	144.8	156,4	158,0	160,6
Tischlerarbeiten	134,9	142,0	160,4	176,8	173,5	174,8	175,2	183,6
Metallbauarbeiten	110,8	115.2	129,8	142,8	139,5	142,5	144,2	144,9
Verglasungsarbeiten	133,3	136,5	152,9	174,9	174,4	174,9	175,1	175,2
Ofen- und Herdarbeiten	126,2	131,2	150,6	165,3	160,0	166,8	166,8	167,4
Anstricharbeiten	137,9	147,3	168,4	190,5	180,9	192,7	193.8	194,6
	134,5	141,0	158,8	179,2	171,2	181,1	182,0	182,6
Tapezierarbeiten	99,4	99,6	106,2	112,2	110,8	111,6	113,0	113,3
Haustechnische Anlagen	116,1	120,9	136,2	149,8	147,2	149,6	150,7	151,6
Zentralheizungsamlagen	113,6	118,6	132,5	144,2	143,0	143,8	144,6	145,4
Gas- und Wasser- installationsarbeiten	116,2	120,7	137,2	149.8	148.0	149,2	150,6	151,4
Starkstromanlagen in Gebäuden	116,6	121,5	137,1	154,0	149,1	154,6	155,6	156,8
Schwachstromanlagen in Gebäuden .	126,2	131,9	147,2	163,9	159,2	164,3	165,8	166,4
Einfamiliengebäude (Bauleistungen am Gebäude)	119,6	125,9	146,1	160,6	154,3	161,5	162,6	163,8
Mehrfamiliengebäude (Bauleistungen am Gebäude)	118,9	125,4	146,0	160,4	153,9	161,5	162,5	163,5
Chua Camban								
Straßenbau		- 0			0 -			
Straßenbau insgesamt	94,0	98,1	113,2	123,8	118,5	125,3	126,1	125,3
Bundesfernstraße RQ 28,5	92,2	96,2	111,2	121,5	116,4	123,1	123,7	122,9
Instandhaltung								
Einfamiliengebäude mit Schönheitsreparaturen	120,6	125,5	141,7	156,4	151,9	156,8	157,9	158,9
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	137,6	143,9	165,0	186,7	178,5	188,5	189,5	190,2

# Beiträge zur Statistik

## des Landes Nordrhein-Westfalen 1972

### Bisher erschienen

- Heft 290 Die Personalkosten im produzierenden Gewerbe in Nordrhein-Westfalen 1959–1969 Bezugspreis 26,00 DM
- Heft 291 Das Gesundheitswesen in Nordrhein-Westfalen 1970 Bezugspreis 9,50 DM
- Heft 292 Steuern vom Einkommen in Nordrhein-Westfalen 1968 Bezugspreis 9,50 DM
- Heft 293 Die Straßen in Nordrhein-Westfalen am 1. Januar 1971 Bezugspreis 9,50 DM
- Heft 295 Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen 1971 Bezugspreis 6,00 DM
- Heft 296 Die Landwirtschaft in Nordrhein-Westfalen 1971 Bezugspreis 9,50 DM

### Sonderreihe Volkszählung 1970

- Heft 1 Die Wohnbevölkerung in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens – Ergebnisse der Volkszählung am 27. Mai 1970 Bezugspreis 6,00 DM
- Heft 4c Die Wohnbevölkerung nach Alter, Familienstand und Religionszugehörigkeit am 27. Mai 1970 Gemeindeergebnisse Bezugspreis 6,70 DM

### Sonderreihe Landwirtschaftszählung 1971

Heft 1 Betriebsgrößen, Bodennutzung und Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben Nordrhein-Westfalen 1971 – Gemeindeergebnisse – Bezugspreis 7,50 DM

### In Vorbereitung

Die Nahrungs- und Genußmittelindustrie in Nordrhein-Westfalen 1966 – 1971

Das Bildungswesen in Nordrhein-Westfalen 1971

Teil 1: Allgemeinbildende Schulen Teil 2: Berufsbildende Schulen

Zu beziehen durch den Buchhandel oder vom Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen, 4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Str. 23, Telefon (0211) 62 181.

